

Amtsblatt BRUCHSAL



Donnerstag, 22. Februar 2018
Nummer 8 | www.bruchsal.de



Gedenken zum 73. Jahrestag der Kriegszerstörung

BEGEGNUNGEN DER SCHULMUSIK
Freitag, 23.02.2018
19.00 Uhr
Bürgerzentrum Bruchsal, Neuhauptplatz

yes Jazz

„Begegnung der Schulmusik“ in Bruchsal

Natur & Umwelt

Erhalt und Nachpflanzung alter Obstsorten, ortsanwiesene Pflanzen- und Tierwelt, gepflegte Wiesen und Bäume. Mehrweg statt Einweg!

Das steckt drin im Saft

Landschaft

Erholungsraum
Blütenpracht, Wanderungen, grünes Klassenzimmer
Lebensraum – Vielfalt

Regional

Lokal erzeugt, lokal getrunken – kurze Transportwege, regionale Wirtschaftskreisläufe: Arbeitsplätze bleiben vor Ort!

Genuss

ohne Zusätze
- Hochwertige Lebensmittel aus biologischem Anbau: natürliche Aromenvielfalt

Streuobst ist Kultur

Gesundheit
Kollumlieferant (vor allem)



Jugendgemeinderatswahl 2018
Bewerbungsfrist bis 15. März

Mehr Infos auf Seite 2.

Aus dem Inhalt:

Kernstadt	Seite 17
Büchenau	Seite 21
Heidelsheim.	Seite 24
Helmsheim	Seite 26
Obergrombach.	Seite 27
Untergrombach	Seite 30

Superschnelles Internet für Obergrombach, Untergrombach und Büchenau

Die Deutsche Telekom möchte in den Bruchsal-er Stadtteilen Ober- und Untergrombach sowie Büchenau Glasfaser bis in die Häuser verlegen (Fiber To The Home, Glasfaser bis ins Haus). Übertragungsraten von bis zu 1.000 Mbit pro Sekunde sind dann für rund 3.000 Haushalte möglich. Wer sich bis zum 2. Mai 2018 für ein Glasfaser-Produkt von der Telekom entscheidet, bekommt den Hausanschluss kostenfrei.

Was für Kunden wichtig ist:

Die superschnellen Internetanschlüsse kommen nicht von allein in die Haushalte. Die Kunden müssen aktiv werden. Daher bietet die Telekom interessierten Bürgern eine Informationsveranstaltung am Mittwoch, 26. Februar 2018 um 19 Uhr in der Schulturnhalle Burgschule, Danzberg 9 in Obergrombach, an. Eine weitere Informationsveranstaltung findet am Mittwoch,

28. Februar 2018 um 19 Uhr in der Aula der Joß-Fritz-Schule, Joß-Fritz-Straße 30 in Untergrombach, statt.

Nach der Veranstaltung können sich Kunden vor Ort von Telekom-Mitarbeitern beraten lassen.

Weitere Informationen zum Glasfaserausbau der Telekom finden sich auf der Internetseite der Telekom unter www.telekom.de/jetzt-glasfaser.

Karten erhältlich ab Montag, 5. März / Inhaltlicher Schwerpunkt liegt in diesem Jahr auf Natur- und Umweltschutz Bürgerempfang findet am 15. April statt

Bruchsal (pa) | Zum mittlerweile neunten Mal lädt Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick zum Bürgerempfang der Stadt Bruchsal ein. Er findet am Sonntag, 15. April, um 19 Uhr im Bürgerzentrum statt. Einlasskarten sind – so lange der Vorrat reicht – erhältlich ab Montag, 5. März beim Bürgerbüro am Otto-Oppenheimer-Platz,

sowie in den fünf Verwaltungsstellen der Stadtteile. Die Karten sind kostenfrei, aus Kapazitätsgründen jedoch zwingend erforderlich; an jeden Abholer werden maximal vier Stück ausgegeben.

Wie schon in den vergangenen Jahren, so wird die Veranstaltung auch diesmal wiederum unter ein spezifisches thematisches Mot-

to gestellt sein, der inhaltliche Schwerpunkt liegt auf Aspekten des Natur- und Umweltschutzes.

Zu den Elementen des Bürgerempfangs zählt – neben einem unterhaltsamen Rahmenprogramm – ein Podiumsgespräch mit ausgewählten Gästen zum Schwerpunktthema des Abends.



Karten für den Bürgerempfang 2018 erhältlich ab Montag, 5. März

Foto: Safranek

Bewerbungsfrist startete am 16. Februar Jugendgemeinderatswahl 2018

Bruchsal (pa) | Eine bessere ÖPNV-Anbindung. Treffpunkte für Jugendliche. Bessere Einkaufsmöglichkeiten und Clubs. Die Wünsche der Jugendlichen in Bruchsal sind vielfältig, wie man beim Jugendforum im Herbst 2017 erfahren konnte. Wer als Jugendliche/r nicht nur abwarten will, ob sich etwas ändert, sondern konkret mithelfen will, diese Ideen auch umzusetzen, kann sich ab 16. Februar bis zum 15. März als Kandidatin oder Kandidat bei der Jugendgemeinderatswahl aufstellen lassen.

Denn vom 7. bis 9. Mai werden die Mitglieder des Jugendgemeinderates für die nächsten zwei Jahre gewählt. Bewerben können sich alle Jugendlichen, die seit mind. drei

Monaten ihren Hauptwohnsitz in Bruchsal inklusive Stadtteile, haben und die am letzten Wahltag bereits 13 Jahre alt aber noch keine 19 Jahre alt sind. Bewerbungsformulare werden per Post an alle Wahlberechtigten gesendet und liegen in den Rathäusern, Verwaltungsstellen, Schulen und Jugendhäusern aus.

Jugendgemeinderatsarbeit bedeutet Teamarbeit: Die 14 Gewählten treffen sich dann regelmäßig etwa einmal im Monat und überlegen gemeinsam, was sie in Bruchsal für Jugendliche besser machen können: Ideen und Vorschläge werden mit der Oberbürgermeisterin, dem Gemeinderat und der Stadtverwaltung besprochen. In der

Gemeindeordnung Baden-Württemberg ist festgelegt, dass die Verwaltung die Jugendlichen bei allen Entscheidungen, die sie betreffen einbeziehen muss.

Für die Mitarbeit erhalten die gewählten Mitglieder des Jugendgemeinderates eine Aufwandsentschädigung von 10 Euro pro Sitzung. Dazu kommt ein Spaßfaktor verbunden mit dem Lerneffekt, zu erfahren wie Demokratie und Politik funktionieren. Unterstützt werden die Jugendgemeinderäte in ihrer Arbeit von einer Geschäftsstelle im Amt für Familie und Soziales. Interessierte können sich dort ab sofort bei Inge Ganter melden (Telefon 07251/79-5697 oder jugend@bruchsal.de).

Bruchsal erinnert an den schicksalhaften 1. März 1945

Gedenken zum 73. Jahrestag der Kriegszerstörung

Bruchsal (pa) | Am 1. März 1945 wurde Bruchsal von der größten Katastrophe seiner neueren Geschichte getroffen. Bei einem schweren Bombenangriff, der über 80 Prozent der Innenstadt zerstörte, starben binnen 40 Minuten rund 1000 Menschen. Wie viele andere Städte in ganz Europa wurde auch das alte Bruchsal innerhalb kürzester Zeit fast vollständig ausgelöscht. Sein Antlitz hat sich im Zuge des Wiederaufbaus völlig verändert.

73 Jahre nach der Kriegszerstörung wird dieses tief einschneidende Ereignis in Bruchsal mit mehreren Veranstaltungen ins Gedächtnis gerufen. Um 13.50 Uhr, zum Zeitpunkt des Luftangriffs, läuten auch in diesem Jahr die Glocken sämtlicher Kirchen, ein Kranz erinnert an der Gedenktafel am Bergfried an die Toten des Luftangriffs. Bereits am Vorabend, dem 28. Februar, veranstaltet die BTMV mit dem Journalisten Rainer Kaufmann eine öffentliche Führung zur Stadtgeschichte unter dem Titel „Vergessenes Bruchsal“. Treffpunkt ist um 18 Uhr am Bergfried, die Teilnahmegebühr beträgt 3 Euro pro Person. Die Führung durch die Bruchsaler Innenstadt und Obervorstadt zeigt Schauplätze oftmals verdrängter und ausgeblendeter Episoden der Bruchsaler Geschichte und thematisiert ihren späteren Umgang damit – eine alternative Stadtführung als Einstimmung auf die Gedenkveranstaltungen des folgenden Tages.

Am Donnerstag, 1. März um 18 Uhr wirft die Badische Landesbühne im Feuerwehrhaus (Friedrichstraße 78) unter dem Titel „Es ist UN-

SERE Geschichte“ Schlaglichter auf die wechselvolle Vergangenheit der Stadt Bruchsal, die im letzten Jahrhundert mit der Zerstörung der Stadt am 1. März 1945 ihren traurigen Höhepunkt fand. Denn um die Fehler der Vergangenheit nicht zu wiederholen, ist es wichtig, zu wissen, was passiert ist und warum es passiert ist. Auf die Lesung folgt ein Podiumsgespräch über die Frage „Wie wollen wir in Zukunft mit unserer Vergangenheit umgehen?“. Moderiert von BLB-Intendant Carsten Ramm werden Rainer Kaufmann, Rolf Schmitt, Preisträger des German Jewish History Award, Bernd Morlock als Vorsitzender des Deutsch-Israelischen Freundeskreises im Stadt- und Landkreis Karlsruhe sowie Prof. Werner Schnatterbeck, der sich für die Wiederbelebung eines geschichtlichen Forums in Bruchsal einsetzt, darüber unterhalten, wie sich der Umgang mit der Stadtgeschichte in Zukunft gestalten kann.

Der Tag klingt aus mit einem Gedenkkonzert in der Lutherkirche um 20.15 Uhr. Barbara Ludwig an der Orgel, der CVJM-Posaunenchor unter Leitung von Christian Osswald sowie der von Anja Krüger dirigierte Blockflötenchor Heildesheim bringen Werke von Bach, Mendelssohn-Bartholdy, Samuel Alexandre Rousseau, Traugott Fünfgeld und weiteren Komponisten zur Aufführung. In den Lesungen von Pfarrerin Tanja Dittmar und Raimund Glastetter, ehrenamtlicher Stellvertreter der Oberbürgermeisterin, stehen Gedanken zum Anlass dieses Erinnerungstages im Mittelpunkt. Der Eintritt ist frei, eine Spende wird erbeten.



Es ist
unsere
Geschichte

Wie wollen wir
in Zukunft mit
unserer Vergangen-
heit umgehen?

Foto: Carl Ohler

AUF EIN WORT



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die närrische Zeit unter dem Motto „Radstadt statt Stadtrat“ ist vorbei, das Thema Radfahren bleibt uns aber natürlich erhalten. Wir wollen Bruchsal noch fahrradfreundlicher machen und beteiligen uns bereits zum dritten Mal bei der Aktion Stadtradeln. Die Aktion ist für Bruchsal eine gute Möglichkeit, einen wichtigen und weithin sichtbaren Beitrag zu einer fahrradfreundlichen Mobilitätskultur zu leisten. Und mit unserem Fahrradaktionsplan leisten wir auch einen großen Beitrag zur Steigerung der Verkehrssicherheit, wir schließen Lücken im Radwegenetz und erhöhen damit nach und nach die Attraktivität des Fahrradfahrens. Für die Aktion Stadtradeln suchen wir übrigens noch Fahrradwerbepotschaffer, ich freue mich auf Ihre Bewerbungen über unsere Homepage.

Heute Abend wird zur besten Sendezeit in der ARD der Vorentscheid zum ESC übertragen. Unsere Bruchsalerin Natia Todua wird nach ihrem sensationellen Sieg bei The Voice of Germany im vergangenen Jahr antreten und hoffentlich gewinnen. Ich drücke Natia jedenfalls ganz fest die Daumen und hoffe, dass sie Deutschland beim Eurovision Song Contest - dem größten Musikwettbewerb der Welt - in Portugal vertreten kann.

Drücken wir ihr alle ganz fest die Daumen und unterstützen Natia heute Abend beim Vorentscheid gegen eine wirklich starke Konkurrenz.

Liebe Natia, viel Glück!

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

AMTSBLATT JETZT ONLINE

www.bruchsal.de/amtsblatt



Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bau- u. Vermessungsamt Bruchsal

Bauvorhaben: Dietrich-Bonhoeffer-Schule Heildelshheim

Leistungsumfang:

Elektrotechnik Technische Sanierung und Kantine

- Starkstromanlage
- Sicherheitsbeleuchtung mit Zentralen
- Beleuchtung mit über 50 Leuchten
- EDV-Verkabelung
- Baustromversorgung
- Verlegesystem wie Brüstungskanal, Steigetrasse über 100 m Verlegesystem

Angebotseröffnung: 07.03.2018, 11.30 Uhr

Voraussichtliche Ausführungszeit:

Beginn März 2018 – Ende September 2018

Zuschlags- u. Bindefrist: 13.04.2018

Komplette LVs zur Ansicht unter www.bruchsal.de/Ausschreibungen

Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen: Ab 19.02.2018

Anforderung u. Versand in elektronischer Form:

Anforderung per E-Mail an: Ausschreibungen@bruchsal.de

Abgabe der Angebote:

Bis zum Eröffnungstermin im Zi. D 038, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz oder im Hausbriefkasten (Leerung 9.00 Uhr)

Die Angebote sind auf Papier in entsprechend gekennzeichneten Umschlägen einzureichen. Digitale Angebote sind noch nicht zugelassen.

Angebotseröffnung: Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Zi. D038, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal.

Prüfstelle § 21 VOB: Regierungspräsidium Karlsruhe

Info: Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Bürgerservice Bauen,

Zi. D 038, Telefon: (07251) 79-600 oder unter

www.bruchsal.de/Ausschreibungen

Bekanntmachung

Planfeststellungsverfahren zur Erweiterung des Baggersees

Fahrteich, Gemarkung Büchenau

Die Firma Philipp & Co. KG, Inneres Fischwasser in 76669 hat beim Landratsamt Karlsruhe, Beiërtheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe, die Durchführung eines wasserrechtlichen Planfeststellungsverfahrens gemäß § 68 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) zur Erweiterung des Baggersees „Fahrteich“ auf Gemarkung Bruchsal, OT Büchenau um ca. 8,9 ha in westliche Richtung sowie die wasserrechtlichen Erlaubnis für die Benutzung des Wassers aus dem Baggersee zur Kieswäsche für die Dauer des Abbauperioden beantragt.

Für das Verfahren ist das Landratsamt Karlsruhe, Beiërtheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe zuständig. Da das Erweiterungsvorhaben in den Anwendungsbereich des UVPG fällt, wurde eine Vorprüfung des Einzelfalls gemäß § 3 c UVPG durchgeführt. Danach besteht für das Vorhaben die Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung.

Die Antragsunterlagen werden vom **28.02.2018 bis einschließlich 27.03.2018** bei der Stadtverwaltung Bruchsal, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Otto-Oppenheimer-Platz 5 Erdgeschoss, Raum B024 während der Sprechzeiten zur Einsicht ausgelegt.

Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann bis zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Bruchsal oder beim Landratsamt Karlsruhe – Amt für Umwelt und Arbeitsschutz -, Beiërtheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe, Einwendungen gegen den Plan erheben. Diese Äußerungsfrist gilt auch für Stellungnahmen von Vereinigungen, die auf Grund einer Anerkennung nach anderen Rechtsvorschriften befugt sind, Rechtsbehelfe nach der Verwaltungsgerichtsordnung gegen die Entscheidung nach § 74 Verwaltungsverfahrensgesetz einzulegen.

Die Bekanntmachung des Vorhabens und die dazugehörigen Planunterlagen werden auch auf der Internet-Seite des Landkreises Karlsruhe unter „Aktuell/Bekanntmachungen/Öffentliche Bekanntmachung von Umweltrechtsverfahren/Wasserrecht“ veröffentlicht.

Es wird darauf hingewiesen, dass

- a) nach Ablauf der Einwendungsfrist alle Einwendungen ausgeschlossen sind, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen; dies gilt auch für Stellungnahmen von o.g. Vereinigungen. Dieser Einwendungsausschluss gilt nicht für ein sich anschließendes Klageverfahren;
- b) rechtzeitig erhobene Einwendungen und rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen von o. g. Vereinigungen in einem Erörterungstermin behandelt werden,

- c) in dem Erörterungstermin bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt werden kann,
- d) die Benachrichtigung der Personen, die Einwendungen erhoben haben oder der Vereinigungen, die Stellungnahmen abgegeben haben, von dem Erörterungstermin sowie die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden kann, wenn mehr als 50 Benachrichtigungen oder Zustellungen vorzunehmen sind,
- e) nach Ablauf der Einwendungsfrist Auflagen wegen nachteiliger Wirkungen der Benutzung nur verlangt werden können, wenn der Betroffene die nachteiligen Wirkungen während des Verfahrens nicht voraussehen konnte,
- f) nach Ablauf der Einwendungsfrist Anträge auf Erteilung einer Erlaubnis oder einer Bewilligung in demselben Verfahren nicht berücksichtigt werden können,
- g) wegen nachteiliger Wirkungen der erlaubten oder bewilligten Benutzung gegen den Inhaber der Erlaubnis oder Bewilligung nur vertragliche Ansprüche geltend gemacht werden können

Bruchsal, 05.02.2018

gez. Cornelia Petzold-Schick

Oberbürgermeisterin

Gemeinderatssitzung

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Dienstag, 27. Februar 2018, um 17 Uhr im Ehrenbergsaal des Bürgerzentrums Bruchsal statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der in der Gemeinderatssitzung am 30.01.2018 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
2. Hochwasserschutzmaßnahmen am Saalbach
- Vergabe von Planungsleistungen und Vorstellung der weiteren Vorgehensweise
Vorlage: 0030/2018
3. Ganztagesesshule Stirumschule Einbau einer Mensa, Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben
Vorlage: 0022/2018
4. Vorhabenbezogener Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften Weidenbusch-Birkenweg
- Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB und § 74 LBO
Vorlage: 0026/2018
5. Bebauung Ortsmitte Obergrombach – Bäckerei-Nahversorger
Vorlage: 0034/2018
6. Betrauungsakt efuCampus Bruchsal GmbH
Vorlage: 0044/2018
7. Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften Photovoltaikanlage Seelach, Gemarkung Bruchsal
- Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB
- Beschluss über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit
Gemäß § 3(1) BauGB und der Behörden gem. § 4(1) BauGB
Vorlage: 0027/2018
8. Planfeststellungsverfahren Erweiterung Baggersee Fahrteich, Gemarkung Büchenau
Stellungnahme der Stadt Bruchsal
Vorlage: 0028/2018
9. Übernahme einer Bürgerschaft für ein Darlehen der Stadtbushverkehr Bruchsal GmbH
Vorlage: 0032/2018
10. Neufassung einer Archivsatzung der Stadt Bruchsal
Vorlage: 0413/2018
11. Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen
Vorlage: 0029/2018
12. Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Büchenau am 11.12.2017, Heildelshheim am 21.11.2017, 05.12.2017, Helmsheim am 13.12.2017, Obergrombach am 14.12.2017
13. Mitteilungen und Anfragen

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:

<https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 19.02.2018

i.V. Andreas Glaser

Bürgermeister

Mitteilungen der Stadtverwaltung

Fundsachen warten auf ihre Eigentümer

Bruchsal (pa) | Ehrliche Finder haben zwischen dem 8. und 14. Februar im Bürgerbüro einen Schlüsselbund mit vier Schlüsseln, einen Schlüsselbund mit zwei Schlüsseln, einen Geldbeutel mit Bargeldbeleg und eine Drohne, Marke Galaxy abgegeben.

Im Tierheim Bruchsal wurden für den genannten Zeitraum keine Tiere abgegeben.

Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter Telefon: (0 72 51) 79-5 00.

Online-Verkauf von nicht abgeholt Fundsachen: Schauen Sie unter www.bruchsal.de – Politik und Rathaus – Bürgerservice – Onlineverkauf Fundsachen nach den neuesten Schnäppchen.

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Das Stadtbauamt ist zuständig für die Abteilung Gebäude und Energiemanagement mit ca. 80 öffentliche Gebäuden und für die Abteilung Tiefbau-, Grün und Landschaftspflege mit allen öffentlichen Grünflächen, Straßen, Plätzen und Wegen sowie den Friedhöfen. Es ist auch verantwortlich für alle baulichen Maßnahmen in diesen Abteilungen.

Gesucht wird vor dem Hintergrund einer Nachfolgeregelung

eine Führungspersönlichkeit (m/w) für die Leitung des Stadtbauamtes

(Entgeltgruppe 15 TVöD)
-Stellenkennziffer 2018-0001-

Die Leitung des Stadtbauamtes ist mit der Leitung des Fachbereiches „Bauen und Liegenschaften“ und der Betriebsleitung unseres Eigenbetriebs „Abwasserbetrieb“ kombiniert.

Bei Fragen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an Herrn Bürgermeister Andreas Glaser, Telefon: (07251) 79-212.

Fragen zum Ausschreibungsverfahren beantwortet Ihnen unsere Leiterin vom Personal- und Organisationsamt, Frau Sigrun Weber, Telefon: (07251) 79-491.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote bis zum **18. März 2018**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Das Amt für Liegenschaften und Bodenordnung ist dem Fachbereich „Bauen und Liegenschaften“ organisatorisch zugeordnet. Es nimmt mit einer vorausschauenden Grundstücks politik eine wichtige Rolle für die Weiterentwicklung unserer Stadt wahr und zeichnet sich verantwortlich für die Bereiche Liegenschaften, Geoinformation und Bodenordnung. Gleichzeitig ist auch die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses hier angesiedelt.

Gesucht wird vor dem Hintergrund einer Nachfolgeregelung

eine Führungspersönlichkeit (m/w) für die Leitung des Amtes für Liegenschaften und Bodenordnung

(Entgeltgruppe 13 TVöD)
-Stellenkennziffer 2018-0002-

Bei Fragen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an Herrn Bürgermeister Andreas Glaser, Telefon: (07251) 79-212.

Fragen zum Ausschreibungsverfahren beantwortet Ihnen unsere Leiterin vom Personal- und Organisationsamt, Frau Sigrun Weber, Telefon: (07251) 79-491.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote bis zum **18. März 2018**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

01. Februar

Helena Kovačić, Eltern: Kristina Kovačić geb. Dokić und Danijel Kovačić, Orbinstr. 2, Bruchsal

Sterbefälle

13. Februar

Anna Susanne Baudendistel geb. Vörg, Fritz-Hirsch-Str. 29, Bruchsal

Jubilare

Altersjubilare

22. Februar

Rahime Memis, Bahnhofplatz 10, 75 Jahre;

Stanislav Kalac, Lärchenweg 1, 75 Jahre

23. Februar

Ranka Sormaz, Kasernenstr. 25, 80 Jahre;

Lydia Frank, Kaiserstr. 22 D, 80 Jahre;

Herbert Albert Schneider, Bahnhofstr. 6, 75 Jahre;

Wolfgang Glorer, Im Fuchsloch 80, 75 Jahre

24. Februar

Martin Mergl, Buchenweg 29, 85 Jahre;

Georg Schneider, Heidolfstr. 21, 70 Jahre;

Rosemarie Koitka, Werner-von-Siemens-Str. 63, 70 Jahre;

Eleonore Elisabeth Pabst, Weiherbergstr. 43, 70 Jahre

25. Februar

Gürbüz Lü, Bismarckstr. 2, 75 Jahre;

Alfred Martin Specks, Durlacher Str. 101, 70 Jahre;

Felix Adolf Schaber, Werner-von-Siemens-Str. 61, 70 Jahre

26. Februar

Theresia Wechselberger, Kegelstr. 14, 80 Jahre;

Sabine Klara Maria Beck, Huttenstr. 84, 75 Jahre;

Wolfgang Kistner, Wiesenstr. 21, 70 Jahre;

Ellen Witte, Durlacher Str. 101, 70 Jahre

27. Februar

Ulrich Wenzel, Kasernenstr. 31, 75 Jahre;

Jovanka Miric, Schlossbergring 53, 70 Jahre

28. Februar

Wilfried Harry Steinbach, Florian-Geyer-Str. 13, 70 Jahre;

Reinhard Helmut Renn, Gondelsheimer Str. 11, 70 Jahre

Polizei bittet um Mithilfe ZEUGENAUFTRUF

Während des Fasnachtsumzugs in Bruchsal kam es an der Einmündung Hohenegger-/Wörthstraße gegen 14.45 Uhr zu zwei Körperverletzungsdelikten.

Hierbei schlugen aus einer Gruppe Jugendlicher, fünf bis sieben Personen im Alter von 15 bis 18 Jahren, zwei Umzugszuschauern unvermittelt mit der Faust ins Gesicht.

Unter der gesuchten Gruppe der Jugendlichen, die nicht kostümiert und angemalt waren, befand sich eine Person mit einer auffälligen roten Jacke.

Gesucht werden Zeugen oder Bilder, die während des Umzugs an der Ecke Hoheneggerstraße/Wörthstraße entstanden.

Hinweise bitte an das Polizeirevier Bruchsal oder telefonisch unter (07251) 726-0.

Aus der Stadt Bruchsal

Streuobst ist Kultur!

Streuobst ist Kultur!

Natur & Umwelt
Erhalt und Nachpflanzung alter Obstsorten, artenreiche Pflanzen- und Tierwelt, gepflegte Wiesen und Bäume. Mehrweg statt Einweg!

Landschaft
Erholungsraum – Blütenpracht, Wanderungen, grünes Klassenzimmer: Lebensraum – Vielfalt!

Regional
Lokal erzeugt, lokal getrunken – kurze Transportwege, regionale Wirtschaftskreisläufe: Arbeitsplätze bleiben vor Ort!

Gemeinwohl
für die Region – Naturschutz mit ehrenamtlicher (Bildungs)arbeit in der Natur für Jung und Alt:

Genuss
ohne Zusätze – Hochwertige Lebensmittel aus biologischem Anbau: natürliche Aromenvielfalt!

Gesundheit
Kaliumlieferant (vor allem Apfel), Vitamin B6, Pflanzenphenole mit antioxidativer Wirkung: Direktsaft statt Konzentrat.

Fairer Handel
Wertschöpfung für Streuobstbauern durch doppelten Marktpreis. Nachhaltig statt unrentabel.

www.streuobstinitiative.de

„Begegnung der Schulmusik“ in Bruchsal Kooperationsprojekt Netzwerk YesJazz geht erfolgreich ins fünfte Jahr/Konzert im Bürgerzentrum Bruchsal am Freitag, 23. Februar 2018

Die Kooperation des Regierungspräsidiums Karlsruhe, Abteilung Schule und Bildung, und der Stadt Bruchsal im Bereich Musik besteht schon viele Jahre. Die sehr erfolgreiche Zusammenarbeit zeigt sich insbesondere darin, dass herausragende Maßnahmen und Projekte, wie zum Beispiel Musikbegegnungen zum Tag der deutschen Einheit, Schultanzbegegnungen, Scholorchestertage, etc. in Bruchsal vielbeachtet und mit einer äußerst positiven Resonanz veranstaltet werden konnten.

Als neues Kooperationsprojekt wurde im Jahr 2014 das Netzwerk YES-JAZZ initiiert. Im Rahmen dieses Netzwerks werden Jazzcombos und Bigbands an Bruchsaler Schulen gefördert. Die Förderung besteht darin, dass die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit erhalten, mit renommierten Jazzprofis der Musik- und Kunstschule Bruchsal musikalisch zu arbeiten und mitzuerleben, wie Jazz-Profis an schwierige Aufgaben herangehen. Das Kooperationsprojekt des Regierungspräsidiums Karlsruhe mit der Stadt Bruchsal, der Musik- und Kunstschule Bruchsal und der Bruchsaler Bildungstiftung wird gefördert durch die Sparkasse Kraichgau.

Mit vielen wertvollen Tipps und Hilfen werden die Schülerinnen und Schüler motiviert, musikalisch weiter an sich zu arbeiten. Die Jazz-Dozenten der Musikschule haben in der Zeit von Oktober 2017 bis Januar Februar 2018 als Coaches in einzelnen Proben bzw. Workshops der Schulbands das entsprechende Know-How vermittelt.

An der dritten Phase des Netzwerks Yes-Jazz sind folgende Schulen aus Bruchsal beteiligt:

Musik- und Kunstschule, Justus-Knecht-Gymnasium, Gymnasium St. Paulusheim, Heisenberg-Gymnasium, Handelslehranstalt, Albert-Schweitzer-Realschule, Joss-Fritz-Realschule, Schönborn-Gymnasium

Zum Abschluss der Kooperationsphase findet am **Freitag, 23. Februar 2018, um 19 Uhr**, ein **Benefizkonzert im Bürgerzentrum Bruchsal** statt. Das öffentliche Konzert wird in Zusammenarbeit des Regierungspräsidiums Karlsruhe mit der Stadt Bruchsal veranstaltet. Die Schirmherrschaft für das Konzert hat Bruchsal's Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick übernommen.

Die Konzertbesucher erwartet ein breitgefächertes Jazz-Programm, das die mitwirkenden Schülerinnen und Schüler im Rahmen ihrer Proben erarbeitet haben. Zusätzlich werden zwei Formationen der Musik- und Kunstschule Bruchsal (MuKs) dieses Benefizkonzert mitgestalten: Die Nachwuchs-Bigband und das überregional bekannte und in Fachkreisen sehr geschätzte Bruchsaler Jazz Orchester.

Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen und leisten einen wichtigen Beitrag zur Finanzierung des auf Dauer angelegten Projektes.

BEGEGNUNGEN DER SCHULMUSIK

Freitag, 23.02.2018
19.00 Uhr

Bürgerzentrum Bruchsal, Rechbergsaal

yes JAZZ

ALBERT-SCHWEITZER-REALSCHULE | GYMNASIUM ST. PAULUSHEIM | HANDELSLEHRANSTALT BRUCHSAL | HEISENBERG-GYMNASIUM | JKG | JOB | JOSS-FRITZ-REALSCHULE | MUKS-BIG BAND | SCHÖNBORN-GYMNASIUM

KOOPERATIONSPROJEKT:
REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE
STADT BRUCHSAL

MUSIK- UND KUNSTSCHULE BRUCHSAL
BRUCHSALER BILDUNGSSTIFTUNG
SPARKASSE KRAICHGAU

Sparkasse Kraichgau

Büro der Gleichstellungsbeauftragten

100 Jahre Frauenwahlrecht-Party

Das hundertjährige Bestehen des Frauenwahlrechts in Deutschland ist Anlass für uns, ein Fest zu feiern! Wir laden Sie herzlich dazu ein!



100 Jahre Frauenwahlrecht-Party

Foto: pr

Es erwartet Sie ein interessantes und buntes Programm, mit Unterhaltung, Musik und gutem Essen. Die Oberbürgermeisterin der Stadt Bruchsal wird ein Grußwort zum Jubiläum sprechen. Die Gleichstellungsbeauftragte wird durch den Abend begleiten. Freuen Sie sich auf die Musik und Bühnenkunst des Karlsruher Künstlerinnenduos ANA & ANDA (Bild), auf den Frauenchor des Sängerbundes Obergrombach unter der Leitung von Matthias Böhringer sowie auf die fetzige Tanzmusik von „DJ Tom“. WIR freuen uns auf SIE!

Donnerstag, 8. März, 19 Uhr, Einlass 18.30 Uhr, Ehrenbergsaal, Bürgerzentrum Bruchsal

Eintritt: 15 Euro, Erm. 10 Euro inklusive Buffet (ohne Getränke)

Vorverkauf: Buchhandlung Braunbarth, Telefon: (07251) 384800

Engagementbüro

Sprechstunde für Engagement-Suchende

Bruchsal (pa) | Sie sind auf der Suche nach einem passenden ehrenamtlichen Engagement?

Ohne Voranmeldung, kostenfrei und ganz unverbindlich können Sie sich bei uns über Engagementmöglichkeiten in Bruchsal informieren. Die Sprechstunde für Engagement-Suchende findet 2x im Monat in der Stadtbibliothek statt.

Nächster Termin: Donnerstag, 22. Februar von 16 bis 17 Uhr.

Mehr erfahren Sie auf www.bruchsal.de/buergerengagement oder beim Engagementbüro der Stadt, Telefon: (07251) 79-347 oder Mail an: engagiert@bruchsal.de

NAIS – Neues Altern in der Stadt

Veranstaltung der NAIS AG 1: „Ihr Herz liegt uns am Herzen“

Bruchsal (pa) | Am 2. März von 15 – 16.30 Uhr wird im Rahmen der neuen Veranstaltungsreihe der NAIS AG 1 (Bewegung, Ernährung und Entspannung) eine Einführung mit praktischen Übungen zum Thema „Ihr Herz liegt uns am Herzen“ angeboten. Referentin: Sylvia Hopffe, Dozentin für Herzsport, Übungsleiterin für Rehasport vom Verein für Sport und Gesundheit.

Die Veranstaltung findet im Raum B019 im Rathaus am Otto-Oppheimer Platz 5 statt und ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Räumlichkeit liegt im Erdgeschoss und ist über eine Rampe barrierefrei erreichbar.

Für Rückfragen steht die Sprecherin der NAIS AG 1 Helga Jannakos unter Telefon: (07251) 934282 gerne zur Verfügung.

Info

110 | 112 | Bei Notruf angeben:
Wo geschah es? **Was** geschah? **Wie** viele Verletzte?
Welche Art der Verletzung? **Warten** auf Rückfragen!

SERVICSEITE

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0
 Behördennummer: 115

Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,
 Dienstag geschlossen,
 Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00
 Montag 8 bis 16 Uhr,
 Dienstag: geschlossen,

Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,
 Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster
 und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie unter dem jeweiligen Stadtteil.

Büchenau Telefon: (0 72 57) 20 37

Heidelsheim Telefon: (0 72 51) 51 88

Helmsheim Telefon: (0 72 51) 51 24

Obergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

Notfalldienste

Polizei 110

Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0

Euronotrufnummer 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kostenlose Rufnummer: 116117

Die Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte befindet sich seit 1. Juli 2017 in den Räumen Fürst-von-Stirum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14).

Die Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 19 bis 24 Uhr

Mittwoch von 13 bis 24 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 Uhr bis 24 Uhr

Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117. In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Kinderärztlicher Notdienst und ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Deutschlandweit: 01806 072100

(immer kostenlos: mobil und vom Festnetz aus – ohne Vorwahl)

Zahnärzte

Den zuständigen Notdienst finden Sie unter www.kzvbw.de oder unter der Servicenummer: (0711) 7877-0

Bereitschaftsdienst Apotheken

Den zuständigen Bereitschaftsdienst finden Sie unter www.aponet.de oder unter der Servicenummer: (0800) 0022833) kostenlos vom Festnetz/von jedem dt. Mobilfunknetz unter: 22833 69 Ct./Min)

Tierärzte

Wochenenddienst, Telefon: (0 72 51) 44 14 41

Entstördienst rund um die Uhr

Trinkwasser

(0 72 51) 7 06-410 (ewb),
 Büchenau (0 72 44) 9 69-243 (Zweckverband Wasserversorgung Mittelhardt)

Erdgas (0 72 51) 7 06-420 (ewb)

Strom (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick oder Vertreter im Amt

Redaktion: Pressestelle Stadt Bruchsal,
 Telefon: 07251 79338,
 E-Mail: amtsblatt@bruchsal.de

Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr
 Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
 Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
 Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
 Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
 E-Mail: info@gsvertrieb.de
 Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 17 Uhr
 Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen: www.nussbaum-medien.de

Familienfreundliches Bruchsal

Caritas Jugendzentrum Südstadt



Dankeschön



Titelverteidigung

Foto: Caritas

Das HDB lud zum Hallenfußballturnier ein. Das zweite Mal in Folge konnte sich das Team aus dem Kinder- und Jugendzentrum Südstadt durchsetzen und somit den Titel verteidigen. Es war ein schönes, faires und unterhaltsames Turnier. Danke an das HDB für die tolle Organisation. EIN GROSSES DANKESCHÖN

Wir möchten uns bedanken beim Rewe Center Bruchsal, Herr Appel, der uns einen mobilen Basketballkorb für den Jugendclub überlassen hat. Auch bedanken möchten wir uns bei den Pfadfindern, die im Rahmen der Jubiläumsaktion „40 Jahre DPSG Bruchsal- Jeden Tag eine gute Tat“ an uns gedacht haben und unsere Arbeit mit einem Scheck unterstützen.

Haus der Begegnung

Offene Jugendarbeit

Fußballturnier für Jugendliche und junge Erwachsene



Fußballturnier

Foto: HdB

Bereits im dritten Jahr in Folge fand am letzten Sonntag wieder ein Fußballturnier für Jugendliche und junge Erwachsene statt. Organisiert von der Offenen Jugendarbeit im Haus der Begegnung traten 8 Mannschaften mit insgesamt ca. 50 Spielern gegeneinander an und kämpften in der Sporthalle am Sportzentrum um die besten Platzierungen.

Wie schon in den Jahren zuvor, war das Turnier geprägt von großer Spielfreude, Fairness und gegenseitigem Respekt. Der anwesende Verbandsschiedsrichter hatte keinerlei Probleme und musste im gesamten Spielverlauf nicht eine einzige Verwarnung aussprechen. Die Spiele waren teilweise von sehr hohem Unterhaltungswert und die anwesenden Zuschauer sahen spannende, hart umkämpfte Begegnungen. Nach der Vorrunde schafften es 4 Mannschaften in die Halbfinals, welche jeweils erst im Neunmeterschiessen entschieden wurden. Das glücklichere Ende für sich hatten die Teams vom Jugendzentrum Südstadt den Titel vom Vorjahr erfolgreich verteidigen und gewann das Endspiel ebenfalls knapp mit 1:0.

Ein Dank geht wie immer an alle Teilnehmer und selbstverständlich an alle freiwilligen Helfer aus dem HdB, ohne deren Unterstützung eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.

Seniorenrat



Wochenprogramm Seniorenbegegnungsstätte

Dienstag 27. Februar

14.30 Uhr „Skat“

Donnerstag 1. März

9.30 Uhr „Frauen – Gesprächskreis“, mit Hedi Keydel

14 - 15 Uhr „DRK – Seniorengymnastik Gruppe 1“, mit Renate Mohr

15.15 - 16.15 Uhr „DRK Seniorengymnastik Gruppe 2“, mit Renate Mohr

Freitag 2. März

14 - 15 Uhr NAIS AG 1 „Gymnastik“, mit Renate Mohr, Sporthalle

15.15- 16.45 Uhr „DRK – Geselliges Tanzen“, Sporthalle Stirumschule Bruchsal, Schwimmbadstr. 2A

19 Uhr „Ehrenbergsaal“ im Bürgerzentrum Bruchsal „LIVE Harald Hurst und Gunzi Heil“

Aus den Schulen

Heisenberg-Gymnasium

Wie man Bewerbungen erfolgreich meistert



Gwendolyn Kutscha (Sparkasse Kraichgau) vor Oberstufenschülern des HBG Bruchsal

Foto: HBG Bruchsal

Im Rahmen des Berufs- und Studienorientierungskonzeptes (BOGY) des HBG Bruchsal führte Gwendolyn Kutscha vom Schulservice der Sparkasse Kraichgau Ende Januar für die interessierten Schülerinnen und Schüler der Kursstufe ein Seminar zum Thema „Bewerbungsgespräch und Assessmentcenter“ durch. Sie erläuterte dabei anschaulich die jeweiligen Anforderungen an die Schüler und machte sie durch realitätsnahe Übungen mit diesen vertraut. Überdies stand sie den Schülern kompetent Rede und Antwort zu ihren vertiefenden Fragen. Das Seminar begeisterte nicht nur die teilnehmenden Schüler, sondern auch den HBG-Koordinator „Schule-Wirtschaft-Studium-Beruf“, Jörg Miller, der die Veranstaltung organisiert hatte. Mi/hb

Justus-Knecht-Gymnasium

Ute Pitzer und Christiane Ruhland im Ruhestand

Mitten im Schuljahr, am 31. Januar 2018, wurden zwei langjährige Mitarbeiterinnen des Justus-Knecht-Gymnasiums in den Ruhestand verabschiedet.

Am 8. November 1999 wurde Ute Pitzer als Angestellte in den Schuldienst des Landes Baden-Württemberg übernommen, zunächst als Krankheitsvertretung mit Zeitverträgen. Zu Beginn des Schuljahres 2002 erhielt sie (endlich) einen unbefristeten Vertrag und unterrichtete Sport und Geographie am JKG, insb. auch Kurse in der Oberstufe.

Ute Pitzer nahm sich der Schulsanitäter an. Sie motivierte ihre Schülerinnen und Schüler und baute die Arbeitsgemeinschaft zu einer schlagkräftigen Truppe aus. Die gelegentlich zum Einsatz kommenden „Profis“, Rettungssanitäter oder Notärzte, bescheinigen den Schulsanitätern regelmäßig hervorragende Arbeit – dank Ute Pitzer.

Darüber hinaus kümmerte sie sich um die Ausbildung von Ersthelferinnen und Ersthelfern innerhalb des Kollegiums und die fach- und sachgerechte Ausstattung insbesondere der Fachräume mit Erste-Hilfe-Materialien. -

Ebenfalls als „Erziehungsvertretung“ übernahm Christiane Ruhland den Dienst als Schulsekretärin am Justus-Knecht-Gymnasium. Am 21. September 1994 kam sie an die Schule, mit Zeitverträgen. Seit dieser Zeit versah sie bis zu ihrem Ausscheiden alle in einem Schulsekretariat anfallenden Arbeiten. Insbesondere bei den schriftlichen Abiturprüfungen leistete sie Hervorragendes. Sie wird nur schwer zu ersetzen sein.

Im Jahre 2002 bescheinigte der damalige Schulleiter Dr. Holger Apfel, der früher auch für die Beurteilung der städtischen Bediensteten zuständig war: „Frau Ruhland erledigt alle anfallenden Arbeiten selbstständig, fehlerfrei, termingerecht, sorgfältig, umsichtig, konstruktiv und kooperativ.“ Schulleiter Hanspeter Gaal ergänzte die besondere Verschwiegenheit und Vertrauenswürdigkeit von Frau Ruhland. Sie erledigte auftragsgemäß die Personalangelegenheiten und führte die so gen. Personalhilfsakten „verschwiegen und vertrauensvoll“.

Schulleitung, Personalrat und die Fachschaften Sport und Geographie dankten Ute Pitzer und Christiane Ruland für ihr langjähriges erfolgreiches Engagement am Justus-Knecht-Gymnasium. Beide versprachen regelmäßig an ihrer alten Schule vorbeizuschauen.
Cornelia Blümle

Konrad-Adenauer-Schule

Raucherprävention



Experimente zum Thema Rauchen Foto: Konrad-Adenauer-Schule

Am 6. Februar beschäftigten sich die siebten Klassen der Konrad-Adenauer-Gemeinschaftsschule mit Medizinstudenten der Initiative „Aufklärung gegen Tabak“ der Universität Heidelberg mit dem Thema Rauchen. Gestartet wurde mit einer kurzen, anschaulichen Präsentation, die mit einer kleinen Rechenaufgabe zur Erkenntnis führte, dass rauchen ziemlich teuer ist – man könnte für das Geld bis zu zweimal wöchentlich ins Kino gehen. Im Anschluss wurden in Kleingruppen weitere Themen besprochen und experimentiert. So konnten die Schüler zum Beispiel mit einer App auf einem Tablet herausfinden, wie sie nach mehreren Jahren rauchen aussehen würden. Es wurde Zigarettenrauch in einer Flasche aufgefangen und mit einem Taschentuch als Filter wieder herausgelassen, was die gelben und klebrigen Rückstände sichtbar machte. Das hat so einige „Ih“s und „Äh“s hervorgerufen. Die Schüler fanden es „interessant“, „spannend“ und „von den jungen Studenten ziemlich cool gemacht“.

Gymnasium St. Paulusheim

Chormusik von Luther bis zum 30-jährigen Krieg



Die „capella sagittaria“ Foto: Gymnasium St. Paulusheims

Ein besonderes Chorkonzert findet am zweiten Fastensonntag, 25. Februar um 19 Uhr in der akustisch für Chormusik geradezu prädestinierten Kapelle des St. Paulusheims in Bruchsal statt (Huttenstraße 49, Parkplätze im Innenhof). Die ersten einhundert Jahre protestantischer Kirchenmusik beleuchten ausgewiesene Ensembles für historisch-informierte Aufführungspraxis. Die über die Region hinaus bekannte „capella sagittaria“ und das „nuovo collegio novantanove“ stehen unter der Leitung von Peter Laue. Zu hören sind Werke von Martin Luther, Melchior Vulpus bis hin zu Heinrich Schütz und Hermann Scheidt. Beleuchtet wird somit die Entwicklung der Kirchenmusik von Luther bis zum 30-jährigen Krieg. Karten sind an der Abendkasse erhältlich. Weitere Informationen unter www.capella-sagittaria.de oder www.paulusheim.de im Internet.

Info

110 | 112 | Bei Notruf angeben:

Wo geschah es? Was geschah? Wie viele Verletzte?
Welche Art der Verletzung? Warten auf Rückfragen!

Parteien/Wählervereinigungen

CDU Stadtverband

CDU Bruchsal

Innenstadtbegehung der CDU Bruchsal

Der CDU-Ortsverband der Kernstadt lädt politisch Interessierte zu einem Innenstadtrundgang ein. Dabei sollen konkrete Aspekte zum Thema Sicherheit und Innenstadtgestaltung erörtert und auch vor Ort in Augenschein genommen werden. Dazu gehören z.B. das Feuerwehrhaus, der Rendezvousplatz, Verkehrsbrennpunkte und der Bahnhofsbereich.

Treffpunkt ist zu diesem Rundgang vor der Stirumschule (Schwimmbadstraße) am Samstag, den 24. Februar 2018 um 11 Uhr. Dauer zwei Stunden.

Freiwillige Feuerwehr

Abteilung Bruchsal

Einladung zur Abteilungsversammlung

der Abteilung Bruchsal am Freitag, 23. März 2018, um 20 Uhr im Feuerwehrhaus Bruchsal, Friedrichstraße 78, 76646 Bruchsal.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Abteilungskommandanten
2. Totengedenken
3. Jahresbericht des Abteilungskommandanten
4. Jahresstatistik
5. Jahresbericht der Jugendgruppenleiterin
6. Jahresbericht des Kassenverwalters
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache zu den Berichten
9. Entlastung des Kassenverwalters und des Abteilungsausschusses
10. Wahl des Abteilungsausschusses
11. Wahl eines Mitglieds für den Feuerwehrausschuss
12. Beförderungen / Ehrungen
13. Vorstellung der neuen Aktiven
14. Behandlung eingegangener Anträge
15. Verschiedenes

Sollte die Abteilungsversammlung nicht beschlussfähig sein, wird hiermit auf 20.15 Uhr am gleichen Ort und mit gleicher Tagesordnung eine neue Abteilungsversammlung einberufen, die dann ohne Rücksicht auf die Anzahl der anwesenden Angehörigen der Einsatzabteilung der Feuerwehr beschlussfähig ist.

Zur vorgenannten Abteilungsversammlung lade ich alle aktiven Feuerwehrangehörigen, die Kameraden der Altersmannschaft sowie die Angehörigen der Jugendfeuerwehr der Abteilung Bruchsal sehr herzlich ein. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Anträge sind in schriftlicher Form beim Abteilungskommandanten bis spätestens Freitag, 16. März 2018 einzureichen.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Martin Schleicher,
Abteilungskommandant

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



Es ist UNSERE Geschichte

Wie wollen wir in Zukunft mit unserer Vergangenheit umgehen?

Um die Fehler der Vergangenheit nicht zu wiederholen, ist es wichtig, zu wissen, was passiert ist und warum es passiert ist. In einer Lesung im Feuerwehrhaus wird die Badische Landesbühne Schlaglichter auf die wechselvolle Geschichte der Stadt Bruchsal im vergangenen Jahrhundert, die mit der Zerstörung der Stadt am 1. März 1945 ihren traurigen Höhepunkt fand.

Der Ort der Lesung, das Feuerwehrhaus Bruchsal, ist nicht zufällig gewählt. Auf dem Grundstück des heutigen Feuerwehrhauses stand einst die Bruchsaler Synagoge, die am 9. November 1938 von den Nationalsozialisten niedergebrannt wurde. 1953 wurde dort das Feuerwehrhaus errichtet – und damit die Gedankenlosigkeit der Nachkriegszeit manifestiert.

Auf die Lesung folgt ein Podiumsgespräch über die Frage „Wie wollen wir in Zukunft mit unserer Vergangenheit umgehen?“.

Moderiert von BLB-Intendant Carsten Ramm werden sich der Journalist Rainer Kaufmann, der Vorsitzende des Deutsch-Israelischen Freundeskreises Bernd Morlock, Rolf Schmitt, Preisträger des German Jewish History Award, und Prof. Dr. Werner Schnatterbeck, der sich für die Wiederbelebung eines geschichtlichen Forums in Bruchsal einsetzt, darüber unterhalten, wie sich der Umgang mit der Stadtgeschichte in Zukunft gestalten kann.

Im Anschluss an die Veranstaltung im Feuerwehrhaus findet in der Lutherkirche ein Gedenkkonzert mit Werken von Johann Sebastian Bach, Flor Peeters u.a. statt. Bereits am 28. Februar veranstaltet die BTMV mit Rainer Kaufmann eine öffentliche Stadtführung zur Bruchsaler Stadtgeschichte unter dem Titel „Vergessenes Bruchsal“.

Öffentliche Stadtführung: Vergessenes Bruchsal, 28. Februar, 18 Uhr, Treffpunkt Bergfried – Lesung und Gespräch. 1. März, 18 Uhr, Feuerwehrhaus; Gedenkkonzert am 1. März, 20.15 Uhr, Lutherkirche



Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg

Dritter Teil: Siegfried

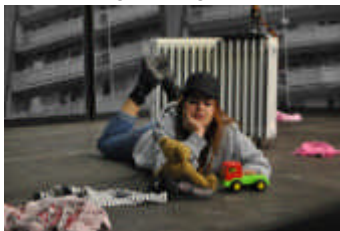
Vortrag am Mittwoch, 28. Februar 2018, 9 Uhr im Mittwochskurs im St. Paulusheim, Bruchsal mit Dr. Kerstin Koblitz, Karlsruhe.

Siegfried steht an dritter Stelle der insgesamt vier Musikdramen von Wagners Ring-Dichtung. Was im letzten Aufzug der Walküre angekündigt wurde, kommt im Siegfried nun zur Ausführung. Man erlebt Siegfried als den vorausgesagten Helden, der Wotans Speer nicht fürchtet, sondern zerschlägt und damit Wotans Herrschaftsordnung ein Ende bereitet. Siegfried erweckt sodann die Einst-Walküre Brünnhilde und gewinnt sie für sich zur Frau. Im Gegensatz zur Tragödie der Götterdämmerung ist Siegfried geradezu ein Scherzo, ein heiteres Stück, in welchem dem Helden einfach alles gelingt. Das hat zum einen damit zu tun, dass das Stück märchenhafte Züge trägt. Der Held setzt sich gegen widerliche Zwerge durch, kämpft gegen Drachen und versteht die Sprache der Vögel. Zum anderen hängt es damit zusammen, dass Siegfried überall da, wo er sich nicht weiterzuhelfen weiß – außer bei Brünnhilde – mit Gewalt reagiert und überhaupt keine Furcht kennt.

Diese mit dem Drama Siegfried sich fortsetzende Vortragsreihe möchte auf musiktheoretischer und textlicher Basis Einblicke geben in das einst wohl umfangreichste Werk der Bühnengeschichte, Wagners Weltendrama „Der Ring des Nibelungen“. Am Badischen Staatstheater wurde der Ring neu inszeniert und sukzessive bis 2017 vollständig aufgeführt. An Ostern und Pfingsten 2018 kann der komplette Zyklus gesehen werden. Dr. Kerstin Koblitz, Studium der Germanistik und Philosophie, Promotion zum Erzählwerk Martin Walsers, tätig in der Erwachsenenbildung.

Exil theater

Entdeckungsreise geht weiter



Lina Bischoff in der Coming-of-age story „Scherbenpark“

Foto: Exil theater

Nein, sie ist keine Unbekannte mehr. Seit der Verfilmung ihres Debut-Romans „Scherbenpark“ hat Alina Bronsky fast so etwas wie einen Hype erlebt. Heute wohnt die 40-jährige Ingeborg-Bachmann-Preisträgerin (2008) in Hamburg und schreibt nach wie vor Geschichten, die oft satirisch daherkommen, obwohl sie mindestens so oft tragische Motive aufrollen. Vielleicht ist ihr Erfolgsrezept, dass sie immer das eine mit dem anderen mas-

kiert?! Alina Bronsky bringt viel Amüsantes in ihre Geschichten, die dennoch keine Komödien sind. Aber ein Mekka des guten Humors. Und immer sind es ihre Protagonisten, die sich mit Mutterwitz gegen ihr Schicksal auflehnen. Die 17-jährige Sascha zum Beispiel beginnt ihre Geschichte mit zwei Vorsätzen: Sie will ein Buch über ihre Mutter schreiben, und sie will ihren Stiefvater Vadim töten. Sascha ist aus Moskau nach Deutschland gekommen und lebt im Scherbenpark – einem Hochhaus-Ghetto, in dem eigene Gesetze herrschen, die sie mit wilder Entschlossenheit bricht. Und da ist das katholische Elite-Gymnasium, das Sascha – trotz

ihrer ärmlichen Verhältnisse – wegen ihrer Hochbegabung angenommen hat, mitsamt den behüteten und ausstaffierten Mitschülerinnen, die keinen Schimmer von Algebra haben, aber ein volles Freizeitprogramm. Selbstbewusst und geradeheraus, beiläufig und trocken kommentiert sie ihre Umgebung, das Streben nach Glück und Wohlstand, das Scheitern ringsum und das eigene Aufbegehren. Eine überaus spannende „Coming-of-Age-Story“.

Was es mit Vadim auf sich hat, warum Sascha ohne Mutter, aber mit ihrer Großtante lebt, wie die Familie durch ein Verbrechen erschüttert und zugleich berühmt wurde – all das erzählt sie mit Herz, Witz und einer Energie, die ansteckt und die die Zuschauer mitnimmt auf eine Reise, die beständig an Fahrt gewinnt. Ein Sich-Wiedererkennen. In kodierter Form. Grund genug, die Autorin im Exil Theater vorzustellen und die Zuschauer ab dem 16. März auf Entdeckungsreise in Saschas „Scherbenpark“ mitzunehmen.

Es spielt Lina Bischoff, Bühne, Licht und Ton sind in der Hand von Stefan Grobe, Regie führt Bernhard Wendel. Karten gibt es ab sofort in den bekannten VVK-Stellen.

Musik- und Kunstschule

Kunstschule

Schweißobjekte

Ein Stuhlbein und eine Fahrradkette, Zahnräder drangeschweißt und dazu einen Sockel – Picasso hat es auch nicht anders gemacht. Gemeinsam werden Objekte aus Fundstücken entwickelt und realisiert. Wer schon ein wenig Erfahrung im Umgang mit Metall und Holz gesammelt hat, kann in diesem Kurs sein handwerkliches Talent künstlerisch einbringen und sich eine Skulptur für Zuhause oder den eigenen Garten erschaffen.

Betreut und angeleitet durch die Künstler Sabine und Tom Naumann steht die Schlosserei im Kunsthof der MuKs, Moltkestraße 17a in Bruchsal, zum freien plastischen Gestalten offen. Der Kurs für alle Jugendlichen ab 16 Jahren und Erwachsene findet am Samstag, 3. März von 10 bis 18 Uhr statt.

Die Kosten betragen einmalig 59 Euro. Werkzeuge und Materialien sind alle vorhanden, einschließlich der Schweißmasken. Mitzubringen sind langärmelige Arbeitsklamotten und wenn vorhanden eigene Sicherheitsschuhe. Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon: (07251) 30 00 70.

Musikschule

„ad libitum“ – Dozentenkonzert der MuKs Bruchsal



Vom Holzbläser-Duo bis hin zur Quintett-Besetzung präsentieren insgesamt 14 Dozenten der MuKs „ad libitum“

Foto: MuKs

„ad libitum“ ist das Dozentenkonzert der Musik- und Kunstschule (MuKs) Bruchsal in diesem Jahr überschrieben, das am Sonntag, 4. März um 17 Uhr über die Bühne des Rimolini-Saales der MuKs geht. „Frei“, „nach Belieben“ meint dieser musikalische Begriff, und er bezieht sich auf die in diesem Jahr freie Werkwahl des Lehrerkollegiums, das sich für sieben Werke aus Romantik und Musik des 20. Jahrhunderts begeistert hat. Vom Holzbläser- oder Klavierduo bis hin zu Quintett-Besetzungen wird die Bühne mit insgesamt vier-

zehn Musikerinnen und Musikern sowie reichlich Instrumentarium belebt werden. Es werden Werke großer Namen wie Franz Schubert, Antonin Dvoák oder Camille Saint-Saens zu hören sein, daneben Neu- oder Wiederentdeckungen von Komponisten wie Johann Peter Pixis, Theo Charlier, Andre Jolivet oder Vadim Bibergan.

Bei „Ad Libitum“ präsentieren sich Anna Burghardt-Wegmer (Klavier), Eve Cambreling (Querflöte), Stefan Fuchs (Klavier und Moderation), Susanne Holder (Viola), Bronia Hörburger, Andreas Winger (Klarinette), Marcus Kappis (Oboe), Claudia Liske, Anne Zadory (Violine), Bastian Lohnert (Trompete), Leonid Schick, Tatjana Schick (Klavier), Myriam Siegrist und Bernhard Spranger (Violoncello). Tickets zu € 10/ € 5 sowie eine Familienkarte zu € 20 sind an der Musik- und Kunstschule Bruchsal oder an der Abendkasse erhältlich.

Reservierungen unter Telefon: (07251) 30 00 70 oder mail@muks-bruchsal.de

Stadtbibliothek

Dr. Brumms tollkühnes Abenteuer in der Stadtbibliothek Bruchsal

Das Kindertheater Wolfsburger Figurentheater Compagnie spielt ein Stück nach den Bilderbüchern von Daniel Napp am Mittwoch, 7. März – ACHTUNG: erst um 16 Uhr! Es ist Samstag, Fußballtag! Dr. Brumm und sein Goldfischfreund Pottwal haben es sich vor dem Fernseher gemütlich gemacht. Kurz vor dem ersten Tor ist der Bildschirm plötzlich schwarz. Wo sind die Fussballer hin? Donnerwetter! Eine amüsante



Dr. Brumm; copyright Wolfsburger Figurentheater Compagnie

Geschichte über das Geheimnis der Elektrizität für Kinder ab 4 Jahren, Dauer 45 Minuten. Eintrittskarten zu 4 € bekommen Sie zu unseren Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 13 – 18 Uhr, Mi, Sa 9.30 – 13 Uhr (auch telefonisch unter 07251 / 79-311) oder per Mail: Stadtbibliothek@bruchsal.de. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Els

50126 Word 2013 – Basiswissen kompakt, Samstag, 24. Februar, 8-13.15 Uhr, EDV-Raum, Amalienstr. 2, Eingang Luisenstr., 49€, Voraussetzung: EDV-Grundkenntnisse

50001 Freude am Small Talk ist erlernbar, Mittwoch, 28. Februar, 18.45-21.45 Uhr
Bürgerzentrum, Seminarraum 5, 20€

50134 Excel Aufbaukurs, 4 mal donnerstags, ab 01. März, 18-21 Uhr, EDV-Raum, Amalienstr. 2, Eingang Luisenstr., 93€, Voraussetzung: Excel-Grundkenntnisse.
Info und Anmeldung bei der Volkshochschule, unter Telefon: (07251) 79-303, 79-304, 79-305, 79-321

Mitteilungen anderer Institutionen

Pflegestützpunkt



Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Alter

Im Pflegestützpunkt erhalten Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um das Thema Pflege und Alter. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Er bietet neben Informationen über gesetzliche und kommunale Leistungen auch Auskünfte über regionale Versorgungsangebote und Unterstützung bei der Inanspruchnahme der Leistungen. Zudem ist der Pflegestützpunkt kompetenter Ansprechpartner für Selbsthilfegruppen und ehrenamtlich Tätige.

Sprechzeiten in Bruchsal

Mo. – Mi. 9 – 12 Uhr

Do. 9- 12 Uhr, 13.30 – 18 Uhr

Fr. 9 – 13 Uhr

Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal, Rathaus Am Otto-Oppenheimer-Platz 5, Bruchsal
Tel. (07251) 79-199, Mobil: (0151) 12588834 | E-Mail: pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de

Volkshochschule



Freie Kurse bei der Volkshochschule

10615 „Akzeptier dich – und das Leben wird besser!“, Vortrag mit Martin Noll, am Montag, 26. Februar, 20.00 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 4

30501 Frühjahrs-Kur: mit basischer Ernährung entschlacken und entgiften, Mittwoch, 28. Februar/7. März, 18.30-22 Uhr, Konrad-Adenauer-Schule, 50 € inkl. 20 € (Lebensmittel, Unterlagen)

30517 Sushi zubereiten, Freitag, 2. März, 17.30 – 21.30 Uhr, Konrad-Adenauer-Schule, Lehrküche, 21 €, zuzgl. 14 € Lebensmittelkosten.

30302 Fußreflexzonenmassage, 3 mal donnerstags, ab 8. März, 18-19.30 Uhr, Bürgerzentrum, 30 €.

40418 Grammatik! Grammatik! 4 mal samstags ab 3. März, 10-14 Uhr, Bürgerzentrum, 148 €.

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Weltgebetstag 2018

Gottes Schöpfung ist sehr gut

Dies ist der Titel, den die Frauen aus Surinam für die Liturgie 2018 auswählten. Sie erheben die Stimme, um uns daran zu erinnern, dass wir Menschen die VerwalterInnen der Schöpfung Gottes und somit auch verpflichtet sind, dafür Sorge zu tragen. Der von ihnen gewählte Bibeltext, 1. Buch Mose/Genesis Kapitel 1, Verse 1,1-2,3 lässt uns Halt machen und uns über das von Gott geschaffene Wunder meditieren. Sorge tragen zu unserem Planeten, zum Wasser von der Quelle bis zu den Meeren, ein Gut, das wir in unserem Land im Gegensatz zu vielen anderen Gegenden noch ausreichend haben, der Luft, ohne die nichts am Leben bleibt, den Pflanzen, die uns ernähren und beschützen, ganz besonders aber zu unseren Mitmenschen in nah und fern.

Jetzt, wo die Vereinbarung zum Klimawandel von mehr als 180 Ländern unterzeichnet wurde, müssen auch Taten folgen, von den Regierungen wie auch von jedem Einzelnen.

Surinam hat eine lange und abwechslungsreiche Geschichte, die bis auf 3000 vor Christus zurückgeht, als der Indiostamm der Arawak das Gebiet besiedelte. Es folgten die Kariben und viele andere Stämme. Christoph Kolumbus entdeckte 1498 die Küste. Surinam wurde englische, dann niederländische Kolonie. Lange Zeit wurden für die Arbeit auf den Plantagen Sklaven und Sklavinnen aus Afrika ins Land gebracht, später Kontraktarbeiterinnen und -arbeiter aus verschiedenen niederländischen Kolonien in Asien. 1975 wurde Surinam unabhängig, ein Staat mit einer multikulturellen und multiethnischen Bevölkerung.

Die Landessprache von Surinam ist auch heute noch Niederländisch, daneben wird vor allem die Kreolsprache Sranan-Tongo gesprochen. Ein leitender Grundsatz der Weltgebetstagsbewegung bekräftigt: Die Wurzel des Gebets liegt im Hören auf Gott und auf den Nächsten. In der Liturgiefeyer hören wir den multikulturellen und multiethnischen Menschen in Surinam zu. Sie nehmen uns mit in ihre Gemeinschaft und lassen uns ihre Freuden und Sorgen hören.

Lassen wir uns auf das neue Abenteuer mit allen Sinnen ein und bitten „Gott, höre unser Gebet. Masra Gado, arki wi begi!“

Herzliche Einladung an alle Interessierten zum Gottesdienst am 2. März 2018 um 19 Uhr in der Lutherkirche Bruchsal mit anschließendem gemütlichen Beisammensein.

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft

Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren.

Römer 5, 8

Evangelische Christugemeinden

Unter- und Obergrombach



Der Ki-Tee-Go lädt ein

Kinoabend

mit dem Schlunz & Co

Wann: 24.02.2018
Beginn: 18 Uhr
Ende: 20.30 Uhr
Ende ab 3. Klasse: 22.30 Uhr
Wo: kath. Pfarrzentrum Obergrombach
Pizza, Snacks & Getränke: 3€

ev. Christugemeinde Unter- und Obergrombach
(Bitte die Kinder nach dem Kinoabend abholen)

Herzliche Einladung zu unserer nächsten Wandertour „Wandern mit Rucksack und Bibel“

Wer möchte mit uns seine Wanderstiefel schnüren und drei Tage in der schwäbischen Alb an den Albtraufen entlang wandern? Der sollte sich schon mal das lange Wochenende an Christi Himmelfahrt reservieren.

Wir werden auf dem Rossberghaus übernachten. Das Wanderheim liegt auf dem Gipfel (869m) des Roßberges über Gönningen, einem Stadtteil von Reutlingen. Die zweite Rast werden wir auf dem Stahlecker Hof, wenige Kilometer entfernt von dem malerischen Schloss Lichtenstein einlegen.

Anmeldung: 07257/931426, Super_sandraherrmann@web.de

Anmeldeschluss: 01.04.2018

Sandra Herrmann & Wolfgang Kimmich

Evangelische Christuskirche Obergrombach

Gottesdienste

Sonntag, 25. Februar,

9 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl im Katholischen Pfarrzentrum Obergrombach mit Lehrvikarin Astrid Döge.

Veranstaltungen unter der Woche:

Donnerstag, 22. Februar,

19.30 Uhr: Chorprobe des Singkreises im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche, Leitung: Slobodan Jovanovic.

Donnerstag, 1. März,

19.30 Uhr: Chorprobe des Singkreises im katholischen Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung: Slobodan Jovanovic.

Samstag, 24. Februar,

18 – 21.30 Uhr: Ki-Tee-GO – Kinoabend, herzliche Einladung im katholischen Pfarrzentrum Obergrombach, Kigo-Team.

Freitag, 2. März,

19 Uhr: Herzliche Einladung zum Weltgebetstag 2018 im katholischen Pfarrzentrum Obergrombach. Das ökumenische Team lädt herzlich ein zum Weltgebetstags-Gottesdienst mit dem Thema: „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ aus Surinam.

Im Anschluss gemütliches Beisammensein mit Köstlichkeiten aus Surinam.

Evangelische Christuskirche Untergrombach

Gottesdienste

Sonntag, 25. Februar,

10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach mit Lehrvikarin Astrid Döge

Vorschau:

Freitag, 2. März,

19 Uhr: Weltgebetstag 2018 in Untergrombach:

„Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ Unter diesem Motto steht der Weltgebetstag 2018 aus Surinam.

Den Weltgebetstag feiern wir in Untergrombach im Pfarrzentrum St. Wendelinus am Freitag, den 2. März 2018 um 19 Uhr.

Kommen Sie mit in das kleinste Land Südamerikas mit seiner bewundernswerten Natur und bunten Vielfalt.

Gemeinsam genießen wir anschließend Köstlichkeiten aus Surinam.

Das ökumenische Vorbereitungsteam und Pfarrerin Andrea Knauber laden dazu herzlich ein.

„Gottes Schöpfung ist sehr gut!“



Unter diesem Motto steht der Weltgebetstag 2018 aus Surinam

Den Weltgebetstag feiern wir in Untergrombach im Pfarrzentrum St. Wendelinus am Freitag, den 02. März 2018 um 19:00 Uhr

Kommen Sie mit in das kleinste Land Südamerikas mit seiner bewundernswerten Natur und bunten Vielfalt. Gemeinsam genießen wir anschließend Köstlichkeiten aus Surinam. Das ökumenische Vorbereitungsteam und Pfarrerin Andrea Knauber laden dazu herzlich ein.

Evangelische Kirchengemeinde Heildelheim



Gottesdienste

Sonntag, 25. Februar, 10 Uhr: Gottesdienst, im Anschluss Kirchencafé (Pfarrer Uwe Hauser), **9.50 Uhr:** FREUDENSCHREI-KIGO in der Martinskappelle

Termine unter der Woche im Gemeindezentrum

Donnerstag, 22. Februar, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, **18.30 Uhr:** Besuchsdienstkreis, **20 Uhr:** Kirchenchorprobe

Freitag, 23. Februar, 19 Uhr: Jugendbistro für alle, auch für Jugendliche, die nicht in der Kirche sind oder eine andere Religion haben. Leckeres Essen und Trinken, Gemeinschaft bei Tischkicker und Darts und jedes mal eine kleine Sonderaktion. Kommt gerne auch mit Freunden vorbei!

Samstag, 24. Februar, 14.30 Uhr: Jungschar-Aktion in der Dietrich-Bonhoeffer-Schule für Jungs und Mädchen ab der 1. Klasse: Jedes Mal erwarten euch aktionsreiche Spiele, Kreatives und Basteln, eine spannende Geschichte, fetzige Lieder, neue Freunde und jede Menge Spaß. Zur Stärkung gibt es zwischendurch eine Essens- und Trinkpause.

Weltgebetstag aus Surinam am 2. März 2018

Surinam, wo liegt das denn? Das kleinste Land Südamerikas ist so selten in den Schlagzeilen, dass viele Menschen nicht einmal wissen, auf welchem Kontinent es sich befindet.

Der Weltgebetstag am 2. März 2018 bietet Gelegenheit, Surinam und seine Bevölkerung näher kennenzulernen. „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ heißt die Liturgie surinamischer Christinnen, zu der Frauen in über 100 Ländern weltweit Gottesdienste vorbereiten. Frauen und Männer, Kinder und Jugendliche – alle sind eingeladen! Allein in Deutschland werden wieder hunderttausende Besucherinnen und Besucher erwartet.

(Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.) Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Weltgebetstag im evang. Gemeindezentrum um 19 Uhr (im Anschluss gemütliches Beisammensein)!

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Gottesdienste

Samstag, 24. Februar, 18.30 Uhr: freiraum-Gottesdienst zum Thema „Games of Throne – The Original“, **18.30 Uhr:** freiraum-KiGo im Kindergarten

Termine unter der Woche im Gemeindehaus

Donnerstag, 22. Februar, 17 Uhr: Jungschar für Mädchen und Jungs der 1.-4. Klasse, **18.30 Uhr:** Besuchsdienstkreis im Gemeindezentrum Heildelheim

Freitag, 23. Februar, 19.30 Uhr: Jugendbistro im Gemeindezentrum in Heildelheim

Dienstag, 27. Februar, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, **18 Uhr:** Jungschar für Jungs der 5.-7. Klasse, **20 Uhr:** Kirchenchorprobe

Weltgebetstag aus Surinam am 2. März 2018

Surinam, wo liegt das denn? Das kleinste Land Südamerikas ist so selten in den Schlagzeilen, dass viele Menschen nicht einmal wissen, auf welchem Kontinent es sich befindet.

Der Weltgebetstag am 2. März 2018 bietet Gelegenheit, Surinam und seine Bevölkerung näher kennenzulernen. „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ heißt die Liturgie surinamischer Christinnen, zu der Frauen in über 100 Ländern weltweit Gottesdienste vorbereiten. Frauen und Männer, Kinder und Jugendliche – alle sind eingeladen! Allein in Deutschland werden wieder hunderttausende Besucherinnen und Besucher erwartet.

(Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.) Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Weltgebetstag im katholischen Pfarrzentrum um 19 Uhr (im Anschluss gemütliches Beisammensein)!

Evangelische Luthergemeinde



Gottesdienste

Sonntag, 25. Februar,

10 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Tanja Dittmar und dem Projekt-Gospelchor: „Gospel meets worship“ unter der Leitung von Pop-Kantor Johannes Link in der Lutherkirche;

10 Uhr: Kindergottesdienst, gemeinsamer Beginn in der Lutherkirche.

11.15 Uhr: Entdeckergottesdienst in der Lutherkirche zum Thema: „Gott, du hast uns deine Welt geschenkt“. Herzliche Einladung an Kinder von 0 – 6 Jahren mit Eltern, Geschwistern, Paten und Großeltern. Infos: Diakonin Lydia Seitz, Luthergemeinde Bruchsal, Tel. 2004.

Veranstaltungen unter der Woche

Donnerstag, 22. Februar,

15.30 – 17 Uhr: Krabbelgruppe Mini-Lu's, Treffpunkt im Käthe-Luther-Kindergarten;

15.30 – 17 Uhr: Spielgruppe Maxi-Lu's, Treffpunkt im Käthe-Luther-Kindergarten.

19.30 Uhr: Die Bibel entdecken – gemeinsam lesen – 5 Abende:

Aktuell findet der 2. Abend im Lutherhaus, Raum 2 mit Pfrin. Tanja Dittmar statt. Dieses Mal sollen Texte aus dem Buch der Offenbarung im Mittelpunkt stehen. Anmeldung unter Tel. 2004.

Info

Schieß ein Tor für die Umwelt ...

... benutze den Mülleimer!



Dienstag, 27. Februar,

18.30 Uhr: Teen-Kreis im Lutherhaus (Jugendkeller), Leitung: Diakonin Lydia Seitz;

19.30 Uhr: Lutherchor, Probe im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Rebecca Liebrich;

Mittwoch, 28. Februar,

14.30 Uhr: Seniorennachmittag im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Dieter Bürstner;

17.15 Uhr: Ensemblespiel der Bläseranfänger, Lutherhaus;

19.00 Uhr: Probe CVJM-Posaunenchor, Lutherhaus, Leitung: Christian Osswald;

20.30 Uhr: Probe Rainbow-Gospelchor, Lutherhaus, Leitung: Johannes Link.

Donnerstag, 1. März,

15.30 – 17 Uhr: Krabbelgruppe Mini-Lu's, Treffpunkt im Käthe-Luther-Kindergarten (nicht in den Schulferien);

15.30 – 17 Uhr: Spielgruppe Maxi-Lu's, Treffpunkt im Käthe-Luther-Kindergarten (nicht in den Schulferien).

20.15 Uhr: Gedenkkonzert zum 1. März 1945:

Anlässlich des 73. Jahrestages der Zerstörung Bruchsals am Ende des Zweiten Weltkriegs findet in der Lutherkirche Bruchsal das traditionelle Gedenkkonzert statt. Es soll all derer gedacht werden, die an diesem Ort von den Auswirkungen des Krieges schwer getroffen wurden und derer, die ihr Leben verloren.

Das Gedenkkonzert schließt die Veranstaltungsreihe unter dem Motto: „Es ist unsere Geschichte – Wie wollen wir in Zukunft mit unserer Vergangenheit umgehen?“. Raimund Glastetter, ehrenamtlicher OB-Stellvertreter hält die Ansprache und die Lesungen kommen von Pfarrerin Tanja Dittmar.

Es spielt der CVJM-Posaunenchor unter der Leitung von Christian Osswald, der Blockflötenchor Heildesheim, Leitung Anja Krüger und Barbara Ludwig, Orgel. Herzliche Einladung!

**Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde****Gottesdienste****Sonntag, 25. Februar**

10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Achim Schowalter und Band

10 Uhr Kindergottesdienst

11.30 Uhr Minigottesdienst mit dem Thema „Lieder und Töne“

Mini-Gottesdienst „Lieder und Töne“

Alle Familien mit Kindern von 0 – 6 Jahren (gerne auch mit älteren Geschwistern) laden wir herzlich zum Mini-Gottesdienst am Sonntag, 25.2.2018 um 11.30 Uhr ein. Wir helfen David, seine Schafe mit Psalmliedern zu hüten, singen mit ihm, als er König wird und basteln uns selbst Musikinstrumente, um Gott mit Liedern zu loben. Lust vorbeizukommen? Das Mini-Gottesdienst-Team freut sich auf Euch!

Termine**Freitag, 23. Februar**

16.30 Uhr Mädchenjungschar (2. bis 7. Klasse)

Samstag, 24. Februar

19.00 Uhr Mundartlesung in der Paul-Gerhardt-Kirche mit dem bekannten Mundartdichter Hermann Dischinger; Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Mittwoch, 28. Februar

14.30 Uhr Seniorengymnastik

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht

17.00 Uhr Bubenjungschar (2. bis 7. Klasse)

19.00 Uhr Jugendtreff „Unicorn“

19.30 Uhr Chorprobe des Paul-Gerhardt-Chors

Donnerstag, 29. Februar

17.00 Uhr Sprechstunde von Pfarrer Achim Schowalter

**Evangelische Kirchengemeinde
Staffort-Büchenau****Bürozeiten:**

Dienstag und Mittwoch: 9.30 bis 12 Uhr, Donnerstag: 15.30 bis 18 Uhr.

Sprechzeit von Pfarrer Dr. Müller: Donnerstag von 16.30 – 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung.

Bitte beachten Sie: Pfarrer Dr. Müller befindet sich bis zum 25.02.2018 auf einer Fortbildung. Kasualvertretung hat Prädikant Klaus-Peter Reinhard, Telefon: (07255) 8085.

Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst am**Sonntag, 25. Februar**

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Martin Klein in Staffort

Die Kollekte ist bestimmt für besondere Aufgaben der badischen Posaunenarbeit.

Bei Bedarf an einer Mitfahrgelegenheit wenden Sie sich bitte an Frau Claus, Tel. 925120.

Wochenveranstaltungen:

Die Veranstaltungen finden, sofern nicht anders vermerkt, im Evang. Gemeindehaus Staffort, Gartenstr. 29 statt. Wir laden herzlich dazu ein.

Donnerstag, 22. Februar

15 Uhr Seniorennachmittag

Dienstag, 27. Februar

20 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 28. Februar

10-11.30 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff

16 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 29. Februar

17.30 Uhr Bubenjungschar von 2. bis 4. Klasse

17.30 Uhr Mädchenjungschar von 2. bis 4. Klasse

17.45 Uhr Mädchen- und Jungs-Jungschar von 5. bis 8. Klasse im Haus der Liebzellener Gemeinschaft, Seestr.3

Evangelisch-methodistische Kirche**Gottesdienste**

Sonntag, 25. Februar, 10.30 Uhr: Gottesdienst mit C. Baisch. Eine englische Übersetzung des Gottesdienstes wird angeboten (English translation provided). Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir Sie herzlich zu Gesprächen und einer Tasse Kaffee ein.

Weitere Termine

Donnerstag, 22. Februar, 10 Uhr: Krabbelgruppe „Windelocker“; 20 Uhr: Sporttreff in Münzesheim in der Sporthalle

Samstag, 24. Februar, 9 Uhr bis 12 Uhr Familienflohmarkt in Unteröwisheim; 9.30 Uhr: Kreativgruppe „Mal mal“

Sonntag, 25. Februar, 10 Uhr: Gebetstreff

Montag, 26. Februar, 19.30 Uhr: Posaunenchor in Unteröwisheim

Donnerstag, 1. März, 10 Uhr: Krabbelgruppe „Windelocker“; 20 Uhr: Sporttreff in Münzesheim in der Sporthalle

Sofern nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen in den Räumen der Friedenskirche (Moltkestr. 3) statt. Herzliche Einladung!

Seelsorgeeinheit**Karlsdorf-Neuthard-Büchenau****Unsere Gottesdienste**

Freitag, 23. Februar: Neuthard: 18.30 Uhr Eucharistiefeier – Seelenamt der Seelsorgeeinheit

Samstag, 24. Februar: Neuthard: 18 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend (Kempf)

Sonntag, 25. Februar: Büchenau: 9 Uhr Eucharistiefeier (Kempf), Karlsdorf: 10.30 Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit (Kempf), Neuthard: 17 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Übergabe der Gewänder an die Erstkommunionkinder der Seelsorgeeinheit

Dienstag, 27. Februar: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 28. Februar: Neuthard, 9 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 1. März: Karlsdorf: 18.30 Uhr Eucharistiefeier – Kollekte Miteinander Teilen

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg**Gottesdienste****Freitag, 23. Februar,**

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Neidinger)

Samstag, 24. Februar,

Obergrombach St. Martin: 18.30 Uhr: Wortgottesfeier (PAss. Winkler)
Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 16 Uhr: Taufe von Lina Dörr, Untergrombach (Bruder Clemens Maria)

Sonntag, 25. Februar,

Heidelsheim St. Maria: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier – anschließend Fastenessen im Pfarrsaal (Pfr. Müller)

Helmshheim St. Sebastian: 10.30 Uhr: Kommunionfeier (WGF-Team)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 10.30 Uhr: Familienwortgottesfeier, Thema: "Bunt ist die Welt" – mitgestaltet von den Kindergärten, der Kinderkirche und "Adoramus" (WGF-Team)

Montag, 26. Februar,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz

Dienstag, 27. Februar,

Obergrombach St. Martin: 18.25 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller)

Mittwoch, 28. Februar,

Helmshheim St. Sebastian: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller)

Erstkommunion 2018 – Ausgabe der Erstkommuniongewänder:

Heidelsheim: Freitag, 9.03.2018, 16 Uhr, nach der Gruppenstunde in der Kirche

Ansprechperson: Bernhard Bannholzer

Helmshheim: Samstag, 24.03.2018, 11 Uhr, im Pfarrzentrum

Ansprechperson: Kunigunde Kaufmann- Kiefer

Obergrombach: Dienstag, 13.03.2018, 19 Uhr, nach dem Weggottesdienst im Pfarrzentrum

Ansprechperson: Helga Reich

Untergrombach: Freitag, 2.03.2018, 19 Uhr, nach dem Weggottesdienst im Pfarrhaus

Ansprechperson: Beate Lehmann-Daubner

St. Maria Heidelsheim**Kirchenchor St. Maria Heidelsheim**

Nächste Chorproben sind am Dienstag, 27. Februar 2018 und Dienstag, 6. März 2018 jeweils um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum, Schwabenstr. 18. Zum Mitsingen von Teilen der Tambling-Messe an Ostern sind Projekt-sängerinnen und -sänger herzlich willkommen.

SEBB-Gruppenstunde

Donnerstag, 22. Februar 2018, 17 bis 18.30 Uhr im Untergeschoss des Pfarrzentrums.

LMV-Kleingruppe Bannholzer

Nächstes Treffen Donnerstag, 22. Februar 2018, 20 Uhr bei Bannholzers, Humboldtstr.6.

Thema: 7.Gebot: Du sollst nicht stehlen (Buch von Notker Wolf S.119 bis 130)

Ministranten St. Maria Heidelsheim

Sonntag, 25. Februar 2018 laden die Ministranten wieder die ganze Gemeinde zum Fastenessen in den Pfarrsaal ein. Das Essen wird nach dem Sonntagsgottesdienst so gegen 11.45 Uhr angeboten.

Gospelchor Good News Heidelsheim

Montag, 26. Februar 2018, 20 Uhr Chorprobe im Pfarrsaal des Gemeindezentrums

Gemeindeteam St. Maria

Sonntag, 4. März 2018 ist ab 10 Uhr wieder Gemeindecfé. Kommen Sie zu einer Tasse Kaffee und nutzen Sie die Möglichkeit der Begegnung vor dem Gottesdienst.

St. Martin Obergrombach**Altenwerk Obergrombach****Fasching beim Altenwerk**

Seniorenachmittag OG

Foto: Altenwerk

Die Senioren feierten am Rosenmontag die 5. Jahreszeit im wunderschön von Anita und ihrem Sohn Jürgen dekorierten Saal im Pfarrzentrum. Den tierischen Fensterschmuck hatte Helga Willy angefertigt. Die Begrüßung erfolgte durch das AW-Team. Danach sangen alle gemeinsam Faschingslieder, musikalisch begleitet von Gerhard Reich.

Nach Kaffee und Kuchen zeigte das AW-Team mit Sparmaßnahmen im Altenheim, wie es den Bewohnern dort in ein paar Jahren wegen Pflegekräftemangel ergehen kann. Die Senioren-Gymnastikgruppe erfreute uns mit einem flotten Ballerintanz unter der Leitung von Anita und Irmgard. Die Zugabe war ein Tanz zur Melodie vom Brusler Dorscht, bei dem die Damen kräftig mitsangen. Auch die Kindergartenkinder als Zirkustiere mit Fr. Gumbiller bereicherten unser Programm. Sie hüpfen und tanzten begeistert auf der Tanzfläche mit. Die kfd mit ihrem tollen Strumpfhosentanz durfte nicht ohne Zugabe den Saal verlassen. Mit den selbst genähten Kostümen von Edith und Renate als Schneewittchen auf den Schultern eines kleinen Zwerges und den restlichen sechs Zwergen wurde es märchenhaft in unserem Pfarrzentrum.

Elfriede Epele erfreute die Besucher mit ihrem gelungenen Vortrag. Barbara Czempler amüsierte uns mit ihrem Bericht über ihren Alltag als gestresste Oma. Der Rollatorrentanz des AW-Teams zeigte, dass man mit dem Rollator nicht nur nach dem Lied „Theo, wir fahr'n nach Lodz“, sondern auch nach dem Song „Rock Around the Clock“ von Bill Haley ausgelassen das Tanzbein schwingen kann. Mit den gemeinsam gesungenen Faschings- und „Obergrombacher“-Liedern sowie einem Vesper endete unser närrischer Alternachmittag. Unser Pfarrer Thomas Fritz besuchte uns auch, obwohl er eigentlich gar keine Zeit hatte, da er am Aschermittwoch nach Peru fliegt.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit uns gefeiert haben, und/oder durch einen Beitrag unseren närrischen Seniorennachmittag bereichert haben.

Den Zwergentanz und den Rollatorrentanz haben wir auch im Altenheim „Bundschuh“ in Untergrombach aufgeführt als Dank für das Ausleihen der Rollatoren.

Einladung zum Krankensalbungsgottesdienst

Mo, 12. März um 14.30 Uhr mit Hr. Pfr. Fritz im PZ OG.
Helga Reich

St. Cosmas und Damian Untergrombach**Kinderkirche Untergrombach****Herzliche Einladung**

Hallo Kinder, aufgepasst! Unter dem Motto „Bunt ist die Welt“ gestaltet die Kindertagesstätte St. Elisabeth gemeinsam mit dem Kinderkirchenteam am Sonntag, 25. Februar um 10.30 Uhr einen Wortgottesdienst in der kath. Pfarrkirche St. Cosmas und Damian. Musikalisch werden wir von der Singgruppe Adoramus begleitet. Rabe Willibald ist schon sehr aufgeregt und freut sich gemeinsam mit dem Vorbereitungsteam auf Euer Kommen. Bis bald!

**Katholische Seelsorgeeinheit****St. Vinzenz Bruchsal****Vinzi-Abenteuergottesdienste**

In der 2. Staffel will Willi es wissen. Er kommt in eine Kirche und lässt sich erklären, was da so alles geschieht. Gemeinsam mit Willi und Grufti den Kirchenmäusen erfahren die Kinder in den Abenteuergottesdiensten den Ablauf der heiligen Messe:



Sonntag, 25. Februar: ab 10 Uhr Spielstraße, 10.30 Uhr Gottesdienst in St. Paul zum Thema: Hochgebet (Präfation) – Jesus wir danken Dir!

Gottesdienste**Donnerstag, 22. Februar,**

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Neidinger)

Freitag, 23. Februar,

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Samstag, 24. Februar,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

St. Josef: 18 Uhr: Vorabendmesse (P. Dieudonné)

Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (P. Dieudonné)

Krankenhauskapelle: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Neidinger)

Sonntag, 25. Februar,

Kapelle Sancta Maria: 8 Uhr: Heilige Messe

Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Paul: 10.30 Uhr: Hl. Messe VINZI-Abenteuergottesdienst (Pfr. Ritzler); 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

St. Peter: 9 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Stadtkirche: 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Neidinger)

Montag, 26. Februar,**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**St. Anton:** 17.30 Uhr: Rosenkranz; 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)**Stadtkirche:** 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Neidinger)**Dienstag, 27. Februar,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**Stadtkirche:** 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) mitgestaltet von den Kfd's ULF & St. Paul, anschl. Besinnung und Führung durch die Ausstellung**Mittwoch, 28. Februar,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**Altenzentrum, Andachtsraum:** 9.45 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Diakon Wilhelm)**Stadtkirche:** 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Ritzler); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)**Donnerstag, 1. März,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**Altenzentrum:** 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)**St. Anton:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)**St. Josef:** 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)**Café St. Paul**

Am Sonntag, 4. März 2018, 16 Uhr, sind alle Flüchtlinge, Interessierte und Gäste ins Pfarrzentrum St. Paul zur gemeinsamen Begegnung und zum Gedankenaustausch bei Kaffee, Tee und Kuchen eingeladen. Auch die Schachplatte sowie die Tischtennisplatte und der Kicker stehen zum Einsatz bereit. Für die Kids werden Spiele, basteln und malen angeboten.

**Katholische Frauengemeinschaft St. Paul****Einladung**

Die katholischen Frauengemeinschaften von St. Paul und der Stadtkirche laden zu einem Abend am Dienstag, 27. Februar ein. Wir beginnen um 18.30 Uhr mit einem Gottesdienst in der Stadtkirche. Anschließend führt uns Pfarrer Dr. Ritzler durch die Ausstellung „Turiner Grabtuch“. Gäste sind herzlich willkommen.

Freie evangelische Gemeinde Bruchsal**Gottesdienst**

Sonntag, 25.02., 10 Uhr: Gottesdienst mit Erfahrungsberichten und Abendmahl. Eltern mit Kleinkindern und Babies können im Spielzimmer, mit Sichtfenster zum Gottesdienstraum, eine Übertragungsanlage nutzen. Die Kinder und Teenager gehen nach gemeinsamem Gottesdienstbeginn in ihre eigene Gruppe.

Termine unter der Woche

Donnerstag, 22.02., 20.00 Uhr: Gemeindeforum zu „Gemeindeprofil der FeG-Bruchsal“

Freitag, 23.02., 20.00 Uhr: Teentreff „Lifetrack“

Samstag, 24.02., 20.00 Uhr: Jugendkreis „Marmelade“ – Infos Tel. 07251/9236659

Montag, 26.02., 10.00 Uhr: Krabbelgruppe (0 – 2 Jahre)

Dienstag, 27.02., 15-18.00 Uhr: Hospiz Trauergruppe für Kinder zwischen 6-12 Jahre – Infos Frau Boermann 07251/5050698

Mittwoch, 28.02., 7 – 7.30 Uhr: Morgengebet

Wochentags, Hauskreise – Infos unter Tel. 07251-322 85 50
Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen.

Kontakt: Pastor Bruno Sexauer, Tel. (07251) 12 73 7
Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Str. 38
Email: pastor@feg-bruchsal.de
Homepage: www.feg-bruchsal.de

Christliche Gemeinde Heidelberg e.V.**Nächste Termine****Samstag, 24. Februar**

19.30 Uhr: SAK für Jugendliche ab 13 Jahre

Sonntag, 25. Februar

18.00 Uhr: Gottesdienst mit Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann. Während der Predigt haben die Kinder ein altersentsprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung.

Montag, 26. Februar

8.15 Uhr: Gebetskreis

20.00 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 27. Februar

17.00 Uhr: Jungschar für Jungs (2.Klasse bis 13 Jahre)

19.30 Uhr: Gebetsstunde

Mittwoch, 28. Februar

10.00 Uhr: Frauenevent: „Herkunft, Familie und ich 2“

17.30 Uhr: Mädchenjungschar (2.Klasse bis 13 Jahre)

Donnerstag, 1. März

19.30 Uhr: Jugendbund (Jugendliche ab 16 Jahre)

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein. Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heidelberg e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, www.christlichegemeindeheidelberg.de

**Stadtmission Bruchsal –
Liebenzeller Gemeinschaft****Gottesdienst****Sonntag, 25. Februar**

10 Uhr: Gottesdienst mit Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann. Während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder sowie die Teens jeweils ein eigenes Programm. Anschließend laden wir noch herzlich zum Stehkafee ein.

Veranstaltungen unter der Woche**Donnerstag, 22. Februar**

17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International

18.30 bis 20.30 Uhr: TeenTreff

Freitag, 23. Februar

17 bis 18.30 Uhr: International Bible Study in Farsi

Dienstag, 27. Februar

10 bis 11.30 Uhr: Frauen im Gespräch – Wir genießen es sehr, hier am Morgen miteinander Gemeinschaft zu haben. Wir tauschen uns in gemütlicher Runde aus und lesen in der Bibel. Uns ist es wichtig, einen offenen Kreis zu haben und würden uns deshalb freuen, wenn noch weitere Frauen zu uns stoßen – egal ob jung oder alt, mit oder ohne Kind. Wir sind eine bunt gemischte Truppe, die jede Frau gern willkommen heißt!

20 Uhr: Hauskreis II

Mittwoch, 28. Februar

19.30 bis 21.30 Uhr: Hauskreis III

Donnerstag, 1. März

17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International

18.30 bis 20.30 Uhr: TeenTreff für Teens ab 12 Jahren

Die **Hauskreise** finden wöchentlich für unterschiedliche Altersgruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgebern statt. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachdenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und fröhlich, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente.

Alle **übrigen Veranstaltungen** finden in unseren Räumen in der Talstraße 6 statt – herzlich willkommen! Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.stadtmission.de.

Neuapostolische Kirche Bruchsal**Gottesdienste und weitere Veranstaltungen****Sonntag, 25. Februar, 9.30 Uhr**

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Gottes Güte“

Predigtgrundlage: Gott, man lobt dich in der Stille zu Zion, und dir hält man Gelübde. Du erhörst Gebet; darum kommt alles Fleisch zu dir. Unsre Missetat drückt uns hart; du wollest unsre Sünde vergeben. Wohl dem, den du erwählst und zu dir lässt, dass er in deinen Vorhöfen wohne; der hat reichen Trost von deinem Hause, deinem heiligen Tempel. (Psalm 65,2-5)

Parallel zum Gottesdienst findet die Sonntagsschule für Vorschulkinder (3-6 Jahre) statt.

Sonntag, 25. Februar, 9.30 Uhr

Gottesdienst für Kinder in der Kirche Bad Schönborn

Dienstag, 27. Februar, 20 Uhr

Chorprobe

Mittwoch, 28. Februar, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Gebet zur Errettung“

Predigtgrundlage: Nun aber, Herr, unser Gott, errette uns aus seiner Hand, damit alle Königreiche auf Erden erfahren, dass du, Herr, allein Gott bist! (Jesaja 37,20)

Zu allen Veranstaltungen sind sie herzlich willkommen.

Adresse: Friedhofstraße 68, 76646 Bruchsal / www.nak-bruchsal-gemeinde.de

Info**Ist Ihre Hausnummer
gut erkennbar?**

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



Andere Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Versammlung Bruchsal-Süd

Freitag, 23. Februar, 19 Uhr, Unser Leben als Christ
Vortrag mit dem Thema: „Wessen Gedanken denkst du?“
Besprechung mit den Anwesenden: Geistige Schätze aus Matthäus 16 bis 17

Bibellesung: Matthäus Kapitel 16 Verse 1 bis 20

Freitag, 23. Februar, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern
Erstes Gespräch: Leite dich mit dem Gesprächsvorschlag ein. Reagiere auf einen allgemein üblichen Einwand.
Erster Rückbesuch: Verwende den Gesprächsvorschlag.
Zweiter Rückbesuch (Video): Zeige und besprich das aktuelle Video.

Freitag, 23. Februar, 19.45 Uhr, Unser Leben als Christ
 Besprechung mit den Anwesenden: Besprechung gestützt auf den Artikel „Im Predigtendienst geschickter werden: Wirkungsvoll mit Fragen arbeiten“ aus dem aktuellen Arbeitsheft*
 Versammlungsbuchstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“ (Kapitel 9)

Sonntag, 25. Februar, 10 Uhr
Vortrag: Stimmst du in deinem Denken mit Gott überein?
Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels: Ihr jungen Leute, arbeitet auf „eure eigene Rettung“ hin

*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Nord

Donnerstag, 22. Februar, 19 Uhr, Schätze aus Gottes Wort
Vortrag mit dem Thema: „Wessen Gedanken denkst du?“
Besprechung mit den Anwesenden: Geistige Schätze aus Matthäus 16 bis 17

Bibellesung: Matthäus Kapitel 16 Verse 1 bis 20

Donnerstag, 22. Februar, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern
Erstes Gespräch: Leite dich mit dem Gesprächsvorschlag ein. Reagiere auf einen allgemein üblichen Einwand.
Erster Rückbesuch: Verwende den Gesprächsvorschlag.
Zweiter Rückbesuch (Video): Zeige und besprich das aktuelle Video.

Donnerstag, 22. Februar, 19.45 Uhr, Unser Leben als Christ
Besprechung mit den Anwesenden: Besprechung gestützt auf den Artikel „Im Predigtendienst geschickter werden: Wirkungsvoll mit Fragen arbeiten“ aus dem aktuellen Arbeitsheft*
 Versammlungsbuchstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“ (Kapitel 9)

Sonntag, 25. Februar, 18 Uhr
Vortrag: Die Zerstörung der Erde wird von Gott bestraft
Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels*: Ihr jungen Leute, arbeitet auf „eure eigene Rettung“ hin

*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Türkisch

Sonntag, 25. Februar, 12.30 Uhr
Vortrag: Weise handeln, während das Ende herannahet
Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels*: Ihr jungen Leute, arbeitet auf „eure eigene Rettung“ hin

Mittwoch, 28. Februar, 19.30 Uhr, Schätze aus Gottes Wort
Vortrag mit dem Thema: „Stolpersteine – verhängnisvoll für dich und andere!“

Besprechung mit den Anwesenden: Geistige Schätze aus Matthäus 18 bis 19
Bibellesung: Matthäus Kapitel 18 Verse 18 bis 35

Mittwoch, 28. Februar, 19.55 Uhr, Uns im Dienst verbessern
Zweiter Rückbesuch: Gebrauche den Gesprächsvorschlag
Dritter Rückbesuch: Wähle einen Bibeltext aus und biete ein Studienhilfsmittel an.
Bibelstudium: mit dem Buch „Was lehrt die Bibel wirklich“ (Seite 25 bis 26 Absatz 18 bis 20)

Mittwoch, 28. Februar, 20.10 Uhr, Unser Leben als Christ
 Besprechung mit den Anwesenden: Sei nie eine Ursache zum Straucheln“ aus dem aktuellen Arbeitsheft*
 Besprechung mit den Anwesenden: Vortrag, gestützt auf das Arbeitsheft für Februar 2016, Seite 8.“ aus dem aktuellen Arbeitsheft*
 Versammlungsbuchstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“ (Kapitel 10)

*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

Kirche für Bruchsal



Alles Neu

Autos werden rostig, Holz wird morsch, straffe Haut wird faltig, ein gesunder Körper wird schwach, ein junger Mensch wird alt und am Ende vergeht alles einmal. Und spätestens hier kann auch der Liedtext „Wenn's dir nicht gefällt – mach neu!“ von Peter Fox nicht mehr helfen. Nochmal neu anfangen? Das geht leider nicht immer, denn da war zu viel: Zu viel erlebt, zu viel Streit, zu viele hinterlassene Narben, zu viele Trennungen, zu viele Verletzungen und jetzt fehlt die Hoffnung auf einen echten Neuanfang. Zu viel, was da alles erneuert werden müsste. In unserer neuen Serie reden wir dennoch um Erneuerung und über eine Wiederherstellung, die nur möglich ist, wenn einer, der mächtiger ist als wir, hier Worte des Lebens spricht. Er hat am Ende die Macht, alles – wirklich alles – tatsächlich neu zu machen: Der Gott der Bibel gibt uns dies Hoffnung! : „Denn siehe, ich schaffe einen neuen Himmel und eine neue Erde, sodass man an die früheren nicht mehr gedenkt und sie nicht mehr in den Sinn kommen werden...“ Jesaja 65,17

Januar: Alles neu durch Gottes Wort

Februar: Alles neu durch Gebet

März: Alles neu durch Gemeinschaft

April: Alles neu durch eine neue Erde

Sei dabei in unserer neuen Serie ab Januar 2018. Die jeweiligen Themen findest du auf unserer Homepage oder auf unserer Facebook-Seite.

Sonntag, 25. Februar 2018. Thema: „Dranbleiben“

Ab 10 Uhr: Ist das Bistro geöffnet. 10.30 Uhr: Gottesdienst (mit Übersetzung in Englisch – with translation in English)

KinderKirche

Parallel zum Gottesdienst findet jeden Sonntag KinderKirche für alle 4 bis 12-Jährigen statt!

Kirche für Bruchsal – evangelische Freikirche,
 Eisenbahnstr. 6, 76646 Bruchsal, www.kf-bruchsal.de.

Neuapostolische Kirche Heidelberg



Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

Sonntag, 25. Februar, 9.30 Uhr
 Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Gottes Güte“
 Predigtgrundlage: Gott, man lobt dich in der Stille zu Zion, und dir hält man Gelübde. Du erhörst Gebet; darum kommt alles Fleisch zu dir. Unsre Missetat drückt uns hart; du wollest unsre Sünde vergeben. Wohl dem, den du erwählst und zu dir lässt, dass er in deinen Vorhöfen wohne; der hat reichen Trost von deinem Hause, deinem heiligen Tempel. (Psalm 65,2–5)

Sonntag, 25. Februar, 9.30 Uhr
 Gottesdienst für Kinder in der Kirche Bad Schönborn

Montag, 26. Februar, 20 Uhr
 Themenabend „Offenbarungen Gottes“ in der Kirche Bad Schönborn, Vertiefungen anhand des neuapostolischen Katechismus

Mittwoch, 28. Februar, 20 Uhr
 Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Gebet zur Errettung“
 Predigtgrundlage: Nun aber, Herr, unser Gott, errette uns aus seiner Hand, damit alle Königreiche auf Erden erfahren, dass du, Herr, allein Gott bist! (Jesaja 37,20)

Zu allen Veranstaltungen sind sie herzlich willkommen.
 Adresse: Hainbuchenweg 5, Bruchsal / www.nak-bruchsal-heidelberg.de

Fragen zur
 Zustellung Ihres
 Mitteilungsblattes:

07033 / 69 24-0
www.nussbaum-lesen.de



AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTTEILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal



Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Jeder Mensch braucht einen Engel

Benefizkonzert des Gesangvereins 1876 Weiher e.V.

Gutes hören & Gutes tun! Unter diesem Motto lädt der Gesangverein 1876 Weiher e.V. am Sonntag, 04. März 2018, um 18:00 Uhr in die Pfarrkirche St. Nikolaus in Weiher ein. Die Zuhörer erwarten bei diesem Benefizkonzert bekannte und abwechslungsreiche Kirchenlieder. Der Eintritt ist frei. Es wird um Spenden gebeten, welche als Wertschätzung für das Engagement der Ehrenamtlichen zu 100% der Hospiz- und Trauerarbeit der Ambulanten Hospizgruppe zugutekommen. Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal, Tel. 07251 – 320 40 10, E-Mail: bruchsal@hospizgruppe.de, www.hospizgruppe.de



Arbeiterwohlfahrt Bruchsal



AWO Elternschule Bruchsal

Testamentgestaltung

Meine, deine, unsere Kinder – wer erbt wenn was passiert?

Im Dialog mit Frau Brandes, Rechtsanwältin mit Schwerpunkt Erb- und Familienrecht, geht es am Dienstag, 6. März um 19 Uhr, um die Testamentgestaltung für Patchwork-Familien, für Geschiedene oder für Familien mit behinderten Kindern.

Bei den Tipps zur Testamentgestaltung erfahren Sie, dass und welche Mittel es gibt, die den nicht gewollten Übergang von Ihrem eigenen Vermögen auf Ihren geschiedenen Partner oder die Kinder Ihres Partners verhindern. Beim Behindertentestament können Eltern behinderter Kinder für den/die Betroffene so vorsorgen, dass es lebenslang vom ererbten Vermögen profitieren kann, ohne dass der Vermögensstamm verbraucht wird. Veranstaltungsort: Bruchsal, Prinz-Wilhelm-Str. 3, AWO Geschäftsstelle. Anmeldung erforderlich: AWO Kurse-Elternschule, 07251 / 713010, www.awo-kurse-elternschul.de

Hatha-Yoga-Kurse bei der Arbeiterwohlfahrt

Schon seit langem gehört Hatha Yoga zu den populärsten Yogarichtungen weltweit. „Hatha“ lässt sich mit „kraftvoll“ oder auch „bewusst“ übersetzen. Kein Wunder, verbindet dieser Stil doch auf wunderbare Weise sowohl eine Festigung des Gleichgewichtsinns mit einer Stärkung der Flexibilität und der Muskeln.

Üben Sie mit Yogalehrerin Frau Bloching (BYV), am Dienstagabend, ab 6. März, 20 – 21:15 Uhr oder freitags, ab 9. März am Vormittag, 10:30–11:30 Uhr Hatha Yoga und tun Gutes für Ihren Körper, die Muskeln und den Geist.

Veranstaltungsort: Bruchsal, Prinz-Wilhelm-Str.3, AWO Geschäftsstelle. Anmeldung erforderlich:

AWO Elternschule: 07251 / 713010, www.awo-kurse-elternschul.de

AWO Stadtjugendwerk



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Des Ortsvereins Bruchsal e.V. am Samstag, den 03.03.2018, Beginn: 14.30 Uhr In der Cafeteria in der betreuten Wohnanlage, Durlacher Straße 101 C, in Bruchsal

Tagesordnung:

- Top 1 Begrüßung der Mitglieder und Totenehrung
- Top 2 Beschlussfähigkeit der Versammlung
- Top 3 Berichte
 - Bericht des Vorstandes
 - Bericht des Stadtjugendwerkes
 - Bericht der Kassiererin
 - Bericht der Kassenprüfer
- Top 4 Aussprache zu den Berichten
- Top 5 Entlastung der Kassiererin
- Top 6 Entlastung des Vorstandes
- Top 7 Neuwahlen
 - Vorsitzender/in
 - Kassierer/in
 - Schriftführer/in
 - Beisitzer/in
- Top 8 Behandlung der Anträge
- Top 9 Ausblick auf 2018
- Top 10 Verschiedenes

Anträge an die Jahreshauptversammlung, müssen bis spätestens 26.02.2018, bei der 1. Vorsitzenden des Ortsvereines, schriftlich eingegangen sein.

Wir würden uns sehr freuen, wenn alle Mitglieder an der Jahreshauptversammlung teilnehmen könnten.

Simone Hardock

Diakonisches Werk Bruchsal



Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung

Veranstaltungshinweis „Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung“ am Donnerstag, 08.03.2018, 17 Uhr im Diakonischen Werk in Bruchsal, Wörthstraße 7.

Referentin: Sonja Gutmann, Dipl. Sozialpädagogin FH, Diakonieverein für rechtliche Betreuungen

Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung ermöglichen es, die Selbstbestimmung und Handlungsfähigkeit auch bei Alter und Krankheit zu sichern. In dieser Veranstaltung erfahren Sie einige Grundlagen zu diesem Bereich. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldung bitte bis zum 06.03.2018 beim Diakonischen Werk in Bruchsal. Weitere Informationen erhalten Sie beim Diakonischen Werk in Bruchsal, Sonja Gutmann, 07251/9150-0. E-Mail: bruchsal@diakonie-laka.de

Baby- und Kinderkleidung bis Größe 116 dringend gesucht

Für unseren KoAla (Kontakt. Anlaufstelle.Laden) benötigen wir laufend Nachschub an gebrauchten, gut erhaltenen, zeitgemäßen Baby- und Kleinkindersachen. Zu unserem Angebot gehören auch Schwangerschaftsbekleidung, Handtücher und Bettwäsche. Diese Sachen werden an Familien mit geringen Einkommen weitergegeben.

Die Kleiderspenden können Sie zu den Öffnungszeiten (Montag 15 – 18 Uhr, Mittwoch und Donnerstag zwischen 9 und 12 Uhr) direkt in unserem KoAla, Schwimmbadstraße 6 (Nähe Stirumschule) abgeben.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

DJK Bruchsal e.V.



Jahreshauptversammlung

Liebe Mitgliederinnen und Mitglieder der Tennisabteilung, hiermit lade ich Sie am Freitag, den 23.03.2018, um 19:30 Uhr in das Nebenzimmer des DJK Vereinsheims zur Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht der Abteilungsleitung, Sportwart und Jugendwartes.
3. Kassenbericht
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Aussprache zu den Berichten
6. Vorstandsbesetzung: Neuwahlen Abteilungsleiter, Kassier, Sportwart, Jugendwart, Schriftführer und Beisitzer
7. Ausblick auf die Saison 2018

8. Behandlung von Anträgen
9. Verschiedenes

Anträge zur Hauptversammlung können schriftlich bis zum 16.03.2018 an den Abteilungsleiter eingereicht werden.
Der Vorstand würde sich freuen, Sie an diesem Abend begrüßen zu können.

Freundeskreis JKG Bruchsal



Bienvenido en Chile



Grandiose Bilder aus einem faszinierenden Land (Foto pr.)

Mit diesen Worten begrüßte der Lehrer für Biologie und Geografie am JKG, Thomas Scheible, zahlreiche Zuhörer zu seinem Vortrag beim Freundeskreis über „das längste Land der Welt“ und auch der Vorsitzende Harald Eßwein freute sich, dass der erste Programmpunkt im neuen Jahr sich gleich als große Attraktion erwies. Die Zuhörer wurden nicht enttäuscht, denn Thomas Scheible berichtete sehr anschaulich und mit vielen Fotos von seinem sechsjährigen Auslandsschuldienst von 2009 bis 2015 an der Thomas-Morus-Schule in Santiago de Chile, den er mit seiner Familie auch dazu nutzte, dieses facettenreiche Land in zahlreichen Reisen zu erkunden. Zunächst wurden der Kleine und der Große Norden des Landes vorgestellt, wo die landschaftlichen Kontraste von der berühmten Atacama-Wüste über Oasen und Vulkane bis hin zu den über 4000 Meter hohen Bergen der Kordilleren reichte. Die Fotos zeigten daher eine blühende Wüste nach seltenem Regen, aber ebenso öde Mondlandschaften im Valle de la Luna. Im Kleinen Süden gibt es dagegen zunächst die Seenregion mit lieblicher Gegend, während es im Großen Süden nach Patagonien ging mit Gletschern und Inlandeis bis nach Punta Arena, der südlichsten Stadt, und zur Magellanstraße. Die Fjordlandschaft befuhr Familie Scheible mit dem Schiff und auch die Osterinseln wurden in einem Abstecher besucht. Viele persönliche Eindrücke bereicherten den Vortrag und die Begeisterung des Referenten war nachzuvollziehen, der die Herzlichkeit der Menschen und die freundliche Aufnahme an seiner Gastschule lobte. Das wissbegierige Publikum bekam auf Nachfrage Informationen zum Schulsystem, zur sozialen Schieflage mit wenigen Reichen und vielen sozial eher schlecht gestellten Menschen, zum Kupferabbau als wichtigem Industriezweig, war beeindruckt von den riesigen Entfernungen und erfreute sich an Bildern zur Fauna mit Lamas und Pinguinen. Harald Eßwein dankte Thomas Scheible herzlich für die lehrreiche und interessante Präsentation.

Freunde der Adenauerschule Bruchsal

Spendenübergabe an den Förderverein



v.l.n.r. 1. Vors. Julia Dörr, Raimund Glastetter, Gudrun Kiem
Foto: F. d. Adenauerschule Bruchsal

Der Förderverein freut sich, dass Herr Glastetter sich noch immer mit der Schule verbunden fühlt und ist über diese tolle Spende sehr dankbar. Mit dem Geld werden z.B. Schulausflüge bezuschusst, Arbeitsgemeinschaften an der Schule unterstützt und verschiedene Projekte gefördert.

Am 07.02.2018 trafen sich die Vorsitzenden und die Kassiererinnen des Fördervereins mit dem ehemaligen Schulleiter Herrn Raimund Glastetter in der Konrad-Adenauer-Schule.

Herr Glastetter und sein Freund Bernhard Geiger spielten in der Adventszeit mit ihren Saxophonen zwei Mal auf dem Bruchsaler Weihnachtsmarkt zugunsten des Vereins.

Nun überreichte Herr Glastetter die stolze Summe von 250 Euro.

Große Karnevalsgesellschaft



Abschluss der Kampagne 2017/2018

Bei strahlendem Sonnenschein ist die GroKaGe Bruchsal am Faschingsdienstag beim Umzug in Ubstadt mitgelaufen. Abends trafen sich die Bruchsaler Narren beim Lausbubenbrunnen zum „Abbutze“, gemeinsam ging es dann vorbei am Rathaus zum Fahne einholen und schließlich zum Otto-Oppenheimer-Platz, um die Kampagne 2017/2018 abzuschließen.

Am Aschermittwoch versammelten sich zahlreiche Mitglieder zum traditionellen Heringessen, erstmals im Restaurant LAGO. Auch schon traditionell bedankten sich die Gardien, die Showtanzgruppe und das Männerballett bei den jeweiligen Trainerinnen mit Präsenten für die Geduld und die tolle Arbeit. Der Dackelorden, eine ganz besondere

Auszeichnung, wurde von dem „Vorjahresdackel“ Tina Janisch an Lars Dettweiler verliehen.

Insgesamt kann die GroKaGe auf eine erfolgreiche und schöne Kampagne 2017/2018 zurückblicken. Auch beim Ehrensenat, der mit seinen Spenden die erfolgreiche Jugendarbeit unterstützt, gab es etwas Neues – anlässlich des traditionellen Maultaschenessens des Ehrensenats der GroKaGe wurden in dieser Kampagne die beiden Neusenatoren Frau Dorothee Eckes und Herr Reiner Bürkle in den ehrenwerten Kreis des Senats berufen. Der Präsident der Gesellschaft Michael Vettermann und der Präsident des Ehrensenats Andreas Zabler begrüßten zusammen mit zahlreich anwesenden Senatoren die beiden Neumitglieder und überreichten die Ernennungsurkunden.

Wir möchten uns bei allen ganz herzlich bedanken, die zum Gelingen der Kampagne beigetragen haben. Ohne Euch wären die tollen Veranstaltungen und Aktionen nicht möglich!

Rückblick Kinderfasnacht der GroKaGe

Am Rosenmontag konnte die GroKaGe mit ihrem Kinderprinzenpaar Jana I. und Besim I. viele Gäste bei der Kinderfasnacht begrüßen. Die Tänze der Purzel- und Prinzengarde haben Groß und Klein genauso begeistert wie der akrobatische Auftritt des Tanzmariechens der GroKaGe, Jasmin Keller. Das neue Programm mit vielen Spielstationen und Mitmachaktionen hat den Kindern viel Spaß gemacht. Auch beim gemeinsamen mit den Mädchen der Graf-Kuno-Garde einstudierten Tanz haben viele närrische Gäste mit großer Freude mitgemacht. Vielen Dank an Tina Janisch und Nina Keller für die Organisation der tollen Veranstaltung, den Wirtschaftsminister Tom Schweigerer, Stefan Kumpel für die Saaldeko und an alle fleißigen Helfer und Kuchenbäcker.

Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

Drei Ernten im Jahr – ein kleines Wunder am Staudamm von Komki/Burkina Faso!



Feldbewässerung mitten in der Trockenheit verspricht reiche Ernte.

Foto: Konvoi der Hoffnung

Anfang Februar besuchte Dr. Pflücke zusammen mit dem pensionierten Bewässerungsfachmann Hermann Bauer und seinem Sohn den von uns in Zusammenarbeit mit dem BMZ 2015 erbauten Staudamm in Afrika. Was sie sahen war äußerst erstaunlich und übertraf sogar unsere Erwartungen! Wo vorher nur eine Ernte im Jahr wegen der 8-9 monatigen Trockenzeit mühsam erzielt werden konnte, können jetzt drei Ernten eingefahren werden. Tausende Bauern rund um den Stausee profitieren auch durch den gestiegenen Grundwasserdruck von ihren Schöpfbrunnen und können so das ganze Jahr über anpflanzen. Der alljährliche Hunger für Zigtausende Menschen der Region in der Sahelzone während der Trockenzeit gehört der Vergangenheit an! Viele junge Männer die der Armut in die gefährlichen Goldminen der Elfenbeinküste entflohen sind, um Geld für die Flucht nach Europa zu scheffeln, kamen zu ihren Eltern auf die heimischen Felder zurück. Auch eine Erfolgsgeschichte im Kampf gegen Fluchtursachen!

Doch Hermann Bauer hat noch einige Trümpfe im Ärmel: Durch Tropfenbewässerung anstatt dem herkömmlichen gießen oder bewässern mit Schläuchen könnte viel Wasser gespart bzw. effizienter genutzt werden. Außerdem verringert dies den Schädlingsbefall. Mit geeigneten Schläuchen und Spritzfiltern soll ein Versuchsfeld angelegt werden. Eine weitere Verbesserung kann durch tiefere Pflanzfurchen erzielt werden. Wir hoffen auf Ihre finanzielle Unterstützung für dieses vielversprechende Projekt.

Spendenkonto: Volksbank: DE08 66391600 0010626200,
Sparkasse: DE86 66050101 0203155809.

Nennen Sie uns in der Überweisung bitte als Verwendungszweck Bewässerung Komki und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung! Herzlichen Dank!

Nächste Sachspendensammlung:

Samstag, 24.3.18, 8-12 Uhr, Oberhausen, Weiherweg 22.

Manfred Rölleke und Team,

Tel. 07254-779770, E-Mail: roelleke@konvoi-der-hoffnung.de

Kreisjugendring



Kreisjugendring: Ausbildung zum/r Jugendleiter/-in 2018

Die Ausbildung zum*r Jugendleiter*in vermittelt umfangreiche pädagogische, jugendpflegerische, jugendpolitische und organisatorische Kenntnisse und Handlungsfähigkeiten. Und sie macht Spaß, weil sie neben der Theorie auch viele Spiele und praktische Übungen beinhaltet. Außerdem gewinnt man eine ganze Menge für die Entwicklung der eigenen Persönlichkeit. Die Ausbildung umfasst folgende Veranstaltungen: Sa 10.3. Spiele mit Gruppen / Sa 7.4. Kinder stärken / Di 10.4. Sicherheit im Internet / Di 24.4. Jugendpolitik im Jugendverband / Di 5.6. Aufsichtspflicht + Jugendschutz / Sa 16.6. Gruppen leiten / Fr-So 29.6.-1.7. Freizeiten leiten Di 10.7. Zuschüsse für Freizeiten / Sa 14.7.

Kooperative Spiele und Aktionen. Die Erste Hilfe-Grundausbildung kann beim DRK-Kreisverband absolviert werden. Mindestalter 14 Jahre, Kosten: 175 €. Anmeldeschluss Donnerstag, 1. März beim Kreisjugendring, Claudia Kühn-Fluhrer, Tel. 07251 / 30 20 425 oder Email: ckf@kjr-ka.de.



Kulturinitiative e.V.



„Fake oder das Grabtuch Jesu?“

Dr. h.c. Michael Hesemann, Historiker und Grabtuchspezialist, 1.3. 19:30 im Vinzentiushaus Bruchsal

Nachdem Professor Berger am 6.2. über die historische Glaubwürdigkeit der Osterberichte referiert hat, stellt sich am 1.3. Dr. Hesemann der Frage: Gibt es neben der exegetischen Arbeit an den Osterberichten noch einen anderen Zugang zur Historizität der Berichte?

Ja wenn man sich einmal vorstellt, es ist das Grabtuch Jesu wirklich, hatte Pfr. Dr. Benedikt Ritzler bei der Eröffnung gefragt, was würde sich damit für uns ändern?

Damit haben wir zwei Frageperspektiven für den kommenden Abend mit Dr. Hesemann. Was spricht dafür, dass das Tuch in die Zeit Jesu zu datieren ist, oder noch mehr, dass es das Grabtuch Jesu ist?

Mit Dr. Hesemann haben wir nun einen der Kenner des Grabtuches von Turin bei uns zu Gast. Bekannt durch zahlreiche Vorträge und durch sein letztes Werk, Das Blutuch: Wissenschaftler auf den Spuren der Auferstehung. Mit ihm kommt ein Mann, für den die Indizien ausreichen, um eine klare Tendenz aufzuzeigen.

In einem Interview mit einer Tageszeitung sagte er: „...wenn Sie mich so direkt fragen: Die hundertprozentige Übereinstimmung der Spuren auf dem Grabtuch mit dem, was wir heute über die Kreuzigung Jesu wissen, lässt kaum einen anderen Schluss zu als den, dass es Sein Leichentuch war.“

Und was haben wir damit, falls es wahr ist? Ist es ein „Fußabdruck“ der Auferstehung Jesu? Und was genau ist damit gezeigt?

Nochmals Dr. Hesemann: „Das Turiner Grabtuch ist gewissermaßen eine Art Zeitkapsel, die wir erst mit den Methoden der Wissenschaft öffnen, deren Code wir dechiffrieren können. Das ist ja das Wunderbare daran, dass ausgerechnet in einer Zeit, die den Glauben schon fast verloren und die Wissenschaft zu einer Art Ersatzreligion erkoren hat, so viele große Wissenschaftler bekennen müssen: Es ist also doch wahr, was in der Bibel steht! Es kann eine spannende Diskussion am Donnerstag den 1. März um 19.30 im Vinzentiushaus ergeben. Der Eintritt ist frei, um Spenden bitten wir gerne.“

Hubert Keßler, Kulturinitiative e.V.



Quelle: Wikipedia

Lions-Club Bruchsal-Schloss

Spende an Familien in Not



Pfarrer Neidinger, Barbara Rösler, Günter Wagner, Lions-Präsident Dieter Umhau, Andrea Ihle, Dr. Carola Bassemir Foto: Lions-Club

Lions-Club Bruchsal-Schloss gibt 2000 €. „Familien in Not“ unterstützt viele Familien ständig durch Lebensmittelgutscheine, Medikamente oder Zuzahlungen, Fahrkarten, Stellung der Kautions- oder Kino- und Schwimmbadgutscheine und Schulsachen für Kinder oder eine Babyausrüstung. Mit hohem persönlichem Einsatz besucht Andrea Ihle die Familien zuhause und kann so schnell und unkompliziert helfen.

Naturfreunde Bruchsal



Motorsägenlehrgänge bei den Naturfreunden Bruchsal im März 2018

Für private Brennholzaufbereiter bieten die Naturfreunde Bruchsal im März wieder Motorsägenlehrgänge nach der DGUV Information 214-059 Modul A an. Der theoretische Teil findet Freitags von 17 bis 22 Uhr im Naturfreundehaus Bruchsal statt, der praktischen Teil dann Samstags von 8 bis 16 Uhr auf einer Übungsfläche in der Nähe von Bruchsal. Die nächsten Termine in Bruchsal sind am 02.03. und 03.03.2018 sowie am 16.03. und 17.03.2018.

Anmeldung für die Lehrgänge unter Angabe des Namens, der Adresse und des Geburtsdatum schriftlich bei den Naturfreunden Bruchsal unter info@naturfreunde-bruchsal.de oder norbert.zoz@web.de

Informationen unter der 0171/2759194 bei Norbert Zoz

Naturfreunde Bruchsal engagierten sich für Waisenkinder in Sierra Leone



Spendenübergabe

Foto: Naturfreunde Bruchsal

Auch 2017 hat die „Kreativgruppe“ der NaturFreunde Bruchsal eine gemeinnützige Hütte auf dem Weihnachtsmarkt Bruchsal für drei Tage genutzt, um ihre selbst hergestellten Weihnachtsartikel wie Adventskränze, Backwaren, Holz- und Strickarbeiten, Marmeladen, Eierlikör, Rumtopf zu Gunsten des Fördervereins für das evangelische Waisenhaus in Madina/Sierra Leone zu verkaufen.

Am Ende konnte der Erlös in Höhe von insgesamt 737 € an den Vorsitzenden des Fördervereins Alexander Lauber übergeben werden.

Der persönliche Kontakt, die aktuellen Informationen mit Angabe der Verwendung der Spendengelder stellt sicher, dass die finanziellen Mittel in voller Höhe den Waisenkinder des Madina Evangelical Children's Home-Waisenhauses in Sierra Leone zu Gute kommen.

Die Spendengelder 2017 werden für die Renovierung der Gemeinschaftsräume und Schlafräume des der Waisenkinder eingesetzt. Alexander Lauber bedankte sich bei den NaturFreunden Bruchsal für ihr Engagement und freut sich auch in Zukunft über die Zusammenarbeit mit den NaturFreunden Bruchsal.

Obst-, Wein- und Gartenbauverein (OWG) e.V. Bruchsal 1891



Winterwanderung des Obst-, Wein- und Gartenbauverein Bruchsal



Foto: B.G.

Der OWG Bruchsal traf sich am 17.02.2018 auf seinem Grundstück zu einer Winterwanderung. Dieses Jahr machte die Wanderung ihrem Namen alle Ehre. Bei Schneefall machten sich ca. 30 gut gelaunte Personen mit Regenschirm auf den gekürzten Weg. Anschließend gab es auf dem Vereinsgrundstück Glühwein und heiße Würste. Dank an alle die dazu beigetragen haben, dass es doch noch einen schönen Nachmittag wurde.

Pfadfinderstamm „Greif“

Faschingsfeier beim Stamm Greif

Am Schmutzigen Donnerstag feierte der Stamm Greif im Pfadfinderheim in Bruchsal Fasching. Nachdem die Faschingssaison schon am Sonntag zuvor beim Bruchsaler Umzug begonnen hatte, feierte der Stamm nun miteinander und füreinander.

Während dem Umzug hatte der Förderverein Waffeln und Würste verkauft um ein wenig Geld in die Kasse zu spülen. Diesen Donnerstag jedoch kamen alle in Verkleidungen und brachten Süßes und Knabberzeug mit und bei Musik und Tanz wurde die 5. Jahreszeit gefeiert.

Insgesamt waren 33 Kinder da, die sich aus der Meute Merlin und den drei Sippe zusammensetzten. Zusammen hatten alle großen Spaß bis sie sich in die Faschingsferien verabschiedeten.

Gruppenstunde:

6 – 10 Jahre: Donnerstags von 17:30 bis 19:30 Uhr
10 – 12 Jahre: Montags oder Donnerstags von 17:30 bis 19:30 Uhr
12 – 14 Jahre: Donnerstags von 18:00 bis 20:00 Uhr
14 – 17 Jahre: Freitags von 17:00 bis 19:00 Uhr

Unser Pfadfinderheim: Huttenstraße 15, 76646 Bruchsal

Besucht uns auch auf unserer Website unter www.stamm-greif.de!

Pugilist Boxing Gym e.V.



100tons Challenge im Pugilist Bruchsal

Wie stark bist Du wirklich? Die neue Herausforderung aus den USA! Bewege innerhalb von 12 Stunden 100 Tonnen! – Ob Kreuzheben, Kniebeugen, Bankdrücken etc ...

Einfach das gedrückte Gewicht x Anzahl der Wiederholungen – getrennte Wertung von Männern und Frauen!

Jeder Teilnehmer erhält ein Competition-Shirt! EUR 10,00 Teilnahmegebühr – The Winner takes it all!

Auch Nichtmitglieder können teilnehmen!

Pugilist Boxing Gym e. V., Schwetzing Str. 60, 76646 Bruchsal 07251-934988 oder www.pugilist.de



Taekwondo Zentrum Bruchsal

Winter – Trainingszeiten

Montag 17 – 18 Uhr
Käthe Kollwitz Sporthalle
Mittwoch 17 – 19 Uhr
Käthe Kollwitz Sporthalle
Freitag 18 – 19.30 Uhr
Turnhalle Schönborngymnasium

Bei Fragen bitte an Herrn Zululis wenden: (0176) 71713320



Taekwondo Danvorbereitungslehrgang



Marlon Kralj Foto: Taekwondo Zentrum Bruchsal

Am 17.02.2018 nahm unser Vereinsmitglied Marlon Kralj erfolgreich am DAN-Vorbereitungslehrgang in Grötzingen unter der Leitung von Herrn Kwak (9 Dan) teil.

Der Danvorbereitungslehrgang ist ein Pflichtlehrgang für die Teilnahme an Poom/Danprüfungen. Lehrgangsinhalt: Taeguk Oh Jang bis Taeguk Pal Chang, Partnerübungen, Selbstverteidigung, Bruchtest.

Der Taekwondo Zentrum Bruchsal Verein gratuliert Marlon Kralj zu seiner erfolgreichen Teilnahme.

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Informationsveranstaltung am 14. März 2018

Von 09:30 – 11:00 Uhr im Haus der Begegnung in Bruchsal

Sie suchen eine Veränderung?

Sie wollen endlich selbstständig sein?

Sie haben Spaß am Spiel und trotzdem Verantwortungsbewusstsein?

Sie genießen den Umgang mit Kindern?

Dann sollten **Sie** unsere Infoveranstaltung besuchen! Wir geben Ihnen einen Überblick über die Tätigkeit und Ausbildung zu einer Tagesmutter oder einem Tagesvater.

Ein neuer Kurs startet im Juni 2018!

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Herbrik Bruchsal Stadt und Stadtteile, Tel. 0 72 51 – 98 19 87 80 3, s.herbrik@tev-bruchsal.de

Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden.



Quelle: TEV

TanzSportClub Blau-Weiß e.V.



Zauber einer Ballnacht – Noch wenige Restkarten!

Bereits schon zum 14. Mal veranstaltet der Tanz Sport Club Blau-Weiß Bruchsal den festlichen Ball „Zauber einer Ballnacht“ am 03.03.2018 im Bürgerzentrum in Bruchsal. Einlass wird ab 19.00 Uhr sein, das offizielle Programm wird ab 20.00 Uhr beginnen.

Neben einem attraktiven Showprogramm bieten sich dem Besucher auch selbst genügend Möglichkeiten das Tanzbein zu schwingen. Das Uni Tanzorchester Karlsruhe wird in bewährter Art und Weise für prächtige Stimmung sorgen.

Die vereinseigenen Gruppen Irish Dance, Hip Hop und Modern Jazz werden genauso wie der Latein Trainer Artur Ankerstein mit seiner Partnerin Georgina Barbu im Showteil ihr Können zeigen. Ein weiterer Höhepunkt im Programm wird der Auftritt der Breakdance Gruppe der Bruchsaler Pugilisten sein.

Der TSC Bruchsal bietet wöchentlich in fast 30 verschiedenen Gruppen tanzbegeisterten Menschen von 3 bis über 80 Jahren sich auf Musik zu bewegen. Neben dem klassischen Paartanz sind die Hip Hop, Modern Jazz, Irish Dance, Showdance, Zumba und die Kindergruppen sehr beliebt.

Für den Ball sind noch einige wenige Restkarten erhältlich, Informationen gibt es unter 0151-64547346 oder ballservice@tsc-bruchsal.de.



TSG Bruchsal



Basketball

Heimspiele Basketball



Ubuntu Namibia e.V.

Inner Wheel Club Kraichgau-Stromberg unterstützt UBUNTU Namibia
Bereits 2012 wurde der Verein UBUNTU NAMIBIA e.V. von Susanne und Roland Schäfer aus Bruchsal zusammen mit 8 weiteren Gründungsmitgliedern in Leben gerufen. Was sich aus einer zunächst rein privaten Ini-

tiative in Namibia entwickelt hat, präsentierten Susanne Schäfer, selbst Innerwheelerin, und Claudia Gack den interessierten Freundinnen des IWC Kraichgau Stromberg bei ihrem letzten Meeting.

Erst vor wenigen Wochen kamen die beiden zurück von der jährlichen Projektreise (mit Lily Taylor und 8 Ubuntus aus Deutschland) durch Namibia und konnten so ganz aktuell über die neuesten Entwicklungen berichten.



Foto: pr

Sinn aller Aktivitäten ist „Hilfe zur Selbsthilfe“ So wurden z.B. in den letzten Jahren ein großes Gartenprojekt und ein Hilfezentrum für bedürftige junge Mütter bei den San (Buschmänner) eingerichtet, die Pre Primary School Blydskap erhielt ein Hostel für 30 Kinder die auf die Schule vorbereitet werden, hier wurden bereits 10 Patenschaften vermittelt, und hoch im Norden Nambias unterstützt der Verein ein großes Umweltprojekt.

Dazu gibt es viele kleine spontane Aktionen die sich immer wieder spontan ergeben.

Gegenseitiges Vertrauen und Verstehen sind Basis für die Nachhaltigkeit der Projekt ohne Bürokratie. Es entstehen keinerlei Verwaltungs- oder Reisekosten. Jede Spende geht direkt in die Projekte.

Die Innerwheelerinnen waren begeistert und berührt – schließlich haben auch sie durch ihre großzügige Unterstützung in den letzten Jahren zum Erfolg von Ubuntu beigetragen. Präsidentin Christine Harsch-Schmutzer überreichte eine Spende von 2.000 Euro an Susanne Schäfer und Claudia Gack, die sich über die Unterstützung riesig freuten. www.ubuntu-namibia.de / ubuntu-namibia.blogspot.de
Susanne Schäfer

Selbsthilfegruppen

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



Nächstes Treffen

Die AMSEL ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für Multiple Sklerose Betroffene und deren Angehörige in Baden-Württemberg (Aktion Multiple Sklerose Erkrankter Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V.). Wir, die Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal, treffen uns regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat (25.01., 22.02., 29.03., 26.04., 24.05.2018) ab 19 Uhr zu unserem Stammtisch. Dieser findet im Restaurant Jahnhalle, Jahnstr. 34, 75045 Walzbachtal-Jöhlingen statt. Kostenlose Parkplätze, behindertengerechter Toilette und behindertengerechter Zugang sind dort vorhanden. Zudem wird am 24.05.2018 Ralf Fischer (Vorstandsmitglied der Amsel) einen Vortrag zu „Tipps für die Gestaltung und den Umbau eines barrierefreien Wohnumfeldes“ halten.

Der AMSEL-Talk findet ab 18.30 Uhr in der Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Weiher an folgenden Terminen statt: 11.01., 15.02., 12.03., 09.04., 14.05., 11.06.18.

Die Kontaktgruppe möchte einen Mehrtagesausflug planen und benötigt dazu finanzielle Unterstützung. Unser Spendenkonto lautet: Volksbank Stutensee-Weingarten eG, IBAN: DE76 6606 1724 0030 9305 09, BIC: GENODE61WGA. Vielen Dank für ihre Unterstützung!

Wir sind immer noch auf der Suche nach einem neuen Treffpunkt in Bruchsal. Leider konnte bisher keine barrierefreie Lokalität gefunden werden. Wenn sie also eine Gaststätte mit Nebenzimmer, barrierefreiem Zugang und behinderten gerechter Toilette kennen, melden sie sich bitte bei uns unter bretten-bruchsal@amssel.de. Vielen Dank!

Infostand am 1. Juni-Marktsamstag

Am 2. Juni 2018 veranstalten wir, die Amsel Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal (Aktion Multiple Sklerose Erkrankter Landesverband), einen Infostand am Marktsamstag gegenüber dem Hotel Ratskeller in der Fußgängerzone. Wir informieren sie über unsere Erkrankung, unsere Tätigkeiten in der Kontaktgruppe und geben Betroffenen, deren Angehörigen und Interessierten gerne Information und Rat. Sie sind alle herzlich willkommen!

Stadtteil Büchenau



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92
E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de
Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Zahlungsmöglichkeit

Bitte beachten Sie, dass in der Verwaltungsstelle Büchenau keine EC-Kartenzahlung möglich ist.

Erstes Jugendforum in Büchenau

Alle Jugendlichen ab 12 Jahre sind eingeladen ihre Meinung zu sagen

Bruchsal (pa) | Jugendbeteiligung ist ein wichtiger Baustein für die Gestaltung einer Zukunfts orientierten Kommune. Dies ist auch für einen Stadtteil wichtig. Am Freitag, 23. Februar sind daher alle Jugendlichen ab 12 Jahren in den Proberaum der Mehrzweckhalle Büchenau, Im Baiershäusel eingeladen. Gemeinsam mit einer Vertretung der städtischen Jugendarbeit können alle Themenbereiche angesprochen werden, die in Büchenau anliegen. Die Jugendlichen können in diesem Rahmen ihre Ideen und Wünsche offen und im persönlichen Austausch besprechen. Ein wichtiges Thema wird auch die Jugendgemeinderatswahl im Mai sein, für die sich auch Jugendliche aus Büchenau bewerben sollten.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen gibt es im Amt für Familie und Soziales bei Inge Ganter unter Tel. 07251/79-5697 oder per Mail an jugend@bruchsal.de oder bei Ortsvorsteherin Marika Kramer unter Tel. 07257/2241.

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 23.02.2018

Vereinsnachrichten

Büchenauer Guggenmusik „Baselschorra“



Büchenauer Rocknacht, Teil 1



MOTHER

Foto: pr

Der Countdown zur 11. Rocknacht läuft. Insgesamt fünf Bands werden am 3. März die Grundmauern der MZH erschüttern. Den Anfang machen FID, ein Band Projekt der „School Of Rock“ Bruchsal.

Die Kids werden Hits von den White Stripes bis hin zu deutschsprachigem Punkrock von den Ärzten präsentieren. Danach starten wir sofort mit dem ersten musikalischen Hammer des Abends.

2015 wurde MOTHER von vier Musikern aus Heidelberg gegründet. Bei „Mother“ handelt es sich um den größten Hit der Gruppe Danzig. Die Band Danzig wiederum kreierte aus der Mischung von Hard Rock-, Metal- und Blueselementen, zusammen mit den düsteren Texten und dem ausdrucksstarken Gesang eine sehr eigenständige Stilmischung. Der Erfolg ließ nicht lange auf sich warten und so wurden die ersten vier Alben „Danzig“, „Lucifuge“, „How The Gods Kill“ und „Danzig 4“ mit Platin veredelt.

Sämtliche Höhepunkte dieser Platin-alben bilden den Schwerpunkt der Setlist von MOTHER.

Man darf sich also auf ein besonderes Hitfeuerwerk freuen. Unterstützt in ihrer Show wird die Band von zwei Tänzerinnen, den Devil's Daughters.

Der Name Josh Homme zaubert Insidern der Rock Szene ein entzücktes Lächeln auf ihr Gesicht und diese werden sich ganz besonders auf die nächste Gruppe freuen.

In Schwung gebracht von einem beispiellosen Auge fürs Detail nimmt SONGS FOR THE DEAF aus Belgien das Publikum mit zu dem Kalifornischen Palm Desert.

Die Band präsentiert eine Atmosphäre einer Show von der mit sicherlich innovativsten Rockband in der Welt, Queens Of The Stone Age.

Sicherlich keine leichte Aufgabe die sich die Herren da gestellt haben, da sich die QOTSA, Sound- wie Stil technisch mit jedem Album immer wieder neu erfinden.

Aber genau dies war für die Musiker die Inspiration ihr großes Vorbild zu ehren.

Seitens der Performance sowie der optischen Umsetzung versucht man sich ebenfalls so dicht wie möglich am Original zu halten.

Ob beim Song „No One Knows“, „Song For The Dead“, „Avon“, oder „Little Sister“.

Ab den ersten Tönen wird das Publikum einen unerklärlichen Durst nach Wüstensand verspüren.

SONGS FOR THE DEAF ist der absolute QOTSA- Tribute.

Laut, drohend und sexy!

Datum: 3. März 2018, Ort: Büchenauer MZH, Einlass: 17.30 Uhr, Beginn: 18.30 Uhr.

Eintritt: 10 €, unter 16 Jahren 8 €

Büchenauer Karnevals Gesellschaft



Fasnachtsumzug und Fasnachtsbeerdigung



Umzug 2018

Foto: BKG

Kaum waren die Prunksitzung und der Rathaussturm vorbei, ging das närrische Treiben am 13.02. mit dem 67. Umzug der BKG weiter. Bei sonnigem Wetter und eisigen Temperaturen – wieder einmal passend zum Jahresmotto „Eiszeit bei der BKG dieses Jahr gibt's meh wie Schnee“ zog sich ein bunter Gaudiwurm durch die Straßen von Büchenau. Angeführt wurde der Zug von Zugmarschal Markus Bensch und unserem Grießknopf, gefolgt von der BKG-Bürgerwehr. Dahinter reiheten sich weitere 40 Gruppen ein: zahlreiche Musikgruppen, die mit ihren heißen Rhythmen den Zuschauern einheizten, dazu die vielen phantasievoll geschmückten Motivwagen und natürlich auch die Fußgruppen in ihren kreativen Kostümen. Auch unser Präsident Steffen Hollerbach hatte sich dieses Jahr unter die Fußgruppen gemischt und verteilte Rosen an die Gäste. Nach dem Umzug konnte im Hummelstall zünftig und ausgelassen weiter gefeiert werden.

Um kurz vor Mitternacht war es dann soweit: traditionell wurde die Fasnacht wie jedes Jahr von unserem Prediger Edi Hetzel symbolisch zu Grabe getragen. In seiner Trauerrede bat er darum, dass die Fasnacht von ihrer Ruhestätte aus die Ortschaftsräte bei der Planung des Breitbandausbaus besser leiten möge, damit sie nicht doch noch als Schülerlotsen einspringen müssen. Und dass wir bei der nächsten Prunksitzung wieder eine Softeismaschine haben, die nicht nur den Kindern gefallen hat. Auch dass sie dafür sorgen möge, dass die Security im Hummelstall den Präsidenten hineinlässt, auch wenn er als Eiself verkleidet ist. Zum Abschluss gab er in seiner Trauerrede der Hoffnung Ausdruck, dass die Fasnacht am 11.11. wieder zu uns zurückkehren und für die nächste Kampagne viel Freude und Frohsinn bringen möge.

DRK Ortsverein Büchenau



DRK-Faschingseinsätze: Bunte Hüte, blaue Lichter!



Alexandra, Waltraud und Veronika auf rasanter Fahrt Foto HeiB

Die DRK-Bereitschaft Büchenau hat auch dieses Jahr die Aktivitäten im faschingsverrückten Büchenau tatkräftig unterstützt. Mit stolzen 100 Helferstunden wurden die Fastnachtstage sanitätsdienstlich abgedeckt. Von Prunksitzung über Rathaussturm, Faschingsumzug und Narrentreffen, immer war das DRK Büchenau für die Bevölkerung einsatzbereit vor Ort. Vom geschwollenen Tanzbein bis zum rettungsdienstlichen Notfalleneinsatz wurden die Anforderungen meisterlich gestemmt. Glückli-

cherweise sind keine größeren Vorfälle passiert, zwei Patienten mussten mit dem Rettungsdienst in die Klinik gebracht werden, alkoholbedingte Vorfälle waren dank hervorragender Polizeiarbeit nicht in großem Umfang entstanden. Ein großes Dankeschön an die Polizei und die Security.

Mit freundlicher Unterstützung des DRK Oberderdingen, Obergrombach und der Bereitschaft Bruchsal konnte der Großeinsatz „Faschingsumzug“ perfekt abgedeckt werden. Wir danken an dieser Stelle den engagierten Bereitschaften herzlich für die unkomplizierte Hilfe.

Es ist für uns nicht einfach, die vielen Dienste mit eigenen DRK'ern abzudecken. Büchenau hat eine lange Faschingstradition und so sind natürlich auch einige „Fasnachtler“ aus unserer Bereitschaft beim Umzug aktiv gewesen. Über diese tollen Aktionen unserer Aktiven – u.a. auch fleißiger Blutspenderinnen, freuen wir uns natürlich sehr und stehen im nächsten Jahr wieder gerne im „Blaulichtmodus“ bereit.

Bereitschaftsleitung DRK-Büchenau

Freiwillige Feuerwehr Büchenau



Freiwillige Feuerwehr Bruchsal – Abteilung Büchenau

Die Abteilungsversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal, Abteilung Büchenau, findet am Montag, den 26. Februar 2018 um 19 Uhr im Feuerwehrgerätehaus in Büchenau statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch Abteilungskommandant
2. Totengedenken
3. Bericht Abteilungskommandant
4. Bericht Jugendgruppenleiter
5. Bericht Kassier
6. Bericht Kassenprüfer
7. Aussprache zu Berichten
8. Entlastung Abteilungsausschuss und Kassier
9. Grußworte
10. Wahl Abteilungsausschuss
11. Wahl Mitglied Feuerwehrausschuss
12. Beförderungen und Ehrungen
13. Verschiedenes

– Änderungen vorbehalten –

Anträge zur Tagesordnung können beim Abteilungskommandanten Jochen Weih bis zum 19. Februar 2018 schriftlich eingereicht werden.

Sollte die Abteilungsversammlung nicht beschlussfähig sein, wird hiermit auf 19:45 Uhr, am gleichen Tag, am gleichen Ort und mit gleicher Tagesordnung eine neue Abteilungsversammlung einberufen, da dann ohne Rücksicht auf die Anzahl der anwesenden Angehörigen der Einsatzabteilung der Feuerwehr die Abteilungsversammlung beschlussfähig ist.

Alle Mitglieder der Altersmannschaft, der Aktiven Wehr und der Jugendfeuerwehr sind recht herzlich eingeladen.

gezeichnet: Jochen Weih, Abteilungskommandant

Fußballsportverein Büchenau e.V.



Einladung zur Generalversammlung

Die diesjährige Generalversammlung des FSV Büchenau e.V. findet am Freitag, den 16. März 2018, um 20.00 Uhr im Vereinsheim des FSV Büchenau statt.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Ehrungen
5. Tätigkeitsberichte der Abteilungsleiter
6. Aussprache zu den Tätigkeitsberichten
7. Kassenbericht des Finanzvorstands
8. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung Finanzvorstand
9. Entlastung der Gesamtvorstandschafft
10. Behandlung eingegangener Anträge
11. Sonstiges

Anträge sind schriftlich bis spätestens 6. März 2018 an den 1. Vorsitzenden Herbert Knoch, Au in den Buchen 26, 76646 Bruchsal zu richten.

Alle Mitglieder des FSV Büchenau e.V. sind zu dieser Veranstaltung sehr herzlich eingeladen.

Altpapiersammlung

Unsere nächste Altpapiersammlung findet am Samstag, 3. März 2018 statt.


**Kleintierzuchtverein Vogelverein
C 911 Büchenau**
**Generalversammlung am 10. März 2018**

Der Kleintierzucht- und Vogelverein C 911 Büchenau führt am Samstag, den 10. März seine diesjährige Generalversammlung durch. Der Beginn ist um 19.30 Uhr.

Die Vorstandschaft lädt alle Ehrenmitglieder, Mitglieder und die Frauengruppe recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Kassenbericht und Entlastung
6. Bericht des Zuchtwarts für Kannchen und Geflügel
7. Bericht der Frauengruppe
8. Entlastung der Gesamtvorstandschaft
9. Neuwahlen (1. Vorsitzender und Schriftführer)
10. Ehrungen
11. Wünsche und Anträge
12. Verschiedenes

Wünsche und Anträge werden bei Friedbert Knoch entgegengenommen.

Musikverein 1898 Büchenau e.V.
**Einladung zur ordentlichen Generalversammlung am 9. März**

Die diesjährige ordentliche Generalversammlung des Musikverein Büchenau findet am Freitag, 9. März 2018 um 20 Uhr im Probenraum der MZH Büchenau statt. Alle Mitglieder des Vereins sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung

- 1) Begrüßung und Feststellen der ordnungsgemäßen Einberufung
- 2) Totengedenken
- 3) Berichte der Vorstände
- 4) Bericht der Kassenprüfer
- 5) Entlastung Vorstand Finanzen
- 6) Entlastung der gesamten Vorstandschaft
- 7) Bericht des Dirigenten
- 8) Neuwahlen: Vorstand Musik, Vorstand Jugend, Vorstand Organisation und Wahl der eingetragenen Vorstände für das Vereinsregister
- 9) Eingegangene Anträge
- 10) Ausblick 2018
- 11) Sonstiges

Anträge für Punkt 9 der Tagesordnung können bis Freitag, 9. März, 2018, 12 Uhr, bei Steffen Krüger, Au in den Buchen 21, abgegeben werden.

Generalversammlung des Fördervereins des Musikverein Büchenau
Ebenfalls am Freitag, 9. März, um 19 Uhr, findet die ordnungsgemäße Generalversammlung des Fördervereins des Musikverein Büchenau im Probenraum der MZH Büchenau statt. Alle Mitglieder des Vereins sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung

- 1) Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
- 1) Bericht des 1. Vorsitzenden
- 3) Bericht des Kassiers
- 4) Bericht der Kassenprüfer

- 5) Entlastung des Kassiers und der gesamten Vorstandschaft
- 6) Eingegangene Anträge
- 7) Sonstiges

Anträge zu Punkt 6 der Tagesordnung können bis Freitag, 9. März, 12 Uhr, bei Stephan Reineck, Gustav-Laforsch-Str. 24a, abgegeben werden.

Turnverein 1898 Büchenau e.V.
**TV-Generalversammlung 7.2., Abteilungsleiter-Berichte**

Ruth Hellriegel, Damengymnastik, konnte vier Neuzugänge verbuchen. Die Damen ihrer Abteilung sind zwischen 18 und 75 Jahre alt und ein Dutzend trainiert regelmäßig. Der Stammbesetzung und den jungen Mädchen gefällt die Gymnastik bei Heidi Amberger. Beim Fastnachts-umzug wird die Gruppe als „Völlig unverfroren“ den TV repräsentieren. Bei der Gruppe +/-50 sind ca. zehn Teilnehmerinnen bei Mechthild Kaiser regelmäßig aktiv.



Einige der TV-Faschingsdamen „völlig unverfroren“

Foto: TV

Eberhard Wassmer, Jedermänner: die Gruppe besteht weiterhin aus 10 bis 12 Männern, Durchschnittsalter 50 bis 80 Jahre. Trainer Stefan Röschl, Physiotherapeut, macht eine hervorragende Gymnastik, danach sind Ballspiele angesagt.

Ina Horstmann, Walking und NordicWalking: Die Gruppe läuft immer noch dreimal in der Woche, der Winter konnte sie nicht bremsen – sie haben sogar „Hindernisläufe“ im Wald in Kauf genommen.

Ina ist als ausgebildete Nordic-Walking-Trainerin auch gerne bereit, die Walking-Strecken fürs Sportabzeichen abzunehmen.

Der Walking-Day wird ab diesem Jahr mangels Interesse ersatzlos gestrichen.

Ina berichtete außerdem von den Vorschulkindern im Verein:

Bei den 0- bis 3-Jährigen ist zur Zeit Nicole Weih zuständig, die Gruppe hat naturgemäß die Mütter dabei.

Die Gruppe der 3- bis 4-Jährigen leiten Christina Weskamp und Heike Kramer, auch sie werden von Eltern unterstützt.

Bei den 5- bis 6-Jährigen ist im Moment Rika Zehrfeldt zuständig, hier hat sich eine Gemeinschaft zusammengefügt mit Kindern aus Büchenau, Spöck und Staffort.

Alexandra Denschlag, Turnen: Im Moment werden von acht Betreuern ca. 40 Mädchen zwischen sechs und 19 Jahren trainiert. Bei den Gau-meisterschaften gab es sehr gute Ergebnisse. Alexandra Denschlag, Jasmin Wach und Evita Pfaff haben ihre Übungsleiterlizenz verlängert.

Harald Bläske, Leichtathletik, konnte noch keinen Erfolg für neue Trainer melden.

Schriftführerin Uli Hellermann stellte die

Wahlergebnisse bei der Jugendhauptversammlung vom 19.1. vor:

1. Vorsitzender: Axel Zimmermann, 2. Vorsitzender: Raphael Speck, Jugendabteilungsleiter Handball: Jonas Werner, Kassier: Janis Knoch, Schriftführer: Maximilian Greil. In diesem Jahr sollen für die TV-Jugendlichen folgende Angebote stattfinden: Kegeln, Minigolf, Schlittschuh laufen, Schwimmbadbesuch und Kletterpark.

Bericht der Handball-Abteilung und Sportabzeichen im nächsten Amtsblatt.

HeiBl

Handball**Ergebnisse vom Wochenende****Senioren**

TV Büchenau – SG Stuten-Wein II 36:24 (16:9)
TV Büchenau II – TB Pforzheim 28:22 (12:10)

Jugend

mJB – SG KnEgg 26:18 (14:7)
TV Forst II – mJE 29:9
wJA II – FV Leopoldshfn 13:22 (5:11)

Die nächsten Spiele**Senioren****Samstag, 24. Februar**

19 Uhr TV Ispringen – TV Büchenau

Jugend**Samstag, 24. Februar**

13:00 Uhr TSV Rintheim – wJC II
 14:30 Uhr TSV Rintheim – wJA II
 18:00 Uhr ASG Rot/Malsch – wJA I

Sonntag, 25. Februar

13:00 Uhr ASG Rot/Malsch – wJB
 14:10 Uhr TSV Rintheim – mJB
 14:30 Uhr ASG Rot/Malsch – wJC I
 15:45 Uhr mJE – SG HaWei
 17:30 Uhr mJA – TG Eggenstein

Stadtteil Heildelshelm**Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle**

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Heildelshelm@Bruchsal.de
 Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr Restmülltonne: Dienstag, 27. Februar

Schadstoffmobil kommt ...

... am Donnerstag, 22. März 2018 von 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr, Parkplatz „Am Stadion“, Nähe Feuerwehrhaus.
 Nähere Informationen finden Sie im Müllwegweiser.

Ortsvorsteherin Heildelshelm**Mitteilungen der Ortsvorsteherin****Sprechstunde der Ortsvorsteherin**

Die nächste Sprechstunde von Ortsvorsteherin Inge Schmidt findet am Donnerstag, 22. Februar, in der Zeit von 18.30 bis 20 Uhr in der Verwaltungsstelle, Zimmer 6, statt.

Interessierte und Rat suchende Bürger sind zur Sprechstunde eingeladen.

Vereinsnachrichten**AWO Heildelshelm****AWO Landessammlung 2018**

Unter dem Motto „Gut, dass es die AWO gibt“ findet vom 3. – 11. März die Landessammlung der Arbeiterwohlfahrt in Baden-Württemberg statt. In rund 750 sozialen Einrichtungen und Diensten bietet die AWO umfassende Hilfen für Menschen in verschiedenen Notlagen. Haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter

beraten, betreuen und pflegen Menschen in unterschiedlichen Einrichtungen wie Kindertagesstätten, Jugendzentren, Beratungsstellen, Wohnanlagen und Pflegeeinrichtungen für Senioren.

Auch in Heildelshelm ist die AWO in verschiedenen Bereichen vertreten:

- seit 2014 ist die AWO-Begegnungsstätte ein Familienzentrum und offen für alle, gleich welchen Alters oder welcher Nationalität
- jeden Dienstag treffen sich die älteren Mitbürger ab 14 Uhr zum Seniorennachmittag
- regelmäßig finden Vorträge und Kurse der AWO Elternschule statt
- der AWO-Kreisverband unterhält die Seniorenwohnanlage „Am Kanzelberg“ und bietet seine Dienste

wie das Essen auf Rädern und mobile Hilfsdienste an Werden Sie Partner unserer sozialen Arbeit. Helfen Sie mit, dass die vielfältigen Angebote für Kinder und Jugendliche, Familien, alte und alleinstehende Menschen erhalten bleiben und weiter ausgebaut werden können.

Unterstützen Sie uns mit Ihrer Spende. Schon ein kleiner Beitrag kann viel bewirken.

AWO-Elternschule

Kurs für Kinder

Kochkurs für Kinder

Unter Anleitung von Christina Exner
 Pizza schmeckt immer, selbstgemacht noch besser. Dazu leckeren Salat, einen tollen Nachtisch und nebenbei noch einen köstlichen Kindercocktail zum Genießen.

Bitte Schürze und Restebehälter mitbringen.
 Für Kinder ab 6 Jahren

Heildelshelm
 Merianstr. 5, AWO Familienzentrum

Samstag, 03. März
 10:00 – 13:00 Uhr

Gebühr: 10 Euro / inkl. der Lebensmittel
 Anmeldung erforderlich
fz-awo-heildelshelm@gmx.de
 Christina Reil, Tel: 07250 / 7392

www.awo-kurse-elternschule.de

Entspannungsabend für Körper Geist und Seele

Gönnen Sie sich einen Abend nur für sich selbst. Für Ihre Ruhe und Ihre Gesundheit sorgt am Mittwoch, 28. Februar, ab 19 Uhr, Sylvia Hoyer, zert. Ausbilderin für Qi Gong, Dipl. Entspannungspädagogin und Lehrerin für Achtsamkeitstraining.

Gemeinsam begeben Sie sich auf eine wunderbare Reise zu neuer Energie, tiefer Ruhe, zu Kraft, innerer Klarheit und neuer Motivation. Entspannende Getränke werden Ihnen kostenlos gereicht.

Eine Veranstaltung der AWO Kraichtal und Heildelshelm.
 Veranstaltungsort: Kraichtal-Münzesheim, Unterdorfstr. 55, Netzwerkhaus.

UKB: 8 Euro / Dauer ca. 2 Stunden; Anmeldung erforderlich: AWO Kurse, Tel. 07251-7130-10; Christina Reil, Tel. 07250 / 7392

FC 07 Heildelshelm**Einladung zur Jahreshauptversammlung der Spvgg. FC 07 Heildelshelm e.V.**

Wann: Freitag, 23. März 2018
 Wo: FC 07-Clubhaus beim Kraichgaustadion
 Uhrzeit/Beginn: 20.00 Uhr

Alle Ehrenmitglieder sowie aktive und passive FCH-Mitglieder werden hierzu recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung

01. Begrüßung und Totenehrung
02. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung vom 16.06.2017
03. Tätigkeitsbericht
04. Kassenbericht
05. Bericht der Kassenprüfer
06. Tätigkeitsberichte der einzelnen Abteilungen
07. Aussprache über die Berichte
08. Behandlung der eingegangenen Anträge
09. Ehrungen
10. Entlastung der Vorstandschaft
11. Neuwahlen der Vorstandschaft

a.) 1. Vorstand	b.) 2. Vorstand
c.) 3. Vorstand	d.) 4. Vorstand
e.) Hauptkassier	f.) 2. Kassier
g.) 2 Kassenprüfer	h.) Schriftführer
i.) Wirtschaftsausschuss	j.) Bauausschuss
k.) 4 Beisitzer	
12. Bestätigung von
 - a.) einem weiteren Mitglied des Spielausschusses
 - b.) einem weiteren Mitglied des Wirtschaftsausschusses
 - c.) Leiterin Frauengymnastikgruppe
13. Verschiedenes

Anträge (Punkt 08 der Tagesordnung) müssen bis spätestens Freitag, 16.03.2018 schriftlich beim 1. Vorsitzenden, Herrn Alfred Kroihner, Badener Straße 24, 76646 Bruchsal-Heildelshelm eingegangen sein.

Später eingehende Anträge können bei der Jahreshauptversammlung 2018 leider nicht mehr behandelt werden.

Der FCH-Vorstand:
 Alfred Kroihner und Uwe Rommel

Erste Mannschaft**FC 07 Heildelshelm – TuS Bifflingen****3:0 (2:0)**

Um endlich wieder einmal etwas Wettkampfpraxis sammeln zu können musste das vorgesehene Vorbereitungsspiel der 1. Mannschaft des FCH gegen den Verbandsligisten TuS Bifflingen kurzerhand auf den Kunstrasenplatz nach Reichenbach verlegt werden, da auf Naturrasenplätzen momentan so gut wie kein Fußballspiel möglich ist. Dabei zeigte der Tabellenzweite der Landesliga Mittelbaden vor allem im

1. Spielabschnitt eine ansprechende Leistung und führte bereits zur Halbzeit nach Toren von Lukas Durst (16.) und Serdar Yurdakul (39.) mit 2:0. Torjäger Mehmet Bozkurt legte nach 65 Minuten noch einen Treffer drauf, so dass am Ende ein deutlicher und ungefährdeter Sieg herausrang. Die Gäste aus Bilfingen um die ehemaligen früheren Heidelheimer Dirk Maier und Jens Helfrich hatte man jederzeit im Griff und am völlig verdienten Erfolg der Erceg-Truppe gab es zu keiner Zeit irgendwelche Zweifel. Nach der deutlichen 0:3 Heimmiederlage eine Woche zuvor gegen den Verbandsligisten ASV Durlach haben sich die Heidelheimer also recht schnell wieder rehabilitiert und sind nun wohl wieder in der Spur.

Jugendabteilung

Rückblick auf die letzten Ergebnisse der FCH-Junioren

C-Junioren: FC 07 Heidelberg – SpG Östringen/Odenheim II 7:0

Vorschau auf die nächsten Spiele

Samstag, 24.02.2018, 14.30 Uhr

A-Junioren SpG Heidelberg/Münzesheim – SpG Büchig/Neibshausen
Der Sieger dieser entscheidenden Nachholpartie aus der Vorrunde darf dann als Meister in der in Kürze beginnenden Rückrunde in der Kreisliga antreten. Schon deshalb kommt dieser Begegnung also eine ganz besondere Bedeutung zu und daher würden sich unsere A-Junioren über zahlreiche und lautstarke Unterstützung freuen.

Hinweis in eigener Sache: Samstag, 3. März 2018 ab 8.30 Uhr nächste Altpapiersammlung der FC-Jugend.

Spielankündigungen

Vorschau auf die nächsten Begegnungen:

Samstag, 24.02.2018, 12.30 Uhr

SV Sandhausen U19 – FC 07 Heidelberg (Vorbereitungsspiel) sowie

Sonntag, 25.02.2018, 14.30 Uhr

FC 07 Heidelberg 2 – SV Menzingen (Tabellenführer).

Der geplante Nachholspieltag am vergangenen Wochenende in der Kreisklasse A Bruchsal musste übrigens wegen Unbespielbarkeit der Plätze erneut komplett abgesetzt werden. In der Hoffnung, dass der Wettergott dieses Mal mitspielt, werden zu diesen Partien am kommenden Wochenende alle Fußballfans und Fans des FC 07 recht herzlich eingeladen. Für unsere 1. Mannschaft wird es erst eine Woche später und zwar am Sonntag, 04.03.18 mit dem Nachholspiel zuhause gegen den FV Ettligenweier wieder ernst.

Förderverein Freibad Heidelberg



Mitgliederschwimmen im Heidelheimer Hallenbad



Wir möchten nochmal an das kommende Mitgliederschwimmen im Heidelheimer Hallenbad am 25.02.2018, 10 bis 12 Uhr erinnern. Die weiteren Termine sind dann am 18.03.18 und 15.04.18.

*Mitgliederschwimmen im Heidelheimer Hallenbad
Foto: Förderverein*

Fotofreunde Heidelberg



Clubabend

Unser nächster Clubabend findet am 23. Februar um 19.30 Uhr im Clubraum in der Dietrich-Bonhoeffer-Schule.

Im Mittelpunkt steht wieder die Planung unserer diesjährigen 21. Fotoausstellung vom 29. März bis 8. April 2018.

Odenwaldklub Ortsgruppe Heidelberg e.V.



OWK Tagesausflug – Rheinkraftwerk Iffezheim 10.03.2018



Am Samstag, 10. März 2018 möchten wir das Rheinkraftwerk mit Fischtreppe in Iffezheim besichtigen. Wir beabsichtigen hierzu einen Bus für 50 Personen zu nehmen, der je nach Anzahl der Anmeldungen pro Person zwischen 15€ – 20€ kosten wird. Es sind noch Plätze frei.

Sofern mehrfach der Wunsch besteht, können wir danach für etwa eine Stunde den Outlet

*Staustufe und Fischtreppe Iffezheim
Foto: Odenwaldklub*

Center Roppenheim besuchen, weil wir vor der Rückfahrt im Raum Iffezheim zum Abschluss einkehren wollen.

Die Abfahrt findet um 08:00 Uhr beim Sport Zimmermann und evtl. danach ca 08:15 Uhr am Bahnhof Bruchsal statt. Wir werden etwa 17:00/17:30 Uhr zurückkommen.

Zu diesem Ausflugstag können sich Freunde und Interessierte noch anmelden.

Anmeldung bei Walter Wachter, Tel. 07251 / 55320. Frisch auf!

Reiterverein Heidelberg



Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung findet am Donnerstag, 22. Februar 2018 um 20 Uhr im Reiterstübchenstatt. Während der Veranstaltung findet eine Bewirtung mit Getränken und belegten Broten gegen einen kleinen Unkostenbeitrag statt. Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme der Mitglieder!

Stadtkapelle Heidelberg e.V.



Einladung zur Winterfeier 2018

Die Stadtkapelle Heidelberg lädt alle Mitglieder und ihre Familien ganz herzlich zur diesjährigen Winterfeier ein. Das gemeinsame Fest findet am 25. Februar um 17 Uhr im FC Clubhaus Heidelberg statt.

Wir freuen uns über zahlreiche Gäste und einen schönen gemeinsamen Abend.

Tennis Club '76 Heidelberg e.V.



Arbeitseinsatz Platzauffrischung

An den nachfolgenden Terminen werden wir unsere Sandplätze für die bevorstehende Sommersaison auffrischen:

10.03.2018, 17.03.2018, 24.03.2018. Beginn jeweils 08:00 Uhr.

Über zahlreiches Erscheinen von Helfern würden wir uns natürlich freuen.

Clubhausbewirtung

Auch in der kommenden Saison wird unser Clubhaus bewirtet sein. Weitere Informationen hierzu folgen in einer der nächsten Ausgaben.

TV Heidelberg 1899 e.V.



TV Heidelberg – Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Samstag, 10. März, um 19.30 Uhr (Bewirtung ab 19.00 Uhr) findet in der TV Halle Heidelberg die Jahreshauptversammlung statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder des Vereins recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bekanntgabe der Tagesordnung
4. Jahresbericht des Vorstandes
5. Kassenbericht des Vorstandes Finanzen
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes Finanzen
7. Aussprache zu den Berichten des Vorstandes und der Abteilungsleiter
8. Entlastung des Vorstandes
9. Wahl der Vorstandschaft
10. Wahl eines/r Kassenprüfers/Kassenprüferin
11. Behandlung eingegangener Anträge
12. Ehrungen

Anträge zu Ziffer 11 bitten wir bis zum 03. März beim Vorstand Verwaltung/Organisation Karin Rummel, Frankenweg 17, Heidelberg, einzubringen. Über zahlreiches Erscheinen würden wir uns sehr freuen. Karin Rummel

Förderverein TV Heidelberg –

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Samstag, 10. März, um 21.00 Uhr findet in der TV-Halle Heidelberg die Jahreshauptversammlung mit Bewirtung statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder des Vereins recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Entlastung des Vorstandes
5. Verwendung Überschuss
6. Wahl Kassenprüfer
7. Sonstiges

Anträge bitten wir bis zum 03. März beim Vorstand Förderverein TV Heidelberg e.V., Michael Durst, Luthergasse 11, Heidelberg, einzubringen.

Zwei närrische Faschingsveranstaltungen

Zusammen mit unseren unterhaltsamen Moderatorinnen Charlotte Durst und Svenja Sebold durften die Faschingsbesucher am 10. Februar auf dem TV Faschingsball auf eine große, erlebnisreiche Reise gehen.

Anfangen von den Glanzkerschden aus Unteröwisheim, die als Cowgirls und Indianer das Publikum begeisterten. Gefolgt von Steffi Servay und Bernd Feßenbecker, die Klatsch und Tratsch aus Heildelheim zum Besten gaben und mit Charme, Witz und viel Wortgewandtheit die Menge unterhielten. Unsere Party- und Stimmungsband FLASH war selbst „geflasht“ als bereits bei der ersten Tanzrunde die Tanzfläche fast nicht ausreichte! Weiter ging es mit der Stadtkapelle Heildelheim, die zunächst als Cowboys und anschließend als Männerballett Marcarena tanzten. Danach folgte eine „Lovestory“, dargeboten von Dietrich und Anja Krüger, Evi und Tanja Hartmann. Darauf wurde es richtig laut mit den Weihwasserengeln; sie rockten die Halle und machten sichtbar, dass Musik Menschen miteinander verbindet. In der nächsten Ausgabe geht es weiter. M.G./K.R.

Handball

Die SGHHG sucht Übungsleiter/innen für Ballschule



Genau Dich!

Gesucht wird Unterstützung im Bereich „Ballschule“ für Kinder von 3 bis 5 Jahren. Dabei handelt es sich um einen von einer Schwangerschaftsvertretung nach den Weihnachtsferien, als auch um engagierte Verstärkung zur generellen Unterstützung des Übungsleiterteams.

Interessenten melden sich bitte bei Tina Mohr, Telefon: (07251) 3929174

Stadtteil Helmsheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39
E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de
Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr Graue Tonne: Dienstag, 27. Februar

Ortsvorsteherin Helmsheim

Herzliche Einladung zum 2. Festkomitee-Abend

Liebe Helmsheimer/innen,
Helmsheim feiert im Jahre 2019 den 1250. Jahrestag seiner ersten urkundlichen Erwähnung.

Das neuentstandene Festkomitee trifft sich nun zum zweiten Mal, **interessierte Mitbürger, ob Jung oder Alt, die sich gerne bei den Planungen mit einbringen möchten**, sind herzlich willkommen.

Scheuen Sie sich nicht und schauen Sie vorbei.

Das Treffen findet am Mittwoch, 28. Februar um 19 Uhr in der Verwaltungsstelle statt.

Ich freue mich sehr darauf, mit Ihnen gemeinsam „unser Jubiläum“ zu gestalten
Ihre Tatjana Grath



Gesangverein Helmsheim



Jahreshauptversammlung 2018 beim Gesangverein Helmsheim

Im Jubiläumsjahr-140 Jahre Gesangverein – begrüßte der 1. Vorsitzende Hans Märtiens alle Anwesenden, darunter den Ehrenvorsitzenden Helmut Röthinger und die Ortsvorsteherin Tatjana Grath.



Gabriele Wipper gratuliert Siegfried Braun
Foto Klara Stein

In einem kurzen Jahresrückblick ging er auf ein erneutes, sehr erfolgreiches 139. Vereinsjahr ein. Gabriele Wipper, die 2. Vorsitzende, gedachte in einer kleinen Ansprache dem verstorbenen Ehrenmitglied Bertha Kopitz. Für den entschuldigenden Sängervorstand ehrte sie anschließend Marga Märtiens die, wie Siegfried Braun, bei allen Chorproben und offiziellen Auftritten anwesend waren. Weiter geehrt wurden Gabriele Wipper, Achim Weik, Helmut Röthinger und Hans Märtiens für einen guten Chorbesuch.

Schriftführer Dr. Walter Baumann lies in seinem Bericht die Ereignisse über das abgelaufene Vereinsjahr in gewohnter Gründlichkeit Revue passieren. Highlights war der Auftritt der Wellküren in der Helmsheimer ausverkauften Sporthalle, das neu organisierte Maifest und unser ungewöhnlicher Auftritt in der Bruchsaler Innenstadt bei dem Event der Zukunft – UTOPOLIS.

In seinem Kassenbericht stellte Gerhard Wipper die Einnahmen den Ausgaben gegenüber, es ergab sich ein kleiner, zufriedenstellender Überschuss für 2017. Bei der Kassenprüfung durch Birgitta Ehrbrecht und Ursula Huber wurde keine Beanstandungen festgestellt und so konnte der Kassier entlastet werden.

Hans Märtiens dankte allen Sängerinnen und Sängern für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung in der Vereinsarbeit. Dank an Gerdi für die Verwaltung der Anwesenheitsliste, ebenso Dank an alle Spender und Helfer für die Unterstützung im abgelaufenem Vereinsjahr. Ein besonderer Dank ging auch an die „Auswärtigen“ aktiven Mitglieder im Gesangverein.

OV Grath nahm anschließend die Entlastung der Vorstandschaft vor und dankte dem Gesangverein für die kulturelle Arbeit, die der Verein im Ort leistete.

Bei den Neuwahlen wurde Petra Borner-Dohrmann für den Bereich „Internet-Neue Medien“ in die Vorstandschaft gewählt. Eine neue, mittlerweile sehr wichtige Aufgabe im Vereinsleben.

Gabriele Wipper, als 2. Vorsitzende, Gerhard Wipper, Kassier, Dr. Walter Baumann, Schriftführer, Dr. Wolfgang Dördrechter, Sängervorstand und Barbara Ott im Bereich der Pressearbeit wurden erneut in die Vorstandschaft gewählt.

Der Schlager „Rote Lippen soll man küssen ... mit Gitarrenbegleitung von Michael Rohrpasser war das Abschlusslied bevor beim gemeinsamen Abendessen die Versammlung zu Ende ging.
B.O.

Harmonika-Freunde Helmsheim 1962 e.V.



Vorankündigung Frühjahrskonzert

Orchesterklang trifft Chorgesang
Konzert am 11. März 2018, Turnhalle Helmsheim,
Beginn 17 Uhr, Einlass 16:30 Uhr, Eintritt frei

Mitwirkende:
Jugendorchester,
1. Orchester,
Ehemaligenorchester,
Gesangverein Helmsheim



Foto: HFH

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



Einsatzübung

Freitag, 23. Februar um 20 Uhr: Einsatzübung Vorgehen im Löscheinsatz Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.

Jugendfeuerwehr

Stationsausbildung Löschangriff

Freitag, 23. Februar um 18 Uhr – bitte kommt pünktlich

Landfrauenverein Helmsheim



Musikalischer Mundartabend mit der A-Capella-Gruppe Ohrzwigga

Am Freitag, 23. Februar Alte Kelter Helmsheim, Beginn ist um 19.30 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr mit Bewirtung zu Beginn und in der Pause.

Die „Badischen Comedian Harmonists“ wie sie auch genannt werden, werden in der Alten Kelter für Begeisterung sorgen. Die acht Kraichtaler Sänger bieten Gesang auf höchstem Niveau von Schlagermelodien bis zum Volkslied, mundartlich neu interpretiert und in aus dem Leben gegriffene Texte verfasst.
M.B.

SG Heidelberg/Helmsheim



Zweite Mannschaft

SG H/H III : SG Odenheim/Unteröwisheim II 36 : 23

Damenmannschaft

HSG Mannheim : SG H/H 24 : 25
SG H/H II : TSV Germania Malsch 26 : 25

Jugendabteilung

männliche A-Jugend
Post Südstadt Karlsruhe : SG H/H/G II 33 : 25weibliche A-Jugend
WSG Kraichgau-Hardt II : FV Leopoldshafen 13 : 22weibliche B-Jugend
HG Saase : WSG Kraichgau-Hardt 27 : 17männliche B-Jugend
Post Südstadt Karlsruhe : SG H/H/G II 24 : 21

Am Wochenende spielte die SG HHG gegen die PSK. Die erste Halbzeit gehörte deutlich den Gastgebern die mit einer 2 Tore Führung in die Halbzeit gingen. Die Abwehr der SG HHG war in der ersten Halbzeit des Spieles meist sehr unkonzentriert oder gar nicht vorhanden. Im Gegensatz ließ sich die SG HHG in der 2 Halbzeit bis zum Schluss nicht abschütteln. Bis zu 47 Minute kamen die Jungs bis auf 1 Tor heran. Doch am Ende des Spieles kam dann die Klasse der PSK und sie siegten mit einer 3 Tore Führung.

männliche C-Jugend
SG H/H/G II : TB Pforzheim 0 : 19gemischte D-Jugend
SG H/H/G : Rhein-Neckar Löwen 0 : 78gemischte E-Jugend
Rhein-Neckar Löwen : SG H/H/G 4 : 0

Spielankündigungen

Samstag 24. Februar

Bezirksliga Männer

TV Ispringen II : SG H/H II
17:00 Uhr Schulsporthalle Ispringen

Kreisliga Männer

HSG Bruchsal/Untergrombach : SG H/H III
19:00 Uhr Bundschuh Halle Untergrombach

weibliche A-Jugend

TSV Rintheim : WSG Kraichgau-Hardt II
14:30 Uhr Sporthalle Rintheim
ASG TSV Rot/TSVG Malsch : WSG Kraichgau-Hardt
18:00 Uhr Sporthalle der Parkringschule St. Leon-Rot

männliche C-Jugend

HC Neuenbürg 2000 : SG H/H/G
14:30 Uhr Stadthalle Neuenbürg

weibliche C-Jugend

TSV Rintheim : WSG Kraichgau-Hardt II
13:00 Uhr Sporthalle Rintheim
ASG TSV Rot/TSVG Malsch : WSG Kraichgau-Hardt
14:30 Uhr Sporthalle der Parkringschule St. Leon-Rot

Sonntag 25. Februar

BW Oberliga Frauen

SG H/H : SG St. Leon/Reilingen
17:30 Uhr Sporthalle Bruchsal

Badenliga Männer

SG Heddeshelm : SG H/H
17:30 Uhr Nordbadenhalle Heddeshelm

Bezirksliga Frauen

SG Oberderdingen/Sulzfeld : SG H/H III
17:30 Uhr Ravensburghalle Sulzfeld

männliche A-Jugend

SG H/H/G : SG Stutensee-Weingarten
15:30 Uhr Sporthalle Bruchsal

männliche B-Jugend

SG H/H/G : SG Nußloch
13:45 Uhr Sporthalle Bruchsal
SG H/H/G II : SG Stutensee-Weingarten

14:00 Uhr Saalbachhalle Gondelsheim

weibliche B-Jugend

ASG TSV Rot/TSVG Malsch : WSG Kraichgau-Hardt
13:00 Uhr Rebland-Halle Malsch

gemischte D-Jugend

HSG Bruchsal/Untergrombach : SG H/H/G
13:45 Uhr Bundschuh Halle Untergrombach

gemischte E-Jugend

TV Forst : SG H/H/G
15:15 Uhr Waldseehalle Forst

Turnverein 07 Helmsheim



Leichtathletik

22. Stadtwerke Karlsruhe Jugend-Hallenmeeting

3. Platz im Weitsprung: Luca Dominik Grimm
Foto: TVH

Einige Tage, nachdem internationale Topathleten beim Indoor-Meeting um Punkte und Podestplätze gekämpft hatten, durfte die Leichtathletik-Jugend in der Karlsruher Messehalle ebenfalls Wettkampfatmosphäre schnuppern.

Mit einem dritten Platz für Luca Dominik Grimm im Weitsprung und persönlichen Bestleistungen von Maxima Keller und Natalie Wiese im Sprint konnte Trainer Harald Winkler durchaus zufrieden sein.

Die Ergebnisse.

- Luca Dominik Grimm (M14): Weitsprung 5,11 m (3.), 60m 8,35 sec., 800 m 2:37,59 min.
- Maxima Keller (W15): 60m 8,42 sec.
- Vanessa Berger (W15): 60m 8,86 sec., Weitsprung 3,93 m
- Saskia Mammes (W15): 60m 9,11 sec.
- Natalie Wiese (WU18): 60m 8,52 sec., 200m 29,06 sec.

Herzlichen Glückwunsch!

Tischtennis

Ergebnisse:

Herren II, Kreisliga A
SV62 Bruchsal I – TVH 9:2
Punkte für Helmsheim: Kiefer 1, Stein 1Herren V, Kreisklasse B/1
TVH – SV62 Bruchsal III 9:5
Punkte für Helmsheim: Marschollek/Seitner 1, Dolensky/Becker 1, Marschollek 2, Roth 2, Dolensky 1, Enzinger 2

Die nächsten Spieltermine:

Freitag, 23.02.2018
20:15 Uhr: TV Helmsheim IV – TV Heidelberg

Samstag, 24.02.2018

18:00 Uhr: TV Helmsheim III – SG-Neuenbürg/Unteröwisheim II
18:00 Uhr: TTF Obergrombach I – TV Helmsheim II
18:00 Uhr: TTF Obergrombach III – TV Helmsheim V

Die Heimspiele finden in der Turnhalle in Helmsheim statt. Zuschauer sind bei unseren Spielen herzlich willkommen!

Stadtteil Obergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag geschlossen
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 UhrTel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9
E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de
Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 23. Februar

Verschiedenes

Breitbandausbau – Einladung

INFO-Veranstaltung in Obergrombach am 26. Februar.
Seit Mittwoch, 7. Februar 2018 läuft die Vermarktung für den Telekom-Glasfaserausbau im Vorwahlnetz 07257 (Büchenau, Obergrombach,

Untergrombach). Im Zuge dieses FTTH-Pilotprojektes müssen mindestens 900 Haushalte bis 2. Mai 2018 einen Vertrag unterschreiben, damit die Telekom die Glasfaser-Anschlüsse bis in die Häuser und Wohnungen verlegt.

Am Montag, 26. Februar 2018, 19 Uhr findet in der Schulturnhalle der Burgschule Obergrombach eine INFO-Veranstaltung der Telekom statt, zu der die Bevölkerung eingeladen ist.

Eine weitere Info-Veranstaltung findet am Mittwoch, 28. Februar 2018, 19 Uhr in der Aula der Joß-Fritz-Schule Untergrombach statt.

Die Telekom plant dann in den Monaten März und April in jedem der 3 Stadtteile gleich gelagerte INFO-Veranstaltungen. Die Termine werden noch im Amtsblatt bekanntgegeben.

Unter dem Link <https://ebs01.telekom.de/porn-fiber-ugb/weiche.do> können Sie ebenfalls Vor-Verträge abschließen.

Mitteilungen der Schulen

Volkshochschule Obergrombach

Geänderter Kursbeginn Untergrombach:

30201 E Rückenfitness

Miriam Boschert, neun Abende, Montag, 19 – 20 Uhr
Joß-Fritz-Schule, Mensa
Gebühr: 36 Euro

Beginn: Montag 26. Februar

Der Schwerpunkt des Kurses liegt auf der Verbesserung der Koordination, der Schulung der haltungsstabilisierenden Muskulatur sowie einer Verbesserung der Beweglichkeit.

Gezielte Übungen stärken den Rücken sowie die Rumpfmuskulatur. Bewegung steigert die Lebensqualität und verbessert das persönliche Wohlbefinden. Mit passender Musik werden wir die Stunde untermalen und mit Stretching und Entspannung beenden. Bitte Matte, Handtuch, Getränk, zwei Tennisbälle, evtl. Igelball und kleinen glatten Ball (Kinderball) mitbringen.

Vereinsnachrichten

AWO Obergrombach



AWO Elternschule Obergrombach

**Kurse
Kreativ**

Handwerkstradition pflegen
Weiden flechten

Beim AWO Ortsverein unter- und Obergrombach mit der passionierten Hobby-Weidenflechterin Juliane Eckstein, flechten wir aus frischen Weiden Frühlingsdekoration, für Drinnen und Draußen.

Mitbringen: Robuste Kleidung, eine scharfe Gartenschere und etwas handwerkliches Geschick.

Donnerstag, 01. März
19:00 Uhr
Untergrombach
Ste. Marie-aux-Mines-Str. 24, Haus Silbertal

UKB: 12 Euro / inkl. Material / Dauer ca. 3 Stunden
Anmeldung erforderlich
AWO Elternschule, Tel. 07251-7130-10

www.awo-kurse-elternschule.de

AWO Elternschule · Kreisverband Karlsruhe-Land e.V.
Postfach 20, D-71634 Bruchsal, BRU 07251-7130-10
awo@awo-ka-land.de · montags und donnerstags von 9.00 bis 12.00 Uhr

DRK Ortsverband Obergrombach



Blutspendeehrung in Obergrombach

Im Zuge der Ortschaftsratsitzung wurden fleißige Blutspender in Obergrombach geehrt.

Michelle Frankenreiter – 10 Mal – Blutspender-Ehrennadel in Gold und Verleihungsurkunde

Jens Skibbe – 25 Mal – Ehrennadel in Gold, mit dem goldenem Lorbeerkrantz und eingravierter Spendenzahl 25 und Verleihungsurkunde

Rudolf Werle – 25 Mal – Ehrennadel in Gold, mit dem goldenem Lorbeerkrantz und eingravierter Spendenzahl 25 und Verleihungsurkunde

Gerald Frankenreiter – 100 Mal – mit der Blutspender-Ehrennadel in Gold, mit dem goldenem Eichenkrantz und eingravierter Spendenzahl 100 und Verleihungsurkunde

Felix Lindenfelser – 100 Mal – mit der Blutspender-Ehrennadel in Gold, mit dem goldenem Eichenkrantz und eingravierter Spendenzahl 100 und Verleihungsurkunde

Cornelia Ritter und Rudi Speck nahmen im Namen des DRK Ortsverbandes die Ehrungen vor. Die Geehrten gelten als Beispiele für besondere Hilfsbereitschaft. Auch in Zukunft erhoffen sich die Verantwortlichen des Ortsverbandes eine rege Teilnahme an den Blutspendeaktionen. Hardock

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



Erste Mannschaft

Rückrundenaufakt:

FCO 1 : FC Flehingen 2

Am Sonntag 25.02.2018 um 14.30 empfängt unsere Mannschaft den Spitzenreiter FC Flehingen 2. Dieses Spiel gleich zu Beginn der Rückrunde ist wegweisend für die restliche Saison. Nur mit einem Sieg sind die Ambitionen unseres Teams auf einen Aufstiegsplatz zu wahren. Zum Gelingen des Rückrundenaufakts hoffen wir auf zahlreiche Unterstützung unserer Fans. Kommt alle am Sonntag zum FCO.

Zweite Mannschaft

Trainingsspiel

Der FCO 2 bestreitet am Sonntag 25.02.18 um 12:30 ein Testspiel gegen die A-Jugend der Spielgemeinschaft FCO/FCU.

Förderverein Schwimmbad Obergrombach



Einladung zur Jahreshauptversammlung am 10.03.2018

Der Vorstand lädt zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 10. März um 16 Uhr ins Rathaus ein:

Tagesordnung:

1. Begrüßung mit Genehmigung der Tagesordnung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen
9. Verschiedenes

Anträge zur Versammlung sind in schriftlicher Form bis zum 01.03.2018 beim 1. Vorstand, Uwe Lindenfelser, Am Pfarrgarten 19, 76646 Bruchsal einzureichen.



Austausch beim Vesper nach der Arbeit. Foto: M.Guth

Der erste Arbeitseinsatz findet am Samstag, 03.03.2018 von 9 bis ca. 12 Uhr, mit anschließendem, gemeinsamen Vesper statt. Wir bitten darum, sich entsprechend zu kleiden sowie Werkzeug und gegebenenfalls Arbeitshandschuhe mitzubringen. Weitere Arbeitseinsätze finden ebenfalls samstags, am 17.03.2018 und am 07.04.2018 zu den gleichen Uhrzeiten statt.

Wir freuen uns auf viele fleißige Helfer, so dass die Arbeit und der anschließende Austausch beim Vesper wie immer viel Spaß machen! Die Vorstandschaft

Freiwillige Feuerwehr Obergrombach



Probe

Montag, 26. Februar, 19 Uhr, Atemschutz Belastungsübung LiHo

Guggenmusik „Nashörner“ Obergrombach



Rückblick Faschingswochenende Teil 2

Für den den späten Freitagnachmittag 9. Februar waren wir von Hanne in ihren Hof eingeladen, um dort mit Getränken und Knabberien auf den Start der Rathausstürmung zu warten. Als kleines Dankeschön spielten wir für Hanne Keller und Sonja Jung noch ein kleines Ständchen und machten uns dann auf den Weg in Richtung Rathaus. Bei einem kurzen Zwischenstopp vor der Kirche spielten wir noch ein paar Lieder, bevor wir gemeinsam mit dem Musikverein zum Rathaus liefen. Dort begleiteten wir zusammen mit den Musikverein den Sturm des Rathauses musikalisch. Auch wurde an diesem Tag die diesjährige Ausgabe unserer „Die Narrenzette“ ausgegeben. Die Redaktion hat fieberhaft an der Fertigstellung gearbeitet und konnte am Ende ein 16-Seiten starkes Exemplar präsentieren.



Nashörner in Köln-Kalk

Foto:Guggenmusik

Am Samstagmittag 10. Februar war Abfahrt zu einem ganz besonderen Event, welcher am Abend in Köln-Kalk stattfand – der Geisterzug. Dieser Zug fand seinen Ursprung 1991, als wegen des 2. Golfkrieges der Kölner Rosenmontagszug ausfiel und dafür auf der üblichen Strecke eine Anti-Golfkriegs-Demonstration stattfinden sollte. Hier sind dann Demonstranten und Karnevalisten gemeinsam durch die Kölner Innenstadt gezogen – der Geisterzug war geboren. Unter dem diesjährigen Motto „Poppe, net Kloppe – mer trecke för dr Fridde“ konnte jeder spontan und ohne vorherige Anmeldung als Geist oder dunkle Gestalt durch die Straßen der Kölner Innenstadt ziehen. An diesem Umzug nehmen keine Fahrzeuge teil und elektrische Musik ist ebenso wenig erwünscht. Der Karnevalsmopp zog sich mit handgemachter Musik durch die Straßen von Köln-Kalk und mittendrin die Nashörner. Die Atmosphäre ist mit Worten kaum zu beschreiben – ungläublich viele Menschen, ob mit oder ohne Kostüm begleiteten den Zug. Bei jedem unserer Lieder kamen wir zum Stehen, da die Masse mit uns feierte, tanzte und unsere Lieder mitsang. Nachdem wir fast 2,5 Stunden nonstop gespielt haben, steckten wir in der Menschenmasse fest. Leider mussten wir dann die Umzugsstrecke verlassen, da es für uns kein Durchkommen mehr gab. In einer Pizzeria spielten wir noch zwei letzte Stücke, um anschließend die lange Heimfahrt anzutreten. Alle waren sich einig, dass dies der beeindruckendste Umzug war, bei dem die Nashörner jemals dabei waren und alle hoffen auf eine Wiederholung. Das i-Tüpfelchen des Abends war sicherlich, als vor Beginn der WDR auf uns zukam und wir für einen TV-Beitrag in „Aktuelle Stunde“ spielen durften.

Kleintierzuchtverein C 88 Obergrombach



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Zu unserer Jahreshauptversammlung am Freitag, 23. Februar 2018 um 20 Uhr im Vereinsheim laden wir alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, die Frauengruppe und Jugendzüchter recht herzlich ein. Die Verwaltung

Sängerbund 1864 Obergrombach



Frauenchor



100 Jahre Frauenwahlrecht in Deutschland. Echt jetzt? Erst? Die jüngeren LeserInnen sind vielleicht der Auffassung, Frau Merkel sei mindestens halb so lange schon unsere Kanzlerin. Weit gefehlt!

Die historischen Wurzeln des Frauenwahlrechts liegen zwar in der Französischen Revolution, aber die Leitgedanken der „Freiheit, Gleichheit und Brüderlichkeit“ schlossen die Schwestern, die sich ebenso beteiligt hatten, weiterhin aus. Auch die Revolution von 1848/49, die gerade hier im Badischen entflammte und sich bis nach Berlin und Wien erstreckte, führte zur ersten deutschen Nationalversammlung in der Frankfurter Paulskirche. Jedoch ohne einen Platz für eine Frau. Erst in der Novemberrevolution 1918 gelang es den Frauen, sich ein gesetzlich verankertes Wahlrecht zu erkämpfen.

Schön, dass es zu diesem Anlass diverse Veranstaltungen in Bruchsal gibt, unter anderem eine Frauenwahlrecht-Party am 8. März – dem internationalen Frauentag.

Auch schön, dass es zur musikalischen Umrahmung des Programms eine Anfrage bei unserem Frauenchor gab. Wow. Wir fühlen uns sehr geehrt, sind konzentriert und fleißig in den Proben und freuen uns schon riesig auf diesen besonderen Abend. Pamela Pott

Musikverein Eintracht Obergrombach



Einladung des MV Obergrombach zur Jahreshauptversammlung 2018

Am Freitag, 16. März 2018 findet unsere diesjährige Jahreshauptversammlung um 20 Uhr im Musikerheim statt. Alle aktiven, fördernden und Ehrenmitglieder des Musikvereins sind dazu recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung der Jahreshauptversammlung MVO am 16.03.2018

- 1) Begrüßung
- 2) Totenehrung
- 3) Berichte
- 4) Aussprache zu den Berichten
- 5) Entlastung der Vorstandschaft
- 6) Neuwahlen
- 7) Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung können bis spätestens 12.03.2018 beim 1. Vorsitzenden Rolf Janzer, Untere Au 25, 76646 Bruchsal in schriftlicher Form eingereicht werden.

Der Musikverein „Eintracht“ Obergrombach e.V. freut sich auf zahlreichen Besuch.

Obst- und Gartenbauverein Obergrombach



Frauenschnittkurs, Samstag

Der Obst- und Gartenbauverein lädt wie bereits angekündigt alle interessierten Frauen zum bereits 6. Frauenschnittkurs in Obergrombach ein. Das Ganze findet am Samstag um 10 Uhr in der Halle des Vereins, Campingsstraße statt. Bis ca. 12 Uhr wird Theorie vermittelt. Nach einer kleinen Stärkung, welche durch den Verein angeboten wird, geht es dann an die Praxis. Alle Interessierten Frauen aus nah und fern sind herzlich eingeladen.

Fragen können gerne im Vorfeld durch Hr. Werner Kropp beantwortet werden. (0 72 57 / / 42 65)

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins findet am 18. März um 14 Uhr in der Vereinshalle in der Campingsstraße statt. Wir beginnen mit Kaffee und Kuchen. Die eigentliche Jahreshauptversammlung beginnt gegen 14.30 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Rückblick
4. Bericht Schriftführerin
5. Bericht Kassierer
6. Entlastung Kasse/Verwaltung
7. Neuwahlen
8. Anträge
9. Vorschau
10. Sonstiges

Im Anschluss besteht die Möglichkeit zu Vespern.

Anträge zur Versammlung können in schriftlicher Form bis zum 17.03. beim 1. Vorsitzenden Werner Kropp eingereicht werden. Hierzu laden wir die Mitglieder recht herzlich ein.

Tennisclub Obergrombach 1986 e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2018

Liebe Tennismitglieder, am Freitag, 2. März 2018 um 20.00 Uhr laden wir dich/euch recht herzlich zur Jahreshauptversammlung in das Clubhaus des TC Obergrombach ein.

Tagesordnung:

01. Begrüßung
02. Verlesung und Genehmigung Tagesordnung

03. Jahresberichte
 03.1 Bericht des Vorstands Repräsentation/Organisation
 03.2 Bericht der Schriftführerin
 03.3 Bericht des Vorstands Sport
 03.4 Bericht des Jugendleiters
 03.5 Bericht des Kassiers
 03.6 Bericht der Kassenprüfer
 04. Antrag der Kassenprüfer auf Entlastung des Kassiers
 05. Antrag auf Entlastung der Verwaltung
 06. Neuwahlen
 06.1 Wahl eines Wahlleiters
 06.2 Wahl des Vorstandes Repräsentation/Organisation
 06.3 Wahl Vorstand Sport
 06.5 Wahl Jugendleiter
 06.6 Wahl Kassier
 06.7 Wahl der Beisitzer
 06.8 Wahl der Kassenprüfer

07. Verschiedenes

Anträge zu Punkt 07 der Tagesordnung können bis zum 27.02.2018 schriftlich beim Vorstand Repräsentation/Organisation, Jürgen Janzer, Winzerstr.30, 76646 Bruchsal eingereicht werden.
 Gunda Hannich

Turnverein 1902 Obergrombach



Outdoor und Ballsport

TVO Outdoor

Für 2018 gibt es folgende Wander- und Lauftermine:

- 21.04.2018 Bruchsaler Hoffnungslauf
 10.05.2018 Familienwanderung
 17.06.2018 Stadtbahnwanderung nach Bühlertal mit Engelssteig
 09.09.2018 Stadtbahnwanderung nach Calw auf dem Wasser-, Wald- und Wiesenpfad
 30.09.2018 Landeswandertag in Grafenhausen-Rothaus
 Gauwandertag (Ort und Termin stehen noch nicht fest)

Abfahrt bei den Stadtbahnwanderungen jeweils ca. 8.30 Uhr ab Untergrombach Wanderschuhe und Rucksackverpflegung werden empfohlen. Rückkehr ca. 17 – 18 Uhr



Hoffnungslauf 2017 Foto: TVO

Vogelschutz- und Zuchtverein Obergrombach



Einladung zur Nistkastenreinigung 2018

Wie bereits bekanntgegeben, führen wir am kommenden Samstag, 24. Februar 2018 unsere diesjährige Nistkastenreinigung durch. Wir treffen uns um 13 Uhr beim Vereinsheim. Alle Mitglieder und Vogelfreunde sind recht herzlich eingeladen, nach der etwa 2-stündigen Reinigung werden wir mit Roland's Kochkunst den Tag ausklingen lassen. A.Ne.

Stadtteil Untergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de
 Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 23. Februar

Verschiedenes

Breitbandausbau – Einladung

INFO-Veranstaltung in Untergrombach am 28. Februar.
 Seit Mittwoch, 7. Februar 2018 läuft die Vermarktung für den Telekom-Glasfaserausbau im Vorwahlnetz 07257 (Büchenau, Obergrombach, Untergrombach). Im Zuge dieses FTTH-Pilotprojektes müssen mindestens 900 Haushalte bis 2. Mai 2018 einen Vertrag unterschreiben, damit die Telekom die Glasfaser-Anschlüsse bis in die Häuser und Wohnungen verlegt.
 Am Mittwoch, 28. Februar 2018, 19 Uhr findet in der Aula der Joß-Fritz-Schule Untergrombach eine INFO-Veranstaltung der Telekom statt, zu der die Bevölkerung eingeladen ist.

Eine weitere Info-Veranstaltung findet bereits am Montag, 26. Februar 2018, 19 Uhr in der Schulturnhalle der Burgschule Obergrombach statt. Die Telekom plant dann in den Monaten März und April in jedem der 3 Stadtteile gleich gelagerte INFO-Veranstaltungen. Die Termine werden noch im Amtsblatt bekanntgegeben.

Unter dem Link <https://ebs01.telekom.de/porn-fiber-ugb/weiche.do> können Sie ebenfalls Vor-Verträge abschließen.

Wecken Sie den „Tiger“ in sich!

Tagespflegeperson für unser „Tiger“ Projekt in Bruchsal- Untergrombach gesucht!

Qualifizierte Tagespflegepersonen, Fachkräfte oder Neueinsteiger in der Kindertagespflege

Die Stadt Bruchsal unterstützt Ihre Tätigkeit durch finanzielle monatliche Zuschüsse und ermöglicht sichere Rahmenbedingungen!

Mietkostenübernahme – Platzpauschale – Sachkostenpauschale

Rufen Sie an, fragen Sie nach! Telefon: 07251/981987-811

Tageselternverein Bruchsal, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal

www.tageselternverein-bruchsal.de, info@tageselternverein-bruchsal.de

Mitteilungen der Schulen

Volkshochschule Untergrombach



Geänderter Kursbeginn:

30201 E Rückenfitness

Miriam Boschert, neun Abende, Montag, 19 – 20 Uhr

Joß-Fritz-Schule, Mensa

Gebühr: 36 Euro

Beginn: **Montag 26. Februar**

Der Schwerpunkt des Kurses liegt auf der Verbesserung der Koordination, der Schulung der haltungsstabilisierenden Muskulatur sowie einer Verbesserung der Beweglichkeit.

Gezielte Übungen stärken den Rücken sowie die Rumpfmuskulatur. Bewegung steigert die Lebensqualität und verbessert das persönliche Wohlbefinden. Mit passender Musik werden wir die Stunde untermalen und mit Stretching und Entspannung beenden. Bitte Matte, Handtuch, Getränk, zwei Tennisbälle, evtl. Igelball und kleinen glatten Ball (Kinderball) mitbringen.

Vereinsnachrichten

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



Spielausfall

Die Nachholpartie beim TSV Oberöwisheim ist ausgefallen. Der komplette Spieltag wurde nämlich abgesagt, ein neuer Termin steht noch nicht fest. In einem weiteren Nachholspiel treten die Germanen nun beim TSV Wiesental an, sofern die Witterungsverhältnisse dies zulassen.

Sonntag, 25.02.: 14.30 Uhr TSV Wiesental – FC Untergrombach

Gesangsverein 1864 Untergrombach e.V.



Dirigent Rainer Kneis vom Chorverband Bruchsal geehrt



Bild v.l.n.r. Reinhold Gsell, Rainer Kneis, Emil Zimmermann

Foto: Paul Lindenfelser

Bei der Jahreshauptversammlung des Chorverbandes Bruchsal (CB) wurde Rainer Kneis für sein 15-jähriges Wirken als Chorleiter beim GV 1864 mit einer Urkunde und der silbernen Ehrennadel des CB ausgezeichnet, überreicht durch den CB-Präsidenten Emil Zimmermann.

Der GV 1864 Untergrombach gratuliert Rainer Kneis zu dieser besonderen Auszeichnung und

bedankt sich bei ihm ganz herzlich für sein bisheriges erfolgreiches Wirken als Dirigent des GV 1864.
Gabriele Braun, 1. Vorsitzende

Gesangverein Bruderbund 1906 e.V. Untergrombach



Nachruf auf Loni Schmitt

Der Gesangverein Bruderbund trauert um sein Ehrenmitglied Loni Schmitt. Sie gehörte zu den ersten Frauen, die sich aktiv in den damals neu gegründeten Frauenchor einbrachten. Mehrere Jahre sang sie aktiv mit. Danach unterstützte sie als förderndes Mitglied den Gesangverein Bruderbund und spendete auch regelmäßig für die Vereinstombola bei den traditionellen Weihnachtsfeiern. Für ihre Treue zu unserem Verein wurde sie 2004 zum Ehrenmitglied ernannt. Der Gesangverein Bruderbund dankt Loni Schmitt für ihre langjährige Förderung unseres Vereins. Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren. Ihren Angehörigen sprechen wir unser tiefempfundenes Mitgefühl aus. AK.

Heimatverein Untergrombach e.V.



Versehgarnitur für Heimatmuseum



Neue Versehgarnitur des Heimatvereins Untergrombach

Foto: Barbara Lauber

Bis Mitte des 20. Jahrhunderts gab es in vielen katholischen Haushalten eine Versehgarnitur. Sie wurde zur Krankensalbung von einem Priester benutzt. Das Sakrament der Krankensalbung oder heilige Ölung ist eine Handlung, die an Kranken vollzogen wird. Wenn der Priester einen Kranken zu einem Versehgang aufsuchte, hatte die Familie die Versehgarnitur oftmals schon neben dem Bett bereitgestellt.

Eine komplette Versehgarnitur besteht aus einem Sterbekreuz, Mundtüchern, Standkreuz, Kerzen und Schalen mit Salz für den Priester, Krankenöl, Weihwasser und Altartuch. Seit Anfang des 20. Jahrhunderts war es üblich, solche

Versehgarnituren als Hochzeitsgeschenke oder Aussteuer zu verschenken. In einer der Schalen ist ein wenig Salz zur Reinigung der Hände des Priesters nach der Salbung mit Krankenöl. Die zweite Schale enthält Wasser für das Abwaschen der Finger nach Spende der Kommunion. Anschließend trinkt der Priester das Wasser mit den Hostienpartikeln. Diese Versehgarnitur stammt aus den 1950er Jahren, es fehlen Altartuch und Sterbekreuz. Sie kann während der Öffnungszeiten des Heimatmuseums an jedem ersten und dritten Sonntag im Monat im sakralen Raum im 1. OG besichtigt werden. Die Vorstandschaft des Heimatvereins bedankt sich für diese Sachspende.
Martin Lauber

Motorsportclub Untergrombach 1952 e.V. im ADAC



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 2. März 2018, um 19.30 Uhr, im Nebenzimmer der Gaststätte ‚Wendelinusklausen‘ in Untergrombach.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. Vorsitzenden des Schatzmeisters und der Kassenprüfer
4. Aussprache zu den Berichten
5. Bildung der Wahlkommission
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neu- und Ergänzungswahlen
8. Wahl des Delegierten für die ADAC-Hauptversammlung
9. Behandlung von Anträgen
10. Verschiedenes

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung lade ich hiermit recht herzlich ein.

Matthias Lingott, 1. Vorsitzender

Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



KinderKissenKonzert am 18. März um 15 Uhr in der Joss-Fritz Schule

Manege frei – Zirkus Halligalli gastiert in Untergrombach

Nach dem großen Erfolg des ersten Kinderkonzertes folgt nun unter dem Titel „Manege frei – Zirkus Halligalli“ ein weiteres Highlight in dieser besonderen Konzertreihe.

Die Mensa der Joss Fritz Schule wird dafür kurzerhand in eine Zirkusmanege umgebaut, das Publikum sitzt nah am Orchester, die Kinder auf ihren mitgebrachten Kissen, für die Erwachsenen gibt es Stühle. Unser Zirkusorchester hat mit dem „Direktor“ vier spannende Musikstücke einstudiert. Sie hören und sehen unter anderem eine gefährliche Raubtiernummer mit dem berühmten Pink Panther, die Baby Elefanten aus der Elefantenschule und den Zirkusclown Augustine. Selbstverständlich dürfen die Kinder, wie beim ersten Kinderkonzert, passend verkleidet kommen und können in der Manege spontan mitmachen. Der Eintritt zu dieser besonderen Show ist frei, Spenden werden für die Pflege und Fütterung der „jungen Tiere“ verwendet. Die Aufführung dauert ca 45 Minuten ohne Pause. Vor und nach der Vorstellung gibt es Getränke und Waffeln.



Jahreshauptversammlung

Am Mittwoch, 28. Februar findet um 20 Uhr in der Joß Fritz Schule die Jahreshauptversammlung des Musikvereins Harmonie 1890 Untergrombach statt. Wir freuen uns auf Ihr Interesse und Kommen.

Theater- und Kulturverein Bundschuh Untergrombach



WANTED: Aktive Mitglieder gesucht!

Theater erleben, das ist der Leitspruch des Theater- und Kulturvereins Bundschuh. Unsere Jugend und wir Erwachsene suchen engagierte, motivierte und aktive Mitglieder. Der alljährliche Theatersommer für Klein und Groß sowie der traditionelle Winterzauber auf dem Vereinsgelände beleben u. a. die Vereinskultur. Zahlreiche Mitgliederinnen und Mitglieder planen, proben und organisieren mit Begeisterung und freuen sich immer wieder auf regen Zuspruch bei ihren Aktivitäten. Sind Sie mit dabei? Wir freuen uns auf Sie!

Arbeitseinsatz auf dem Vereinsgelände

Am letzten Samstag war das Wetter nicht auf unserer Seite, so dass wir am Samstag, 24.02.2018 ab 10 Uhr einen weiteren Arbeitseinsatz auf dem Gelände einplanen. Wir freuen uns über jede helfende Hand, vielen Dank an alle Mitgliederinnen und Mitglieder für eure Mithilfe.

Peter Sterzenbach (1. Vorstand)

Vogelschutz- und Zuchtverein 1957 Untergrombach



Ausflug ins Blaue – im weißen gelandet



Vogelpark Untergrombach

Foto: Vogelzuchtverein

Letzten Samstag war es endlich so weit: Unsere Vorstandschaft hatte einen Ausflug für unsere aktiven Mitglieder geplant. Diejenigen, welche sonst immer Samstag morgens ihre Freizeit für den Vogelpark opfern, bekamen an diesem Samstag aber eine Fahrt ins Blaue versprochen.

Ganz gespannt warteten wir gegen Mittag am Bahnhof in Untergrombach, wohin die Fahrt, die alleine unser 2. Vorstand Silke Röpke kannte, gehen sollte. Der Wettergott meinte es an diesem Tag zwar nicht so gut mit uns, aber mit dem Zug zu verreisen, hatte da seinen Vorteil. Wir führen in die Pfalz und dort wurde die Landschaft immer weißer. Dicke Flocken bedeckte dort das ganze Land. Vom Bahnhof in Kapsweyer war es zum Glück nur ein kurzer Fußmarsch zur übervollen Vereinsgaststätte, wo wir auch schon herzlich empfangen wurden. Dort konnten wir unsere hungrigen Mägen mit Quelfleisch, Brot und Sauerkraut auffüllen – bis nichts mehr hineinging. Auch die leckeren Bratwürste müssen wir noch erwähnen. Nach Besichtigung der pfälzer Nistkästen in Kapsweyer traten wir wieder die Heimreise im warmen Zug an. Unser 1. Vorstand bedankte sich am Schluss bei allen aktiven Mitgliedern und wünschte sich weiterhin gute Zusammenarbeit im Vogelpark, welche besonders den Tieren und unseren Besuchern zugutekommt.

Jahrgänge

Jahrgang 1935/1936

Wir treffen uns am Donnerstag, 1. März 2018 um 18.30 Uhr im Gasthaus „Central“ in Untergrombach.
i.P.

In letzter Minute

Feuerwehr Untergrombach

Einladung zur Abteilungsversammlung

Die diesjährige Abteilungsversammlung findet am Freitag, 16. März 2018 um 19.00 Uhr im Feuerwehrhaus Untergrombach statt. Hierzu sind alle Angehörigen der Jugend-, Einsatz-, und Altersabteilung herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Abteilungskommandanten
2. Totengedenken
3. Bericht des Abteilungskommandanten
4. Bericht der Leiterin der Jugendabteilung
5. Bericht des Schriftführers
6. Bericht des Kassiers
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Abteilungsausschusses und des Kassiers
9. Wahl des Abteilungsausschusses
10. Wahl eines Mitglieds für den Feuerwehrausschuss
11. Beförderungen und Ehrungen
12. Grußworte
13. Anträge
14. Verschiedenes

Anträge zur Abteilungsversammlung und insbesondere zur Tagesordnung sind schriftlich bis spätestens 5. März 2018 beim Abt. Kdt. Manfred Wolf, Mühlestraße 6, 76646 Bruchsal einzureichen.

Um pünktliche und vollzählige Teilnahme in Uniform wird gebeten. Sollte die Abteilungsversammlung nicht beschlussfähig sein, wird hiermit auf 20.00 Uhr am gleichen Ort und mit gleicher Tagesordnung eine neue Abteilungsversammlung einberufen, welche dann ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Angehörigen der Einsatzabteilung der Feuerwehr beschlussfähig ist.
Manfred Wolf, Abteilungskommandant

– Anzeigen –



JETZT PROFITIEREN mit der NUSSBAUM CARD

Kostenfrei für alle Abonnenten!

Als Abonnent bei Nussbaum Medien St. Leon-Rot profitieren Sie durch Vorzeigen Ihrer Karte bei allen teilnehmenden Partnern. Aber auch als Nicht-Abonnent können Sie die NUSSBAUMCARD erhalten.

Wie und wo Sie die Karte einsetzen können, erfahren Sie auf
www.VorteilePlus.de



Sie haben Fragen oder Hinweise zur Zustellung?

Unser Vertrieb ist auch **samstags** für Sie erreichbar!

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wie Ihnen ist auch uns die korrekte und pünktliche Zustellung Ihres Mitteilungsblattes sehr wichtig.

Um bei Unregelmäßigkeiten schnell reagieren zu können, sind wir auf Ihre Hinweise angewiesen.

Sollte die Verteilung des Mitteilungsblattes nicht zu Ihrer Zufriedenheit erfolgen, bitten wir Sie, Ihr Anliegen unserem Vertriebspartner mitzuteilen:

G.S. Vertriebs GmbH

Tel. 07033 6924-0 E-Mail info@gsvertrieb.de
www.nussbaum-lesen.de

Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH von:

Montag bis Mittwoch, Freitag	8.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 12.00 Uhr



www.nussbaum-medien.de



Villa auf der Insel Ciovo 890.000,- €*

Gornji mit Panoramablick

325 m² Wohnfl., 788 m² Grdst., für Privat, möbliert, 7 SZ, 3 WZ, 3 Küchen, 6 Badezi., Garage, Swimmingpool, Meeresblick, gute Verkehrsanb., Entf. zum Supermarkt 0,5 km, zur nächsten Klinik 1,5 km, zum Strand 0,5 km, zum Flughafen 4,5 km, Bj. 2006

Kroatien

Eine durchgängig deutschsprachige Betreuung vor Ort wird bis zum Kaufvertragsabschluss durch die Zusammenarbeit mit einer ortsansässigen deutschsprachigen Immobilienmaklerin gewährleistet.

*Zzgl. 3,75% Maklerprovision (inkl. 25% kroatischer Umsatzsteuer).

IHRE KONTAKTPERSON IN DEUTSCHLAND
Brigitte Nussbaum
Emil-Haag-Str. 27, 71263 Weil der Stadt
info@it-wds.de, Fon 07033 526675, Fax 526678





Angebot für Nussbaum Club-Mitglieder*
von einem unserer Reisepartner



Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Straße 20 · 71263 Weil der Stadt
www.nussbaum-medien.de

* Unsere Printleser sind automatisch
Mitglied in unserem Nussbaum Club.



Kurzreisen an Ostern mit Erholungsfaktor

OSTEREREIERSUCHE IN DER STADT, AUF DEM LAND ODER IN DEN BERGEN

Einfach aussuchen, buchen und genießen!

3 Tage
ab
119 €
p.P.

KOBLENZ – Ostereiersuche am Deutschen Eck inkl. Festungs-Besuch



- 2x Übernachtung zwischen 23.03. und 06.04.2018 im DZ
- Morgens reichhaltiges Frühstücksbuffet
- Eine Osterüberraschung
- An einem Abend 3-Gang-Menü bei einem Restaurantpartner
- inkl. Kombi-Ticket für die Koblenzer Seilbahn & Eintritt auf die Festung Ehrenbreitstein
- Kostenfreier Internetzugang sowie WLAN in der Hotelhalle
- Verlängerungstage auf Wunsch zubuchbar

Veranstalter: **** GHOTEL hotel & living Koblenz
Neversstr. 15, 56068 Koblenz

3 Tage
ab
150 €
p.P.

RHEINGAU – Erleben Sie das Mittelrheintal inkl. Schiffs-Burgenrundfahrt



- 2x Übernachtung zwischen 29.03. und 02.04.2018 im DZ
- Ein Glas Sekt zur Begrüßung
- Morgens reichhaltiges Frühstücksbuffet
- Eine Hopp-On / Hopp-Off Burgenrundfahrt mit dem Schiff im romantischen Mittelrheintal ab/bis Rüdesheim (Dauer ca. 1,5 Stunden; Eigenanreise bis Rüdesheim)
- Ein Osternest pro Zimmer
- inkl. Nutzung der Wellnesslandschaft mit Saunen
- Verlängerungstage auf Wunsch zubuchbar

Veranstalter: **** Parkhotel Sonnenberg
Friedrichstrasse 65, 65343 Eltville am Rhein

4 Tage
ab
199 €
p.P.

FRANKENWALD – Österlicher Wellnessurlaub in Bad Steben



- 3x Übernachtung vom 30.03. bis 02.04.2018 im DZ
- Ein Willkommensdrink
- Ein Osternest zur Begrüßung auf Ihrem Zimmer
- Morgens vielseitiges Vital-Frühstücksbuffet mit Bioecke
- Einmal Ostereiersuche im Kurpark
- inkl. Nutzung der Bade- & Saunalandschaft auf über 1.200 qm
- Verlängerungstage, Halbpension & Wellnessbehandlungen auf Wunsch zubuchbar

Veranstalter: **** relexa Hotel Bad Steben
Badstr. 26-28, 95138 Bad Steben

Weitere Top-Angebote finden Sie unter: www.reisehummel.de
Gerne beraten wir Sie auch telefonisch: **07221-397720**

Reisezeitraum: Unsere Angebote mit Eigenanreise sind ganzjährig buchbar, sofern keine abweichenden Angaben hinterlegt sind. Preisanpassungen vorbehalten.



Reisehummel – Lust auf Kurzurlaub

Mail: info@reisehummel.de | Web: www.reisehummel.de

Vermittler: Reisehummel Nina Bransch, Fremersbergstr. 22B, D-76530 Baden-Baden

Buchungs-Code:
Verlag-2017



Angebot für Nussbaum Club-Mitglieder*
von einem unserer Reisepartner



Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Straße 20 · 71263 Weil der Stadt
www.nussbaum-medien.de

* Unsere Printleser sind automatisch
Mitglied in unserem Nussbaum Club.

Großbritannien & Irland

Traumkreuzfahrt in den Sommerferien 2018



Freuen Sie sich auf Dublin



**Haustürservice
zum Vorteilspreis buchen!**



**Haustürservice • inkl. Transfer
zum Schiff nur 139,- € p. Pers.**

**Invergordon • Belfast • Greenock (Edinburgh) •
Dublin • Holyhead • Cobh • Southampton (London)**



**PREMIUM
ALLES INKLUSIVE**

Ohne Aufpreis:

- Über 100 Markengetränke
- Spitzengastronomie
- Service am Platz
- Genießen rund um die Uhr
- Sauna und Fitness
- Entertainment
- Kinderbetreuung

Mein Schiff

TUI Cruises

2-Bett Balkon Kabine



TUI Cruises Inklusivleistungen

- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie (12 Übernachtungen)
- Sämtliche Hafengebühren
- Vollpension an Bord - in den Premium Inklusiv-Restaurants und Bistros
- Leckere Snacks rund um die Uhr
- **Rund 100 Markengetränke und Cocktails aus der Barkarte**
- Nespresso-Maschine auf jeder Kabine.
Täglich erhalten Sie einen Kaffee oder Espresso auf der Kabine kostenlos.
- **Zutritt zum SPA & Meer-Bereich und zur Saunalandschaft**
- Abwechslungsreiches Show- / Unterhaltungsprogramm an Bord
- **Freier Eintritt zu allen Shows an Bord**
- Qualifizierte Kinderbetreuung
- **Bordsprache Deutsch**
- Deutsche Bordreiseleitung
- Trinkgelder an Bord

Nicht enthalten / Extrakosten:

Leistungen der Exklusiv-Restaurants an Bord sowie nicht inkludierte Getränke • Kosten für Landausflüge • persönliche Ausgaben, etc.

Willkommen an Bord von Mein Schiff 3



Ihr Reiseternin (13 Tage): 21.08. - 02.09.2018

Kabine / Kategorie	Aktionspreis* 1. / 2. Person	Kind bis 14 J. im 3. / 4. Bett	Erwachsener im 3. / 4. Bett
2-Bett Innen Kabine	2.495,- €	120,- €	960,- €
2-Bett Außen Kabine	2.895,- €	120,- €	960,- €
2-Bett Balkon Kabine	3.195,- €	120,- €	960,- €

Die Kabinen-Nr. erhalten Sie mit Ihren Reiseunterlagen mitgeteilt. Kabinen mit verbindlicher Kabinen-Nr. bei Buchung sind gegen Aufpreis in verschiedenen Kategorien buchbar.

* Die aufgeführten Aktionspreise gelten pro Person - Stand 24.01.2018 und können Nachfrage bedingten Schwankungen unterliegen. Bei Buchung gilt der jeweilige Aktions-Tagespreis • limitiertes Kontingent • Preisangaben gelten pro Person • Veranstalter Kreuzfahrt: TUI Cruises GmbH, Heidenkampsweg 58, 20097 Hamburg • Haustürservice: ServicePLUS Reisen GmbH, Ladenburg



Stonehenge (Southampton)

Beginnen Sie Ihre Traumkreuzfahrt direkt an Ihrer Haustür mit dem ServicePLUS Reisen Haustürservice. Inklusive Gepäckservice und Bustransfer nach Bremerhaven und zurück im 4-Sterne Luxus-Reisebus: 139,- € pro Person.

ServicePLUS Reisen
Ihre Reisewunsch-Erfüller

Vermittler:
ServicePLUS Reisen GmbH
Hauptstr. 9 • 68526 Ladenburg

BERATUNG & BUCHUNG:

Tel. 06203 - 922 133
Email: info@serviceplusreisen.de

Buchungs-Code:
Nussbaum2

Wirtschaft regional

Lifestylemesse INVENTA

Ideen und Trends für Haus und Garten in der Messe Karlsruhe



Es werde Licht: Bei der Inventa Living geht es um die moderne Wohnraumgestaltung und individuelles Wohnen. Foto: Jürgen Rösner/kmk

(pm/red). Die Lifestylemesse INVENTA zeigt vom 16. bis 18. März 2018 in der Messe Karlsruhe, was die kommende Saison an Neuheiten und Designklassikern für die eigenen vier Wände bereithält. Insgesamt erstreckt sich die Lifestylemesse über die drei Themenbereiche INVENTA Garden, Living und ECO Building.

Diese bieten den Besuchern Informationen zu aktuellen Einrichtungstrends über moderne Gartengestaltung bis hin zu Expertentipps zum Thema nachhaltiges Bauen und Sanieren. Zusammen mit der zeitgleich stattfindenden Wein- und Genussmesse RendezVino präsentieren sich rund 400 Aussteller in den Karlsruher Messehallen.

INVENTA Garden

Hochwertige Outdoormöbel, eine bunte Pflanzenwelt sowie vielfältige Garten-Accessoires vereint der Themenbereich INVENTA Garden. Für die individuelle Gestaltung des heimischen Gartens bietet die Halle 3 mit professionell angelegten Showgärten Inspiration und fachliche Beratung. Partner

der INVENTA Garden ist der Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e.V. als wichtiger Branchen-Impulsgeber. Mit der Azubi-Lehrbaustelle gibt der Verband Einblicke in den Beruf der Garten- und Landschaftsbauer. Erstmals präsentiert wird das Forum Garden & Gourmet: Hier laden unter anderem der TV-Koch Johann Lafer, der Karlsruher Grillprofi Heiko Brath und regionale Spitzengastronomen zum Grill- und Koch-Event ein. Darüber hinaus finden Vorträge und Vorführungen rund um das Thema Gartennutzung und -gestaltung statt.

INVENTA Living

Moderne Wohnraumgestaltung, über 50 hochwertige Marken und Beispiele zeitgenössischer Innenarchitektur vereint der Bereich Living. Auch 2018 spielen bei der Inneneinrichtung natürliche Materialien und Ressourcenschonung eine wichtige Rolle sowie der Trend hin zu einer außergewöhnlichen Lichtplanung mit neuester LED-Lichttechnik. Die Sonderchau der INVENTA Living bildet mit den gezeigten Neuheiten und Designklassikern von

USM Haller und Vitra das Herzstück des Bereichs. Trendgebende Marken der Möbelbranche finden Besucher im Bereich Marken & Design, die von ausgewählten Firmen vorgestellt werden. Mit der Sonderfläche Smart Home, die eine komplett vernetzte Musterwohnung zeigt, wird auch die Digitalisierung des Wohnraumes auf der INVENTA Living abgebildet. Kurzberatungen von Innenarchitekten des Bunds Deutscher Innenarchitekten (BDIA) sowie Expertentipps zur Planung und Gestaltung runden das Angebot ab.

INVENTA ECO Building

Bauherren legen immer mehr Wert darauf, dass ihre angestrebten Lösungen bei Bau- und Sanierungsvorhaben nachhaltig, dauerhaft und nachrüstbar sind. Im Fokus stehen dabei Themen wie Energieeffizienz und die Nutzung erneuerbarer

Energien, innovative Heiz- und Klimasysteme sowie nachhaltige Baumaterialien. Die INVENTA ECO Building vereint hierzu ein umfassendes Ausstellerspektrum: von Heizsystemen, Solarthermie und Photovoltaik, Wärmepumpen oder Gas-Brennwerttechnologie, über Dichtsysteme für Keller, Balkon und Dach, Lösungen für Insekten- und Sonnenschutz, bis hin zu Wasseraufbereitungsanlagen, Oberflächenbeschichtungen, energetischen Fenstersystemen, Maler-, Stuckateur- und Elektroleistungen. Neutrale Erstberatungen zu Sanierungsplänen erhalten Besucher am Treffpunkt Energieberatung bei Zukunft Altbau, einem vom Umweltministerium geförderten Informationsprogramm. Darüber hinaus können Interessierte sich im Forum über aktuelle Bau- und Trends bei zahlreichen Vorträgen informieren.

karlsruhe.de wird modernisiert

Online-Umfrage für Bürger

(ka/red). Technik, Inhalt, Design – die gesamte städtische Webseite unter www.karlsruhe.de soll bis 2020 modernisiert werden. Für dieses Projekt gab der Karlsruher Gemeinderat unlängst grünes Licht. Nun können sich auch alle Karlsruherinnen und Karlsruher am neuen Internetauftritt beteiligen.

Triebfeder ist das sich stetig wandelnde Nutzungsverhalten im Internet, das eine Ausrichtung von Medien an der Nachfrage unabdingbar macht. Inhalte müssen nicht nur verständlich dargestellt, sondern auch einfach zugänglich sein. Mit dem neuen Auftritt ab 2020 sollen Informatio-

nen der Stadtverwaltung dann neu strukturiert, die Benutzerfreundlichkeit verbessert sowie neue Technologien eingebunden sein. Um auch die Bedürfnisse der Nutzerinnen und Nutzer in die Planungen einfließen zu lassen, setzt die Stadt auf zielgruppenorientierte Methoden: Bei einer Online-Umfrage können Bürgerinnen und Bürger ihre Wünsche, Anregungen und Ideen einbringen.

Umfrage

Die Umfrage startete am 16. Februar unter www.karlsruhe.de/buergerumfrage und ist bis 8. März aktiv. Unter allen Teilnehmenden verlost die Stadt sechs mal zwei Eintrittskarten für „Das Fest“.

Kultur regional

Niedeckens BAP in der Schwarzwaldhalle Karlsruhe

Zeitreise durch ein umfangreiches Repertoire mit vielen Klassikern

(sc). Am Dienstag, 2. Oktober 2018, 20 Uhr, gastiert Niedeckens BAP in der Schwarzwaldhalle Karlsruhe.

Nach den umjubelten 70 Konzerten der letztjährigen Jubiläumstour gab es 2017 ein spielfreies Jahr für Wolfgang Niedeckens BAP. Ein Zeitfenster, das der Kölner Songpoet dafür genutzt hat, in New Orleans mit amerikanischen Musikern nach „Zosamme alt“ ein weiteres monothematisches Solo-Album aufzunehmen. Das Album „Reinrassige Strooßeköötter - Das Familienalbum“ ist am 27.10.2017 erschienen und auf Platz 2 in

die deutschen Charts eingestiegen. 2018 ist BAP zurück auf Deutschlands Bühnen. In über 28 Städten wird eine der wichtigsten Bands dieses Landes wieder live zu erleben sein. Fans und Musikkennner dürfen sich auf unverwechselbare kölsche Töne und Rockmusik auf höchstem Niveau freuen.

Populisten an der Macht

„Meine Songs handeln schon immer von dem, was mir durch den Kopf geht“, erläutert Niedeckens. „Und derzeit erscheinen bedrohliche Sachen am Horizont: Allein wenn man sich überlegt, wo überall schon Populisten die Macht über-



Wolfgang Niedeckens

Foto: Tina Niedeckens

nommen haben und was uns vielleicht noch bevorsteht. Da muss man dagegenhalten – vor

allem im Interesse unserer Kinder, die auch noch eine lebenswerte Welt vorfinden sollen.“

Baden-Baden: Museum für Kunst und Technik des 19. Jahrhunderts

Neue Ausstellung: „Gediegener Spott: Bilder aus Krähwinkel“

(kp). Ab 24. März 2018 zeigt das Museum LA8 in Baden-Baden die Ausstellung „Gediegener Spott. Bilder aus Krähwinkel“.

Das Biedermeier in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts bestand nicht nur aus behaglichen Möbeln, Hausmusik und unpolitischer Privatheit. In den bürgerlichen Wohnstuben wurde manchmal laut und frech gelacht, und zwar über die lustigen Grafiken, die das absurde Treiben der anständigen Bürger in Krähwinkel zeigten.

Idylle mit Knacks

Die beliebten Drucke sprengten gewohnte Redewendungen auf, indem sie diese allzu direkt in Bilder übersetzten. Kunstmaler, die auf der Suche nach Inspiration durch die Landschaft streifen, malen dann etwa hingebungsvoll lange Streifen in die Landschaft. Als altehrwürdige Sprichwörter nicht mehr Ordnung und Sinnzusammenhang gewährleisten, bekam die geschlossene Idylle einen Knacks und öff-

nete sich für die Bildbetrachter durch ihr eigenes verblüfftes Lachen. Aus der Mitte der braven, gemütlichen Biedermeier-Welt entsprang eine anarchistische Komik, eine infantile Unterbietungsstrategie. Diesen scheinbar kindischen Humor in Bildern konnten Obrigkeit und Zensur kaum so effizient unterdrücken wie die politische Dichtung des Vormärz.

Krähwinkel

Der Name Krähwinkel für eine fiktive Kleinstadt, das Zuhause kleinbürgerlicher Beschränktheit irgendwo in der deutschen Provinz, taucht erstmals bei Jean Paul (1763–1825) auf. August von Kotzebue (1761–1819) bringt in sein Lustspiel „Die deutschen Kleinstädter“ deutliche Gesellschaftskritik ein. Aus der Literatur – auch Heinrich Heine widmet sich den Krähwinklern – findet das Sujet schnell seinen Weg in die bildliche Darstellung. Für den Verlag von Friedrich Campe (1777–1846) zeichneten unter anderem der Nördlinger Johann Michael

Voltz (1784–1858) und der Leipziger Christian Gottfried Heinrich Geißler (1770–1844). Ihre Blätter waren beliebt, wurden vielfach nachgedruckt und in Alben gesammelt.

Themen

Alle Themen kamen vor: die neue Mode der Kindererziehung, der alte Militarismus, die beginnende Bürokratisierung, Suchtmittel als gemütliche Ersatzbefriedigung.

Idealort Puppenstube

Die Ausstellung kombiniert biedermeierliches Mobiliarium (und dessen Idealort: die Puppenstube) mit dem grafischen Aufbruch in die Bilderwelt des befreienden Lachens und präsentiert über 200 Einzelblätter aus der Privatsammlung Dieter Antes sowie weitere Leihgaben aus dem Wilhelm Busch – Deutschen Museum für Karikatur und Zeichenkunst, Hannover.

Weitere Informationen

www.museum.la8.de

**Festspielhaus
Baden-Baden**

Bob Dylan

(rb). Literaturnobelpreisträger Bob Dylan gibt am 23. April 2018 ein Konzert im Festspielhaus Baden-Baden.

Eintrittskarten gibt es unter www.festspielhaus.de sowie telefonisch unter 07221 30 13 101.

„Wir freuen uns sehr, dass es gelungen ist, dieses besondere Konzert nach Baden-Baden zu holen“, sagte Festspielhaus-Geschäftsführer Michael Drautz und wies auf den besonderen Termin hin. „Der Montag, 23. April 2018 wird unser Jubiläumswochenende zum 20. Festspielhaus-Geburtstag perfekt abrunden.“ Das besondere Geburtstagsgeschenk wurde jahrelang vorbereitet. „Dass es jetzt nach der Verleihung des Literaturnobelpreises gelingt, ist ein besonderer Umstand“, so Drautz.

Info:

www.festspielhaus.de

Sport regional

Zwei Mannheimer Ikonen sagen Tschüss

Eishockey: Abschiedsspiel von Jochen Hecht und Ronny Arendt

Mannheim. (pm). Weit über 1.000 DEL-Spiele haben Jochen Hecht und Ronny Arendt zusammengerechnet für die Adler Mannheim in den vergangenen Jahren absolviert, ehe sie 2016 beziehungsweise 2017 ihre Schlittschuhe an den Nagel hingen.

Während der gebürtige Mannheimer Jochen Hecht, als langjähriger NHL-Spieler das Eishockey-Aushängeschild der Stadt, in Deutschland nie für einen anderen Club als die Adler auflief, wusste Ronny Arendt stets mit seinem unbändigen Einsatz und seiner Treue zu überzeugen. Von 2005 bis zu seinem Karriereende 2017 schnürte er für die Adler die Schlittschuhe. Seine kompromisslose Spielweise brachte ihm daneben den lieb-



Jochen Hecht und Ronny Arendt verabschieden sich von der Eisfläche.

Foto: AS-Sportfoto/Sörli Binder

gemeinten Beinamen „Hooligan“ bei den Fans ein.

„Es ist mir eine große Freude und Ehre, dass zwei so außergewöhnliche Spielerpersönlichkeiten wie Jochen Hecht und

Ronny Arendt ihre großartigen Karrieren bei den Adlern beendet haben“, so Adler-Geschäftsführer Matthias Binder über die früheren Angreifer. Dass beide Akteure auch nach ihrer aktiven

Zeit in anderer Funktion weiter für die Organisation arbeiten, zeigt die Verbundenheit und das spezielle Verhältnis zwischen den ehemaligen Spielern und dem Club.

Ansteigende Aufregung

Mit einem gemeinsamen Abschiedsspiel am 23. Februar, bei dem sich Team Hecht und Team Arendt gegenüberstehen, werden Hecht und Arendt nun gebührend von der aktiven Bühne verabschiedet. Zahlreiche langjährige Weggefährten wie beispielsweise Mario Gehrig, Alexander Serikow, Glen Metropolit, Shawn Belle und Blake Sloan haben für dieses spezielle Event ebenso ihre Zusage gegeben wie noch aktive Spieler aus der aktuellen Adler-Mannschaft oder von Ligagegnern.

„Fußballtrainer-Vereinigung Kreis Bruchsal“ steckt Rahmenterminplan

Ex-KSC-Coach Marc-Patrick Meister ist Gastreferent im März

Bruchsal/Ubstadt-Weiher. (hjo). Bei der jüngsten Zusammenkunft der „Fußballtrainer-Vereinigung Kreis Bruchsal“ wurde unter Vorsitz von Werner Knaus (Kraichtal) der Rahmenterminplan für 2018 abgesteckt.

Die nächste Quartalssitzung, zu der alle lizenzierten DFB-A-, B- und C-Trainer des Fußballkreises Bruchsal eingeladen sind, geht am 19. März um 19 Uhr im Vereinsheim des TSV Stettfeld über die Bühne. Diese erste Zusammenkunft der Übungsleiter aus der Region 2018 ist gleichzeitig die Jahreshauptversammlung, bei der neben den üblichen Berichten auch Neuwahlen der Gesamtvorstandschaft anstehen. Als weitere Termine wurden von der Vereinsführung der 4. Juni (mit Grillabend in Kraichtal-Menzingen), der 17. Septem-

ber sowie der 7. Dezember (mit Winterfeier) festgelegt. Die beiden letztgenannten Zusammenkünfte finden im Vereinsheim „Abseits“ beim TSV Stettfeld statt.

Kein Erfolg mit dem KSC

Für den 19. März konnte die Vorstandsspitze mit Marc-Patrick Meister den früheren KSC-Jugendtrainer und kurzzeitigen Chefcoach der KSC-Profis für ein Gastreferat gewinnen. Als sich der KSC im April 2017 von Mirko Slomka trennte, wurde der 38-jährige, in Bruchsal geborene, Meister und seitherige Co-Trainer, neuer Chefcoach im Wildpark. Damit war er bereits der dritte Übungsleiter bei den Karlsruhern in der Saison 2016/17. Am Ende der Punkterunde stieg er jedoch mit dem KSC in die 3. Liga ab, sollte jedoch mit einem neu aufgestellten Team den sofortigen

Wiederaufstieg schaffen. Am 20. August und nach etlichen erfolglosen Spielen wurde Marc-Patrick-Meister freigestellt. Seither spielt er bei seinem Stammverein FV Viktoria Ubstadt in der Kreisliga Bruchsal. Meister ist lizenziertes DFB-Fußballlehrer und war in jungen Jahren bereits beim HSV und Borussia Dortmund in der Jugendarbeit tätig. Er ist zudem der erste deutsche Absolvent des Master-Studienganges „Dirección de Fútbol“ (Fußball- und Talententwicklung) an der Escuela Universitaria de Real Madrid.

Interessierte eingeladen

„Wir werden sicher einen spannenden Vortrag, zu dem auch alle am Fußball interessierten Gäste aus der Region eingeladen sind, erleben“, so der langjährige Vorsitzende und frühere Pädagoge Werner Knaus, der seit fast 25 Jahren an der Spitze



Marc-Patrick Meister spricht bei der Jahreshauptversammlung der „Fußballtrainer-Vereinigung Kreis Bruchsal“.

Foto: hjo

der Trainergilde steht und 2016 für seine besonderen Verdienste im Sport- und Kulturbereich mit der Landesehrennadel ausgezeichnet wurde.